



J. SAFRA SARASIN



Nachhaltiges Schweizer Private Banking seit 1841

# J. Safra Sarasin Anlagestiftung J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2

Jahresberichte  
per 31. Dezember 2016





### **Bericht für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis zum 31.12.2016**

Das vorliegende Dokument umfasst die Jahresberichte der J. Safra Sarasin Anlagestiftung (SAST) und der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 (SAST2). Wo nicht explizit erwähnt, beziehen sich die Inhalte dieses Berichts auf beide Anlagestiftungen.

#### **J. Safra Sarasin Anlagestiftung (SAST)**

Die 1991 von der Bank Sarasin & Cie AG (nach dem Merger ab 10.06.2014, Bank J. Safra Sarasin AG) gegründete Anlagestiftung SAST dient Sammelstiftungen, Pensionskassen, Freizügigkeitsstiftungen, Säule 3a-Stiftungen und anderen Vorsorgeeinrichtungen zur sicheren und Gewinn bringenden Anlage der Vorsorgevermögen. Die SAST wird von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) beaufsichtigt und ist, vertreten durch den Geschäftsführer, Mitglied der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen).

#### **J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 (SAST2)**

Die 2016 von der Bank J. Safra Sarasin AG gegründete Anlagestiftung SAST2 kann eine bevorzugte Quellensteuerregelung in Anspruch nehmen und Dividenden von US-Aktien ohne Quellensteuerabzug vereinnahmen. Somit werden Quellensteuerverluste auf US-Dividenden vermieden und die gesamte Dividende kann ohne Verzögerung vollumfänglich reinvestiert werden.

Investitionen in Anlagegruppen der SAST2 sind auf folgende Schweizer Vorsorgeeinrichtungen beschränkt:

- registrierte Einrichtungen der beruflichen Vorsorge gemäss Art. 48 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)
- nicht registrierte Einrichtungen der beruflichen Vorsorge, wie überobligatorische Vorsorgeeinrichtungen (Kaderkassen) mit klar reglementierten Leistungen
- Freizügigkeitsstiftungen im Sinne des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
- Gemeinschafts- und Sammelstiftungen
- weitere Einrichtungen, welche gemäss Verständigungsvereinbarung vom 25. November / 3. Dezember 2004 in Verbindung mit Art. 10 Abs. 3 DBA CH-USA als qualifizierende Vorsorgeeinrichtungen anerkannt werden.

Nicht-qualifizierende Vorsorgeeinrichtungen sind Säule 3a-Stiftungen, Wohlfahrts- und Finanzierungsstiftungen.

Die SAST2 wird von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) beaufsichtigt.

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>4</b>
<b>Jahresbericht 2016</b>	<b>5</b>
<b>Berichte und Jahresrechnungen der Anlagegruppen SAST</b>	<b>7</b>
BVG-Mischvermögen	8
Jahresrechnungen BVG-Mischvermögen	14
Obligationen Anlagegruppen	20
Jahresrechnungen Obligationen Anlagegruppen	24
Aktien Anlagegruppen	26
Jahresrechnungen Aktien Anlagegruppen	28
Nachhaltige Anlagegruppen	30
Jahresrechnungen Nachhaltige Anlagegruppen	36
Alternative Anlagegruppen	42
Jahresrechnungen Alternative Anlagegruppen	44
Nachhaltig Immobilien Schweiz	46
Jahresrechnung Nachhaltig Immobilien Schweiz	50
<b>Jahresrechnung SAST «Stammvermögen»</b>	<b>54</b>
<b>Anhang zum Jahresbericht 2016</b>	<b>55</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>62</b>
<b>Struktur der J. Safra Sarasin Anlagestiftung</b>	<b>64</b>
<b>Kennzahlen SAST</b>	<b>65</b>
<b>Bericht und Jahresrechnung der Anlagegruppe SAST2</b>	<b>75</b>
Aktien Anlagegruppe	76
Jahresrechnung Aktien Anlagegruppe	78
<b>Jahresrechnung SAST2 «Stammvermögen»</b>	<b>80</b>
<b>Anhang zum Jahresbericht 2016</b>	<b>81</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>85</b>
<b>Struktur der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2</b>	<b>87</b>
<b>Kennzahlen SAST2</b>	<b>88</b>
<b>Adressen und Kontaktpersonen</b>	<b>89</b>



Daniel Graf



Hanspeter Kämpf

## Wie geht das Spiel nach einem Schachmatt weiter?

Kurzfristige Anlagehorizonte und restriktive Anlagerichtlinien engen heute den Spielraum der Anlageverantwortlichen von Pensionskassen ein. Es ist wohl allen Beteiligten im 3-Säulen System der Schweiz klar, dass die Verantwortung der Anlage von Vorsorgegeldern jederzeit im Interesse der Versicherten sein muss und demzufolge eine unternehmerische und somit risikobehaftete Aufgabe ist. Ohne den hierfür notwendigen Spielraum können die geforderten Renditeerwartungen auf Dauer aber nicht realisiert werden.

Die vor der Türe stehende Altersreform 2020 darf nicht zu einem Schachmatt gegen die Versicherten führen, vielmehr muss im Interesse der Jugend, der Aktiven und der Rentner sowie der Arbeitgeber mindestens ein Remis erspielt werden, damit das Vertrauen in unser Vorsorgesystem noch über Generationen weiter aufrechterhalten werden kann. Politische Nimm- und Gib-Strategien können nicht Garant dafür sein, dass die Grundprobleme fundamental und langfristig gelöst werden. Ferner darf das Kosten-Gespenst nicht vergessen werden, damit dies nicht für die Versicherten zu einem permanenten Alptraum wird.

Das vergangene Jahr war wieder ein turbulentes Jahr, welches mit der Wahl von Donald Trump seinen Höhepunkt gefunden hat. Ordnung und Konfusion haben sich auf der wirtschaftlichen und politischen Bühne die Hand gereicht. In diesem schwierigen Umfeld hat die J. Safra Sarasin Anlagestiftung ihre Position stabil halten können. Das Gesamtvermögen beträgt per 31.12.2016 CHF 1,073 Mrd. und es sind insgesamt 137 Vorsorgeeinrichtungen in die 18 Anlagegruppen investiert. Die Rücknahmen verzeichneten zu den Vorjahren eine abnehmende Tendenz, während der Neugeldzufluss stagnierte. Die Performanceresultate der einzelnen Anlagekategorien konnten im Vergleich zur Konkurrenz und den jeweiligen Indices merklich in den grünen Bereich gedreht werden. Diese Verbesserung lässt positiv in die Zukunft blicken. Ein hervorragendes Resultat über die letzten 10 Jahre mit dem 2. Platz erzielte das Portfolio «Nachhaltig Aktien Schweiz». Ebenso bemerkenswert ist das Ergebnis der Anlagegruppe «Nachhaltig Aktien Small & Mid Caps», welche seit Lancierung im Septem-

ber 2015 über Benchmark liegt und mit 20,8% den ersten Platz im Jahresvergleich 2016 der KGAST belegt. Ebenso den 1. Podestplatz belegte mit 15,7% «Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets».

Im Berichtsjahr wurde für steueroptimierte und spezielle Produkte eine zweite Anlagestiftung ins Leben gerufen, die ihre operative Tätigkeit im November mit der Lancierung des Portfolios «Aktien World ex Schweiz 2» aufgenommen hat. Mit dieser Massnahme wird das Angebot auch in diesem Bereich komplettiert und dem Bedürfnis der Investoren Rechnung getragen. Im Rahmen dieser Lancierung wurden die beiden Anlagegruppen «Aktien International ex Schweiz» und «Aktien GlobalThematic» in der Stiftung SAST liquidiert.

Im Stiftungsrat haben alle Vertreter der Investoren ihr Mandat beibehalten und wurden an der Anlegerversammlung bestätigt. Zwei Vertreter der Stifterin haben 2016 ihre Demission bekanntgegeben. Neu wurde Herr Urs Oberer als Vertreter der Stifterin in den Stiftungsrat nominiert. Das Amt des Geschäftsführers wird weiterhin von Hanspeter Kämpf wahrgenommen, der dieses Mandat seit 1998 führt.

Im Anlagejahr 2016 konnte die Stiftung ihren 25. Geburtstag feiern. Der Stiftungsrat dankt den Anlegern für das Vertrauen, das sie in all den Jahren den Dienstleistungen der Stiftung entgegengebracht haben. Zusammen mit unseren Kunden sehen wir zuversichtlich den Herausforderungen entgegen, die die Berufliche Vorsorge mit sich bringen wird. Nur gemeinsam werden wir das königliche Brettspiel mit einem Schachmatt zu unseren Gunsten entscheiden können und mit innovativen und erfolgreichen Produkten den Weg für eine stabile und sorgenfreiere Altersvorsorge ebnen.

Daniel Graf  
Präsident des SAST / SAST2  
Stiftungsrates

Hanspeter Kämpf  
Geschäftsführer SAST / SAST2

# Jahresbericht 2016

**Im ersten Quartal korrigierten die Aktien wegen schwacher Wirtschaftsdaten aus den USA und China um rund 10 %. Gleichzeitig stiegen die Obligationenpreise wegen der grossen Unsicherheit deutlich. Dies drückte die Renditen auf historische Tiefstwerte. Durch die anhaltende Unterstützung der Zentralbanken und robustere Konjunkturdaten erholten sich die Aktien bis Anfang Juni. Grossbritanniens Entscheidung aus der EU auszutreten («Brexit») schockierte die Märkte überraschenderweise nur kurzfristig. Vor den US-Präsidentenwahlen im Oktober glitten die Aktien nochmals leicht zurück, um danach zu einem eindrucklichen Jahresendspurt anzusetzen. Trotz dieser Turbulenzen schlossen mit Ausnahme der Aktien Schweiz alle Anlageklassen das Jahr mit einer positiven Wertentwicklung ab.**

## **Globale Wirtschaftsentwicklung**

Das Jahr 2016 startete mit einem Paukenschlag. Der Abwärtstrend des Ölpreises setzte sich zu Jahresbeginn fort. Rohöl der Sorte WTI notierte im Februar mit rund 26-USD auf dem niedrigsten Stand seit dem Jahr 2003. Zudem hielten die Sorgen vor einer «harten Landung» Chinas und einer globalen Wirtschaftsabkühlung die Volatilität an den Märkten hoch. Trotz massiver geldpolitischer Unterstützung mussten die Aktienmärkte empfindliche Verluste hinnehmen. Der MSCI World Index verlor bis Mitte Februar 12%, die europäischen Aktien sogar 15%. Nach einer leichten Erholung zu Beginn des zweiten Quartals verloren die Aktienmärkte nach der «Brexit»-Abstimmung im Juni 5% an Wert. Dieser Rückschlag wurde binnen eines Monats wieder wettgemacht. Vor den amerikanischen Präsidentenwahlen glitten die Märkte nochmals leicht zurück, um anschliessend zu einem eindrucklichen Jahresendspurt anzusetzen. Der Wahlsieg von Donald Trump trieb die Hoffnung der Anleger auf einen wirtschaftlichen Aufschwung, basierend auf massiven Infrastrukturprogrammen, Steuererleichterungen und Deregulierung. Im Sog der amerikanischen Indizes, die zwischenzeitlich neue Allzeithöchstwerte erklommen, erholten sich auch die Schweizer Aktien deutlich.

Die Obligationen sind hingegen stark ins Jahr gestartet und haben lange Zeit den Vergleich zwischen den Vermögenskategorien angeführt. Angetrieben durch massive Käufe der globalen Zentralbanken, stiegen die Preise enorm. Staatsanleihen markierten immer neue Renditetiefs. Im Vorfeld des Brexit-Referendums rentierten zehnjährige Bundesanlei-

hen erstmals in ihrer Geschichte im negativen Bereich, US-Treasuries mit gleicher Laufzeit markierten bei 1,35% ebenfalls ein Allzeittief. Während die Renditen der CHF- und EUR-Obligationen nach wie vor auf niedrigem Niveau liegen, ist das Renditeniveau in USD seit Mitte November auf rund 2,5% gestiegen.

## **Aktien**

Der Schweizer Aktienmarkt schnitt im Vergleich mit den Aktien Welt insgesamt klar schwächer ab. Während der Weltaktienindex (MSCI World) in CHF umgerechnet rund 9% an Wert gewann, verlor der Swiss Performance Index gut 1%. Innerhalb der Aktien Schweiz lagen die klein- und mittelkapitalisierten Unternehmen mit einer durchschnittlichen Performance von 8,5% deutlich vor den grosskapitalisierten Werten, die 3,4% einbüssten.

Im Segment Aktien Ausland wiesen der amerikanische Aktienmarkt und die Schwellenländer mit jeweils ca. 14% (in CHF) die höchsten Kurssteigerungen auf. Der Nikkei-Index gewann in CHF umgerechnet 9%, während die europäischen Aktien lediglich 2% stiegen.

Die Aktien aus dem Energie- und Rohstoffsektor schnitten wegen steigender Rohstoffpreise und verbesserter konjunktureller Aussichten weitaus am besten ab. Dagegen entwickelten sich die konjunkturresistenten Titel aus dem Gesundheits- und Konsumgüterbereich unterdurchschnittlich.

## **Obligationen**

Die Renditen der CHF-Obligationen gingen über das ganze Jahr betrachtet weiter zurück. So fiel die

Rendite der zehnjährigen Schweizer Staatsanleihe von  $-0,06\%$  Anfang Jahr auf  $-0,63\%$  im Juli. Danach erfolgte ein leichter Zinsanstieg, welcher sich nach den US-Wahlen akzentuierte. Der Swiss Bond Index erzielte einen Gesamtertrag von gut  $1\%$ . Wegen der längeren durchschnittlichen Restlaufzeit entwickelte sich das Segment der Inlandschuldner etwas besser als dasjenige der Auslandschuldner. Die gleiche Entwicklung durchliefen die USD-Zinsen. Da die amerikanische Zentralbank die Geldmarktzinsen im Dezember erhöhte und die Konjunkturerwartungen nach der Präsidentschaftswahl optimistischer eingeschätzt wurden, fiel der Zinsanstieg stärker aus. Die USD-Zinsen lagen Ende Jahr für alle Laufzeiten höher als am Jahresanfang. Die EUR- und JPY-Obligationen profitierten von insgesamt fallenden Kapitalmarktzinsen, da die Zentralbanken an der lockeren Geldpolitik festhielten. Die GBP-Zinsen blieben per Saldo weitgehend stabil, nachdem sie Mitte Jahr deutlich tiefer notierten.

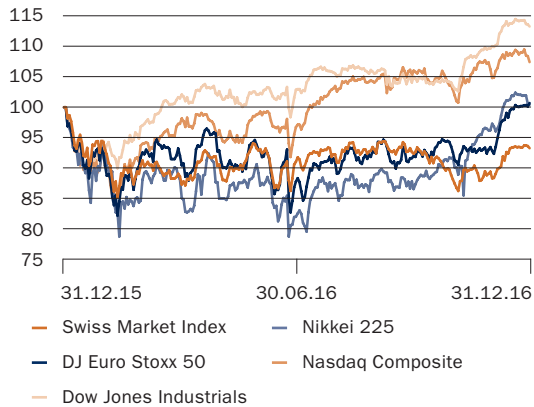
GBP-Anleihen litten unter der starken Abwertung des Pfunds, so dass in CHF umgerechnet eine negative Performance resultierte. EUR-, USD- und JPY-Obligationen erzielten sowohl in lokaler wie auch in CHF umgerechnet eine positive Wertentwicklung.

### Währungen

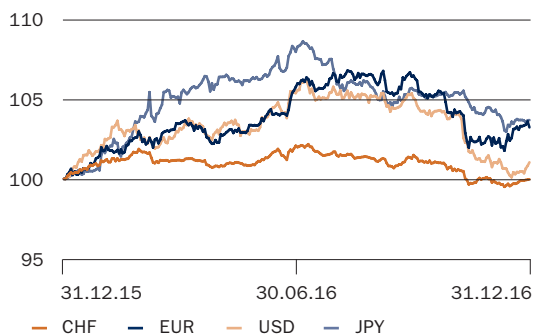
Seit die Schweizerische Nationalbank im Januar 2015 die EUR-Untergrenze aufgehoben hat, intervenierte sie nur noch punktuell, um den Schweizer Franken abzuschwächen.

Das GBP wertete sich nach dem Brexit-Referendum um mehr als  $10\%$  ab. Der USD tendierte gegen Ende Jahr wegen des im Vergleich zum CHF stärkeren Zinsanstiegs zur Stärke.

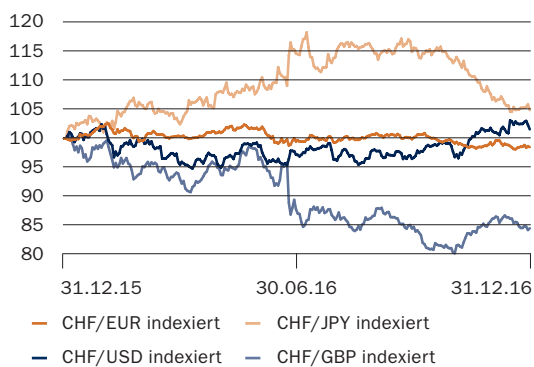
**Aktienmarktentwicklung (in CHF, 31.12.2015 = 100)**



**Obligationen (gegen CHF, 31.12.2015 = 100)**



**Währungsentwicklung (gegen CHF, 31.12.2015 = 100)**



# Berichte und Jahresrechnungen der Anlagegruppen SAST



## Definition der verwendeten Begriffe

### Performance eines Anspruches

Veränderung des Inventarwertes innerhalb einer bestimmten Periode in Prozenten des Erwerbspreises am Anfang der Periode.

### Tranchen A und B

In den BVG-Mischvermögen wird eine Tranche A für institutionelle Kunden und eine Tranche B insbesondere für Kunden der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung und der J. Safra Sarasin Säule 3a-Stiftung geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet. Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der BVG-Mischvermögen beziehen sich auf die Tranche A.

### Tranchen CAP und M

In den meisten nachhaltigen Anlagegruppen wird eine Tranche CAP für institutionelle Kunden und eine Tranche M für Kunden mit einem Mandat geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet. Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der nachhaltigen Anlagegruppen beziehen sich auf die Tranche CAP.

### TER<sub>KGAST</sub> (siehe Kennzahlen ab Seite 65)

Beinhaltet sämtliche Kosten inkl. MWST. sowie Kosten von Zielfonds, die gesamthaft mehr als 10% vom Nettovermögen betragen, ohne Berücksichtigung von Courtagen und Stempel.

Detaillierte Gebührenübersicht im Anhang auf Seite 57.



# BVG- Mischvermögen

**Die taktische Vermögensaufteilung lieferte im Jahr 2016 einen leicht negativen Performancebeitrag. Die Hauptgründe waren die Untergewichtung der Obligationen und die Übergewichtung der Aktien im ersten Quartal.**

**Im Verlauf des Jahres stellten wir die taktische Vermögensaufteilung mehrfach um. Das starke Aktienübergewicht zu Beginn des Jahres reduzierten wir zum Ende des ersten Quartals in zwei Schritten auf neutral. Bei den traditionellen Mischvermögen ersetzten wir Mitte Februar einen Teil der Obligationen CHF durch USD-Unternehmensanleihen, um von der höheren Verzinsung zu profitieren. Das damit eingegangene Währungsrisiko sicherten wir systematisch ab.**

**Bis zum Ende des Jahres steuerten wir in allen BVG-Portfolios die Aktiengewichte über Optionen auf Aktienindizes. Im November nutzen wir die ausgeprägten Marktschwankungen, um die BVG-Portfolios für den erwarteten Jahresendspurt vorzubereiten: Wir verkauften Obligationen CHF und kauften Obligationen in brasilianischen Real sowie Schweizer Aktien in den nachhaltigen Mischvermögen und in- und ausländische Aktien in den traditionellen Mischvermögen. Nach dem starken Kursanstieg sicherten wir Mitte Dezember einen Teil der amerikanischen Aktien gegen Kursverluste ab.**

**In der Titelselektion zahlten sich die im Vergleich zu den Referenzindizes kürzeren Restlaufzeiten aus, da die Renditen im vierten Quartal deutlich anstiegen. Die starke Übergewichtung der Unternehmensanleihen machte sich ebenfalls bezahlt.**

#### **BVG-Mischvermögen traditionell**

Innerhalb der Aktien Schweiz profitierten wir von der Untergewichtung der Pharmawerte und Grossbanken sowie von den Übergewichten in zyklischen Industrierwerten wie Geberit, Bobst, und Lem. Innerhalb der Aktien Ausland lieferten die Übergewichte in Peugeot, Lufthansa, Legal & General, Concordia Health, Barratt und Allergan negative Selektionseffekte. Die Übergewichte der Immobilien-Beteiligungsgesellschaften Novavest und Fundamanta erbrachten positive Selektionsbeiträge.

Die Performance nach Kosten der Anlagegruppen BVG-Ertrag, BVG-Rendite, BVG-Wachstum und BVG-Zukunft betrug im Jahr 2016 zwischen 1,38 % und 2,02 %. Die Performance relativ zum Referenzindex lag zwischen -0,67 % und -1,16 %.

#### **BVG-Mischvermögen nachhaltig**

Innerhalb der Aktien Schweiz profitierten wir von der Untergewichtung der Grossbanken sowie von den Übergewichten in zyklischen Industrierwerten wie Logitech, Schweiter; Georg Fischer, Bobst und Gurit. Innerhalb der Aktien Ausland lieferten die Übergewichte in Sanofi, Hugo Boss, Unipol, Johnson Controls, Greencore, Prudential Financial Inc., Gilead und Honda sowie die Untergewichtung des Energie- und Rohstoffsektors negative Selektionseffekte. Das Übergewicht der Immobilien-Beteiligungsgesellschaft Novavest erbrachte einen positiven Selektionsbeitrag.

Die Performance nach Kosten der Anlagegruppen BVG-Nachhaltigkeit und BVG-Nachhaltigkeit Rendite betrug im Jahr 2016 2,67 % und 3,14 %. Die Performance relativ zum Referenzindex belief sich auf 0,16 % und -0,23 %.

**BVG-Ertrag**

Valorennummer Tranche A: 2455689

Valorennummer Tranche B: 2455713

**Vermögensaufteilung**

Obligationen Fremdwährungen	12,30%
Obligationen Inland in CHF	43,42%
CHF-Obligationen Dynamischer Hedge	6,88%
Obligationen Ausland in CHF	8,60%
Aktien Schweiz	9,90%
Aktien Ausland	6,90%
Immobilien Schweiz	8,30%
Immobilien Ausland	0,70%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	3,00%

**Entwicklung und Performance**

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	34,47
Performance 2016 in %	1,38
Performance seit Beginn (2.5.2006) in %	24,70
Performance seit Beginn (2.5.2006) in % p. a.	2,09

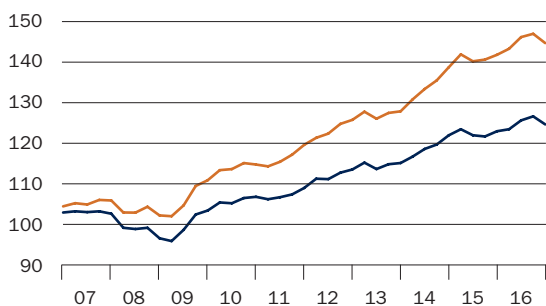
\* Vermögen von Tranche A+B

**Die 10 grössten Positionen Obligationen in %**

CSIF Umbr.-Bd Corp.USD Idx Blue(CHF)-FAH-Dist CHF 0076	9,34
1,250% Eidgenossenschaft 2014–2026	2,33
4,000% Eidgenossenschaft 1999–2049	1,98
5,750% Mexico Bonos 2015–2026 MXN 0970	1,85
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2028	1,57
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2023	1,08
2,500% Eidgenossenschaft 2006–2036	1,04
3,500% Eidgenossenschaft 2003–2033	0,91
3,250% Eidgenossenschaft 2007–2027	0,91
1,500% Eidgenossenschaft 2012–2042	0,79

**Die 10 grössten Positionen Aktien in %**

S&P500 EMINI FUTURES Put Jun17 2250 CME USD 0085	0,27
Roche Holding AG -GS-	0,15
Nestlé SA Nam	0,12
UBS Group AG Nam	0,11
Novartis AG Nam.	0,11
Zurich Insurance Group AG Nam	0,10
Cie Financière Richemont SA Nam	0,10
LafargeHolcim Ltd Nam	0,09
CS Group Nam	0,09
Actelion Ltd Nam.	0,09

**Wertentwicklung (100 = Beginn am 2.5.2006)**

— SAST «BVG-Ertrag»  
— Customized Benchmark

## BVG-Rendite

Valorennummer Tranche A: 1016859

Valorennummer Tranche B: 2025114

### Vermögensaufteilung

Obligationen Inland in CHF	35,10%
Obligationen Ausland in CHF	5,10%
Obligationen Fremdwährung	18,30%
Aktien Schweiz	15,50%
Aktien Ausland	11,70%
Immobilien Schweiz	8,70%
Immobilien Ausland	2,30%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	3,30%

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	58,39
Performance 2016 in %	1,78
Performance seit Beginn (1.1.2000) in %	48,68
Performance seit Beginn (1.1.2000) in % p. a.	2,36

\* Vermögen von Tranche A+B

### Die 10 grössten Positionen Obligationen in %

CSIF Umbr.-Bd Corp.USD Idx Blue(CHF)-FAH-Dist CHF 0076	9,05
1,250% Eidgenossenschaft 2014–2026	2,49
5,750% Mexico Bonos 2015–2026 MXN 0970	1,79
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2028	1,11
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2023	0,81
2,500% Eidgenossenschaft 2006–2036	0,76
3,250% Eidgenossenschaft 2007–2027	0,65
3,500% Eidgenossenschaft 2003–2033	0,64
1,250% Eidgenossenschaft 2012–2037	0,58
1,500% Eidgenossenschaft 2012–2042	0,54

### Die 10 grossten Positionen Aktien in %

Roche Holding AG -GS-	0,21
S&P500 EMINI FUTURES Put Jun17 2250 CME USD 0085	0,17
Nestlé SA Nam	0,16
UBS Group AG Nam	0,15
Novartis AG Nam.	0,14
Zurich Insurance Group AG Nam	0,14
Cie Financiere Richemont SA Nam	0,13
LafargeHolcim Ltd Nam	0,12
CS Group Nam	0,12
Actelion Ltd Nam.	0,12

## BVG-Wachstum

Valorennummer Tranche A: 287401

Valorennummer Tranche B: 2025128

### Vermögensaufteilung

Obligationen Inland in CHF	24,50%
Obligationen Ausland in CHF	5,60%
Obligationen Fremdwährung	17,50%
Aktien Schweiz	18,60%
Aktien Ausland	18,40%
Immobilien Schweiz	9,60%
Immobilien Ausland	1,40%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	4,40%

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	232,55
Performance 2016 in %	2,02
Performance seit Beginn (1.1.1992) in %	186,22
Performance seit Beginn (1.1.1992) in % p. a.	4,27

\* Vermögen von Tranche A+B

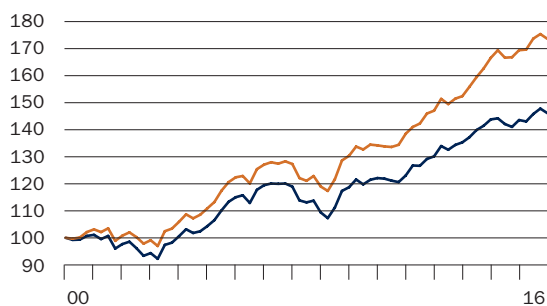
### Die 10 grössten Positionen Obligationen in %

CSIF Umbr.-Bd Corp.USD Idx Blue(CHF)-FAH-Dist CHF 0076	9,74
1,250% Eidgenossenschaft 2014–2026	1,95
5,750% Mexico Bonos 2015–2026 MXN 0970	1,86
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2028	0,77
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2023	0,56
2,500% Eidgenossenschaft 2006–2036	0,52
3,250% Eidgenossenschaft 2007–2027	0,45
3,500% Eidgenossenschaft 2003–2033	0,44
1,250% Eidgenossenschaft 2012–2037	0,40
1,500% Eidgenossenschaft 2012–2042	0,37

### Die 10 grossten Positionen Aktien in %

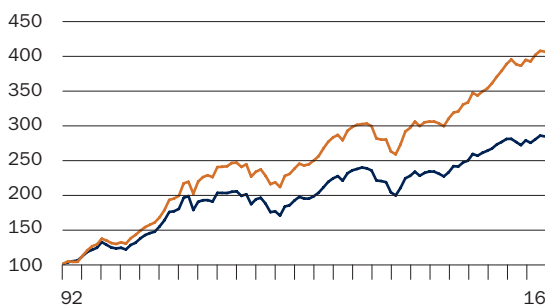
Roche Holding AG -GS-	0,26
Nestlé SA Nam	0,19
UBS Group AG Nam	0,18
Novartis AG Nam.	0,17
Zurich Insurance Group AG Nam	0,17
S&P500 EMINI FUTURES Put Jun17 2250 CME USD 0085	0,17
Cie Financiere Richemont SA Nam	0,16
LafargeHolcim Ltd Nam	0,15
CS Group Nam	0,15
Actelion Ltd Nam.	0,14

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.2000)



— SAST «BVG-Rendite»  
— Customized Benchmark

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.1992)



— SAST «BVG-Wachstum»  
— Customized Benchmark

### BVG-Zukunft

Valorenummer Tranche A: 2455731  
 Valorenummer Tranche B: 2455745

#### Vermögensaufteilung

Obligationen Inland in CHF	26,30%
Obligationen Ausland in CHF	3,80%
Obligationen Fremdwährung	9,50%
Aktien Schweiz	23,30%
Aktien Ausland	23,30%
Immobilien Schweiz	7,50%
Immobilien Ausland	2,50%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	3,80%

#### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	36,63
Performance 2016 in %	2,02
Performance seit Beginn (2.5.2006) in %	26,10
Performance seit Beginn (2.5.2006) in % p.a.	2,20

\* Vermögen von Tranche A+B

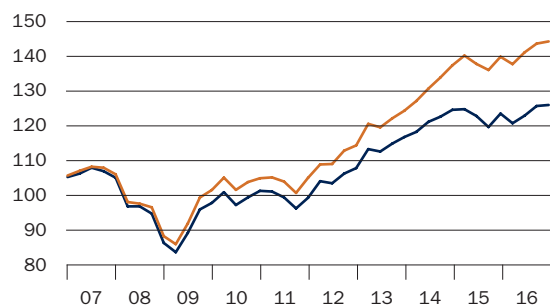
#### Die 10 grössten Positionen Obligationen in %

CSIF Umbr.-Bd Corp.USD Idx Blue(CHF)-FAH-Dist CHF 0076	6,48
5,750% Mexico Bonos 2015-2026 MXN 0970	1,90
1,250% Eidgenossenschaft 2014-2026	1,52
4,000% Eidgenossenschaft 1998-2028	0,85
4,000% Eidgenossenschaft 1998-2023	0,61
2,500% Eidgenossenschaft 2006-2036	0,57
3,250% Eidgenossenschaft 2007-2027	0,50
3,500% Eidgenossenschaft 2003-2033	0,49
1,250% Eidgenossenschaft 2012-2037	0,44
1,500% Eidgenossenschaft 2012-2042	0,41

#### Die 10 grössten Positionen Aktien in %

Roche Holding AG -GS-	0,33
Nestlé SA Nam	0,24
UBS Group AG Nam	0,23
Novartis AG Nam.	0,22
Zurich Insurance Group AG Nam	0,21
Cie Financière Richemont SA Nam	0,20
LafargeHolcim Ltd Nam	0,19
CS Group Nam	0,19
S&P500 EMINI FUTURES Put Jun17 2250 CME USD 0085	0,19
Actelion Ltd Nam.	0,18

Wertentwicklung (100 = Beginn am 2.5.2006)



— SAST «BVG-Zukunft»  
 — Customized Benchmark

### BVG-Nachhaltigkeit Rendite

Valorenummer Tranche A: 3543791  
 Valorenummer Tranche B: 3543800

#### Vermögensaufteilung

Obligationen Inland in CHF	36,40%
Obligationen Ausland in CHF	14,70%
Obligationen Fremdwährung	10,00%
Aktien Schweiz	15,20%
Aktien Ausland	10,90%
Immobilien Schweiz	6,20%
Immobilien Ausland	2,80%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	3,80%

#### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	25,47
Performance 2016 in %	2,67
Performance seit Beginn (19.12.2007) in %	27,10
Performance seit Beginn (19.12.2007) in % p.a.	2,69

\* Vermögen von Tranche A+B

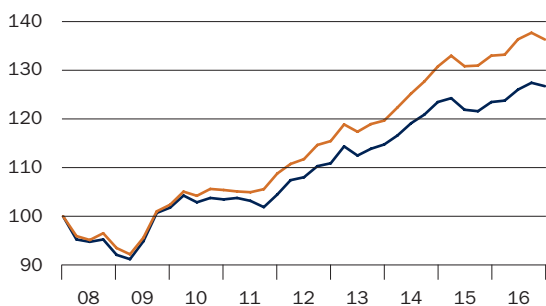
#### Typische Positionen Obligationen in %

1,500% Achmea BV Emt-Notes 2013-2019	0,27
1,375% SGS Ltd 2014-2022	0,17
5,500% Kreditanst. für Wiederauf. KfW Notes 2016-2019	1,77
1,750% CRH-Caisse de Refin. de l'Habitat 2013-2025	0,45
2,125% Akademiska Hus AB -Emt-Notes 2010-2018	0,16
2,500% Sweden 2013-2025	0,02
1,750% Swisscom AG 2012-2024	0,29
4,400% Province of Ontario 2010-2020	0,23
0,625% Allreal Holding AG 2016-2024	0,26
2,750% Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) 2011-2023	0,23

#### Typische Positionen Aktien in %

Swiss Re AG Nam.	0,57
Münchener Rückversicherungs- Ges. AG Nam. -vinkuliert-	0,14
Microsoft Corp	0,29
The Swatch Group AG	0,28
ABB Ltd Nam.	0,63
Tecan Group AG Nam.	0,12
Zurich Insurance Group AG Nam	0,69
Alphabet Inc -A-	0,20
Allreal Holding AG Nam.	0,25
Intel Corp	0,19

Wertentwicklung (100 = Beginn am 19.12.2007)



— SAST «BVG-Nachhaltigkeit Rendite»  
 — Customized Benchmark

## BVG-Nachhaltigkeit

Valorenummer Tranche A: 1016862

Valorenummer Tranche B: 2025138

### Vermögensaufteilung

Obligationen Inland in CHF	29,90 %
Obligationen Ausland in CHF	11,60 %
Obligationen Fremdwährung	7,20 %
Aktien Schweiz	17,30 %
Aktien Ausland	22,10 %
Immobilien Schweiz	7,50 %
Immobilien Ausland	1,90 %
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	2,50 %

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	94,51
Performance 2016 in %	3,14
Performance seit Beginn (1.1.2001) in %	45,00
Performance seit Beginn (1.1.2001) in % p. a.	2,34

\* Vermögen von Tranche A+B

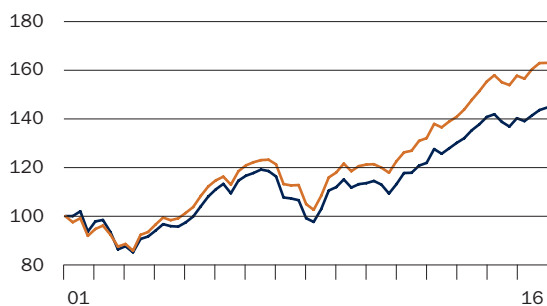
### Typische Positionen Obligationen in %

1,500% Achmea BV Emt-Notes 2013–2019	0,21
1,375% SGS Ltd 2014–2022	0,14
5,500% Kreditanst. für Wiederauf. KfW Notes 2016–2019	1,73
1,750% CRH-Caisse de Refin. de l'Habitat 2013–2025	0,35
2,125% Akademiska Hus AB -Emt-Notes 2010–2018	0,13
2,500% Sweden 2013–2025	0,01
1,750% Swisscom AG 2012–2024	0,23
4,400% Province of Ontario 2010–2020	0,14
0,625% Allreal Holding AG 2016–2024	0,21
2,750% Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) 2011–2023	0,18

### Typische Positionen Aktien in %

Swiss Re AG Nam.	0,65
Münchener Rückversicherungs- Ges. AG Nam. -vinkuliert-	0,30
Microsoft Corp	0,62
The Swatch Group AG	0,32
ABB Ltd Nam.	0,73
Tecan Group AG Nam.	0,14
Zurich Insurance Group AG Nam	0,80
Alphabet Inc -A-	0,44
Intel Corp	0,42
Siemens AG Nam.	0,38

### Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.2001)



— SAST «BVG-Nachhaltigkeit»  
— Customized Benchmark

# Jahresrechnungen BVG-Mischvermögen

Vermögensrechnung	BVG-Ertrag		BVG-Rendite					
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF				
Obligationen	2 436 649.02	0.00	3 128 602.41	0.00				
Aktien	899 232.10	552 283.95	1 586 249.50	1 253 411.25				
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen:								
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	18 864 328.69	21 573 912.10	22 214 397.52	31 613 113.16				
Obligationen in Fremdwährung	3 202 747.79	0.00	9 019 889.92	3 691 347.39				
Aktien Schweiz	3 442 327.62	3 342 807.04	8 998 418.28	9 368 889.50				
Aktien Ausland	2 216 262.74	1 785 089.99	6 799 617.95	6 392 261.82				
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	2 147 185.94	2 052 994.79	4 981 140.54	4 207 431.63				
Derivate Finanzinstrumente	16 931.50	0.00	30 191.88	0.00				
Bankguthaben auf Sicht	1 195 444.62	458 380.80	1 661 271.38	1 109 665.09				
Sonstige Vermögenswerte	142 844.21	34 763.57	121 330.94	80 044.42				
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>34 563 954.23</b>	<b>29 800 232.24</b>	<b>58 541 110.32</b>	<b>57 716 164.26</b>				
./. Verbindlichkeiten	-85 014.64	-1 531.02	-145 552.63	-2 560.42				
<b>Nettovermögen</b>	<b>34 478 939.59</b>	<b>29 798 701.22</b>	<b>58 395 557.69</b>	<b>57 713 603.84</b>				
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>								
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	29 798 701.22	27 860 911.03	57 713 603.84	57 423 285.48				
Ausgaben	9 490 323.87	10 386 129.15	8 116 302.43	9 069 283.69				
Rücknahmen	-5 121 373.96	-8 572 559.97	-8 258 442.17	-8 589 627.20				
Gesamterfolg	311 288.46	124 221.01	824 093.59	-189 338.13				
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>34 478 939.59</b>	<b>29 798 701.22</b>	<b>58 395 557.69</b>	<b>57 713 603.84</b>				
	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>1 834 249.79</b>	<b>32 644 689.80</b>	<b>1 921 836.29</b>	<b>27 876 864.93</b>	<b>11 574 891.57</b>	<b>46 820 666.12</b>	<b>11 389 120.21</b>	<b>46 324 483.63</b>

## Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	1 563.0104	23 767.3130	1 096.9702	22 678.5334	8 441.4066	36 311.4055	8 408.6299	35 860.9072
Ausgegebene Ansprüche	50.4828	8 050.2851	480.4689	8 484.0404	95.3921	6 349.0519	2 229.8044	5 013.7787
Zurückgenommene Ansprüche	-142.0671	-4 223.7534	-14.4287	-7 395.2608	-106.8166	-6 421.9283	-2 197.0277	-4 563.2804
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>1 471.4261</b>	<b>27 593.8447</b>	<b>1 563.0104</b>	<b>23 767.3130</b>	<b>8 429.9821</b>	<b>36 238.5291</b>	<b>8 441.4066</b>	<b>36 311.4055</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 237.32	1 179.84	1 222.60	1 172.05	1 360.69	1 286.62	1 339.07	1 273.07
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	9.68	3.16	7.40	0.95	12.31	5.38	9.93	2.93
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 247.00</b>	<b>1 183.00</b>	<b>1 230.00</b>	<b>1 173.00</b>	<b>1 373.00</b>	<b>1 292.00</b>	<b>1 349.00</b>	<b>1 276.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 247.00</b>	<b>1 183.00</b>	<b>1 230.00</b>	<b>1 173.00</b>	<b>1 373.00</b>	<b>1 292.00</b>	<b>1 349.00</b>	<b>1 276.00</b>

\* In den BVG-Mischvermögen wird eine Tranche A für institutionelle Kunden und eine Tranche B insbesondere für Kunden der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung und der J. Safra Sarasin Säule 3a-Stiftung geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der BVG-Mischvermögen beziehen sich auf die Tranche A.

Erfolgsrechnung	BVG-Ertrag		BVG-Rendite	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	26 212.85	0.00	46 781.06	0.00
Erträge aus Aktien	5 875.24	0.00	19 484.60	0.00
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen:				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	316 266.67	287 884.74	532 194.00	511 629.60
Obligationen in Fremdwährung	0.00	0.00	64 998.00	76 492.00
Aktien Schweiz	48 447.92	20 913.64	141 469.84	56 966.40
Aktien Ausland	19 033.33	25 023.03	61 499.82	95 227.97
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	9 257.86	9 000.47	44 286.59	43 055.29
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstige Erträge	1 011.90	0.00	2 941.40	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	48 673.16	44 417.51	53 556.56	54 729.76
<b>Total Erträge</b>	<b>474 778.93</b>	<b>387 239.39</b>	<b>967 211.87</b>	<b>838 101.02</b>
Passivzinsen	4 353.60	4 413.62	7 717.22	6 229.29
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche A	9 565.69	8 743.76	68 147.02	63 383.18
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche B	304 882.93	281 476.88	503 054.79	491 092.84
Buchführungskosten	6 982.67	5 318.79	13 225.15	10 543.29
Sonstige Aufwendungen	19 716.36	11 203.00	37 713.74	21 951.73
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	27 735.24	41 830.90	38 696.56	54 828.10
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>373 236.49</b>	<b>352 986.95</b>	<b>668 554.48</b>	<b>648 028.43</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>101 542.44</b>	<b>34 252.44</b>	<b>298 657.39</b>	<b>190 072.59</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	457 475.65	1 058 641.69	1 155 393.05	3 309 915.53
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>559 018.09</b>	<b>1 092 894.13</b>	<b>1 454 050.44</b>	<b>3 499 988.12</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-247 729.63	-968 673.12	-629 956.85	-3 689 326.25
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>311 288.46</b>	<b>124 221.01</b>	<b>824 093.59</b>	<b>-189 338.13</b>
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche A	14 247.76	11 562.68	103 785.48	83 851.05
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche B	87 294.68	22 689.76	194 871.91	106 221.54
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>101 542.44</b>	<b>34 252.44</b>	<b>298 657.39</b>	<b>190 072.59</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	14 247.76	87 294.68	103 785.48	194 871.91
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	14 247.76	87 294.68	103 785.48	194 871.91
Zuschlag auf Kapitalwert	-14 247.76	-87 294.68	-103 785.48	-194 871.91
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00

Vermögensrechnung	BVG-Wachstum		BVG-Zukunft					
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF				
Obligationen	10 954 439.83	0.00	1 583 643.83	0.00				
Aktien	7 387 368.00	6 029 503.00	1 029 237.30	812 614.35				
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen:								
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	66 355 013.16	106 402 987.00	10 575 026.29	15 077 799.55				
Obligationen in Fremdwährung	33 588 077.15	16 143 493.48	2 379 683.79	0.00				
Aktien Schweiz	43 038 306.24	46 566 732.96	8 554 702.80	9 033 127.13				
Aktien Ausland	42 605 855.68	42 608 222.69	8 533 113.45	8 657 795.06				
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	17 933 997.09	17 191 402.92	2 692 281.48	2 593 450.19				
Derivate Finanzinstrumente	116 507.78	0.00	19 905.90	0.00				
Bankguthaben auf Sicht	9 220 513.83	7 091 840.00	1 286 635.94	951 357.33				
Sonstige Vermögenswerte	1 965 955.91	359 542.14	74 068.91	56 368.60				
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>233 166 034.67</b>	<b>242 393 724.19</b>	<b>36 728 299.69</b>	<b>37 182 512.21</b>				
./. Verbindlichkeiten	-618 218.95	-12 473.06	-97 576.64	-1 650.52				
<b>Nettovermögen</b>	<b>232 547 815.72</b>	<b>242 381 251.13</b>	<b>36 630 723.05</b>	<b>37 180 861.69</b>				
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>								
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	242 381 251.13	264 390 329.67	37 180 861.69	39 459 281.89				
Ausgaben	13 620 173.04	13 659 956.82	2 752 431.38	3 359 749.51				
Rücknahmen	-26 860 623.62	-32 348 292.15	-3 836 912.13	-5 048 288.37				
Gesamterfolg	3 407 015.17	-3 320 743.21	534 342.11	-589 881.34				
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>232 547 815.72</b>	<b>242 381 251.13</b>	<b>36 630 723.05</b>	<b>37 180 861.69</b>				
	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>35 358 489.52</b>	<b>197 189 326.20</b>	<b>40 394 994.88</b>	<b>201 986 256.25</b>	<b>5 316 317.36</b>	<b>31 314 405.69</b>	<b>5 468 156.51</b>	<b>31 712 705.18</b>

### Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	22 025.3661	116 554.9042	23 808.6151	125 639.5778	4 423.2175	26 881.3550	4 295.4531	28 526.7588
Ausgegebene Ansprüche	128.3488	7 893.1485	229.4710	7 852.2964	394.7270	1 988.7606	454.5297	2 428.1414
Zurückgenommene Ansprüche	-3 258.4747	-12 353.7986	-2 012.7200	-16 936.9700	-601.8241	-2 717.2445	-326.7653	-4 073.5452
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>18 895.2402</b>	<b>112 094.2541</b>	<b>22 025.3661</b>	<b>116 554.9042</b>	<b>4 216.1204</b>	<b>26 152.8711</b>	<b>4 423.2175</b>	<b>26 881.3550</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 856.09	1 753.85	1 822.85	1 731.39	1 250.83	1 193.11	1 229.25	1 179.47
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	14.91	5.15	11.15	1.61	10.17	3.89	6.75	0.53
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 871.00</b>	<b>1 759.00</b>	<b>1 834.00</b>	<b>1 733.00</b>	<b>1 261.00</b>	<b>1 197.00</b>	<b>1 236.00</b>	<b>1 180.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 871.00</b>	<b>1 759.00</b>	<b>1 834.00</b>	<b>1 733.00</b>	<b>1 261.00</b>	<b>1 197.00</b>	<b>1 236.00</b>	<b>1 180.00</b>

\* In den BVG-Mischvermögen wird eine Tranche A für institutionelle Kunden und eine Tranche B insbesondere für Kunden der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung und der J. Safra Sarasin Säule 3a-Stiftung geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der BVG-Mischvermögen beziehen sich auf die Tranche A.

Erfolgsrechnung	BVG-Wachstum		BVG-Zukunft	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	185 700.58	0.00	28 486.88	0.00
Erträge aus Aktien	157 646.43	0.00	35 578.13	0.00
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen:				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	1 847 405.00	1 916 343.20	264 381.59	259 780.37
Obligationen in Fremdwährung	276 257.70	323 393.31	0.00	0.00
Aktien Schweiz	680 435.32	295 977.60	133 333.14	59 771.11
Aktien Ausland	392 007.90	704 455.25	80 486.43	145 414.16
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	120 919.00	113 188.32	30 645.42	29 839.88
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	1 655.83	0.00	0.00
Sonstige Erträge	13 125.00	0.00	2 452.30	572.74
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	66 923.23	54 033.05	14 812.79	9 014.33
<b>Total Erträge</b>	<b>3 740 420.16</b>	<b>3 409 046.56</b>	<b>590 176.68</b>	<b>504 392.59</b>
Passivzinsen	25 175.63	24 333.16	3 949.83	4 827.31
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche A	232 470.09	262 278.87	34 691.70	33 501.35
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche B	2 253 784.36	2 370 978.55	353 093.80	382 795.25
Buchführungskosten	53 287.85	46 667.41	8 246.59	7 357.99
Sonstige Aufwendungen	155 516.81	99 100.53	24 106.41	15 208.82
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	161 728.09	172 989.95	21 435.89	16 612.39
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>2 881 962.83</b>	<b>2 976 348.47</b>	<b>445 524.22</b>	<b>460 303.11</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>858 457.33</b>	<b>432 698.09</b>	<b>144 652.46</b>	<b>44 089.48</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	5 439 451.21	19 223 847.29	821 408.16	2 709 092.57
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>6 297 908.54</b>	<b>19 656 545.38</b>	<b>966 060.62</b>	<b>2 753 182.05</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-2 890 893.37	-22 977 288.59	-431 718.51	-3 343 063.39
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>3 407 015.17</b>	<b>-3 320 743.21</b>	<b>534 342.11</b>	<b>-589 881.34</b>
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche A	281 704.71	245 525.00	42 857.86	29 858.30
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche B	576 752.62	187 173.09	101 794.60	14 231.18
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>858 457.33</b>	<b>432 698.09</b>	<b>144 652.46</b>	<b>44 089.48</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	281 704.71	576 752.62	42 857.86	101 794.60
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	281 704.71	576 752.62	42 857.86	101 794.60
Zuschlag auf Kapitalwert	-281 704.71	-576 752.62	-42 857.86	-101 794.60
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00

Vermögensrechnung	BVG-Nachhaltigkeit Rendite				BVG-Nachhaltigkeit			
	31.12.2016		31.12.2015		31.12.2016		31.12.2015	
	CHF		CHF		CHF		CHF	
Obligationen	1 493 150.39		0.00		5 915 590.91		0.00	
Aktien	404 890.00		442 590.40		896 724.00		608 845.60	
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen:								
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	12 309 456.00		21 461 078.00		36 115 440.00		41 039 872.00	
Obligationen in Fremdwährung	1 795 680.58		3 659 960.81		4 171 419.00		5 080 713.95	
Aktien Schweiz	3 893 922.00		6 042 360.00		16 435 484.00		18 337 730.00	
Aktien Ausland	2 757 085.00		4 580 165.00		21 043 558.00		22 231 945.00	
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	1 960 231.75		2 783 078.03		8 127 896.53		6 905 972.40	
Derivate Finanzinstrumente	14 127.27		0.00		48 926.33		0.00	
Bankguthaben auf Sicht	869 596.06		492 983.86		1 863 329.50		2 367 904.20	
Sonstige Vermögenswerte	14 552.58		-0.16		58 083.75		-0.01	
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>25 512 691.63</b>		<b>39 462 215.94</b>		<b>94 676 452.02</b>		<b>96 572 983.14</b>	
./. Verbindlichkeiten	-39 942.12		-3 805.51		-166 515.70		-7 235.88	
<b>Nettovermögen</b>	<b>25 472 749.51</b>		<b>39 458 410.43</b>		<b>94 509 936.32</b>		<b>96 565 747.26</b>	
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>								
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	39 458 410.43		52 126 713.43		96 565 747.26		105 002 245.43	
Ausgaben	3 866 131.39		5 788 705.58		4 293 695.95		5 797 501.11	
Rücknahmen	-18 696 394.31		-18 008 955.26		-8 751 089.82		-13 238 677.12	
Gesamterfolg	844 602.00		-448 053.32		2 401 582.93		-995 322.16	
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>25 472 749.51</b>		<b>39 458 410.43</b>		<b>94 509 936.32</b>		<b>96 565 747.26</b>	
	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>3 188 641.19</b>	<b>22 284 108.32</b>	<b>17 360 426.94</b>	<b>22 097 983.49</b>	<b>5 635 203.88</b>	<b>88 874 732.44</b>	<b>5 448 687.44</b>	<b>91 117 059.82</b>

### Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2015
	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche	Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	14 026.5181	18 597.6115	25 463.1339	17 251.9879	3 968.6600	70 244.0148	3 628.4083	76 422.5310
Ausgegebene Ansprüche	492.6831	2 861.1588	469.9042	4 405.6176	289.8398	3 065.4366	682.4624	3 802.4051
Zurückgenommene Ansprüche	-12 010.6055	-3 111.8635	-11 906.5200	-3 059.9940	-279.5281	-6 568.6220	-342.2107	-9 980.9213
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>2 508.5957</b>	<b>18 346.9068</b>	<b>14 026.5181</b>	<b>18 597.6115</b>	<b>3 978.9717</b>	<b>66 740.8294</b>	<b>3 968.6600</b>	<b>70 244.0148</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 273.21	1 222.94	1 239.95	1 196.02	1 419.45	1 341.53	1 376.20	1 306.78
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	-2.21	-7.94	-1.95	-8.02	-3.45	-9.53	-3.20	-9.78
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 271.00</b>	<b>1 215.00</b>	<b>1 238.00</b>	<b>1 188.00</b>	<b>1 416.00</b>	<b>1 332.00</b>	<b>1 373.00</b>	<b>1 297.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 271.00</b>	<b>1 215.00</b>	<b>1 238.00</b>	<b>1 188.00</b>	<b>1 416.00</b>	<b>1 332.00</b>	<b>1 373.00</b>	<b>1 297.00</b>

\* In den BVG-Mischvermögen wird eine Tranche A für institutionelle Kunden und eine Tranche B insbesondere für Kunden der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung und der J. Safra Sarasin Säule 3a-Stiftung geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der BVG-Mischvermögen beziehen sich auf die Tranche A.

Erfolgsrechnung	BVG-Nachhaltigkeit Rendite		BVG-Nachhaltigkeit	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	8 634.58	0.00	33 719.38	0.00
Erträge aus Aktien	0.00	0.00	0.00	0.00
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen:				
Obligationen in CHF oder mit Währungsabsicherung	0.00	0.00	0.00	0.00
Obligationen in Fremdwährung	0.00	0.00	0.00	0.00
Aktien Schweiz	0.00	0.00	0.00	0.00
Aktien Ausland	0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstige Anlagen (inkl. Immobilien)	25 695.29	38 734.21	60 761.80	44 708.44
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	344.06	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	-14 381.96	-18 382.61	-16 969.52	-17 304.91
<b>Total Erträge</b>	<b>19 947.91</b>	<b>20 695.66</b>	<b>77 511.66</b>	<b>27 403.53</b>
Passivzinsen	5 338.07	8 357.18	21 384.77	12 533.83
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche A	17 592.09	47 865.88	13 203.18	10 994.85
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche B	150 741.34	144 292.12	641 979.99	693 645.34
Buchführungskosten	8 213.08	9 787.35	21 132.75	19 073.59
Sonstige Aufwendungen	26 814.71	21 389.29	62 030.24	39 887.53
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	-37 535.36	-34 512.29	-32 179.10	-48 738.26
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>171 163.93</b>	<b>197 179.53</b>	<b>727 551.83</b>	<b>727 396.88</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>-151 216.02</b>	<b>-176 483.87</b>	<b>-650 040.17</b>	<b>-699 993.35</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	2 332 608.90	2 190 296.75	3 540 374.06	4 346 486.21
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>2 181 392.88</b>	<b>2 013 812.88</b>	<b>2 890 333.89</b>	<b>3 646 492.86</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-1 336 790.88	-2 461 866.20	-488 750.96	-4 641 815.02
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>844 602.00</b>	<b>-448 053.32</b>	<b>2 401 582.93</b>	<b>-995 322.16</b>
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche A	-5 531.91	-27 416.57	-13 731.08	-12 691.93
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche B	-145 684.11	-149 067.30	-636 309.09	-687 301.42
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>-151 216.02</b>	<b>-176 483.87</b>	<b>-650 040.17</b>	<b>-699 993.35</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche A*	Tranche B*	Tranche A*	Tranche B*
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	-5 531.91	-145 684.11	-13 731.08	-636 309.09
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-5 531.91	-145 684.11	-13 731.08	-636 309.09
Zuschlag auf Kapitalwert	5 531.91	145 684.11	13 731.08	636 309.09
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00



# Obligationen Anlagegruppen

### **CHF-Obligationen Dynamischer Hedge**

Anleihen sind stark ins Jahr gestartet und haben lange Zeit den Assetklassen-Vergleich angeführt. Angetrieben durch einen «monetären Surrealismus» der globalen Zentralbanken, schienen Renditen keinen Boden finden zu wollen bzw. Anleihepreise keine Grenzen zu kennen. Die Renditen der 10-jährigen Anleihen der Eidgenossenschaft sind im Berichtsjahr um 13 Basispunkte gesunken und notierten zum Jahresende bei  $-0,19\%$ , nachdem sie im Juli ihren Tiefststand bei  $-0,63\%$  erreicht hatten. Der Zinsanstieg zu Beginn des abgelaufenen Jahres führte dazu, dass das Portfolio im Januar abgesichert wurde. Dies lieferte einen negativen Performance-Beitrag. Ein erneuter Zinsanstieg im November führte zu einer weiteren Absicherung. Diese hatte einen positiven Einfluss auf die relative Performance. Auf Sektor- und Titelebene favorisierten wir Unternehmens- vor Staatsanleihen, was sich positiv auswirkte. Die Anlagegruppe erzielte einen Totalertrag von  $0,31\%$  und schnitt damit um 115 BP schlechter ab als der Referenzindex ( $1,46\%$ )

### **CHF-Obligationen**

Während des abgelaufenen Jahres stand die Welt gleich mehrmals Kopf. Das Jahr war so stark wie selten zuvor in der jüngeren Geschichte von politischer Wandlung geprägt. Im Juni die Entscheidung Grossbritanniens, aus der Europäischen Union auszutreten und dann die Wahl Donald Trumps im November zum 45. US-Präsidenten. Beides hatte im Vorfeld niemand für möglich gehalten. Die Renditen der 10-jährigen Anleihen der Eidgenossenschaft sind im Berichtsjahr um 13 Basispunkte gesunken und notierten zum Jahresende bei  $-0,19\%$ , nachdem sie im Juli ihren Tiefststand bei  $-0,63\%$  erreicht hatten. Der Swiss Bond Index erzielte dabei einen Gesamtertrag von  $1,32\%$ , wobei sich das Inlandsegment etwas besser entwickelte als dasjenige der Auslandschuldner. Die Duration wurde im Juli auf ein leichtes Übergewicht erhöht, wovon die Portfolios nicht in vollem Umfang profitieren konnten. Auf Sektor- und Titelebene favorisierten wir Unternehmens- vor Staatsanleihen, was einen positiven Performancebeitrag lieferte.

### CHF-Obligationen Dynamischer Hedge

Valorennummer: 343096

#### Vermögensaufteilung

Bund und Kantone	35,90%
Pfandbriefe	31,30%
Banken und Finanz	17,60%
Industrie	9,10%
Versorger	5,10%
Supranationale Organisationen	1,00%

#### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	39,15
Macauley Duration mit Hedge	8,60
Performance 2016 in %	0,31
Performance seit Beginn (1.1.1996) in %	70,65
Performance seit Beginn (1.1.1996) in % p. a.	2,57

#### Die 10 grössten Positionen in %

4,000% Eidgenossenschaft 1998–2028	3,43
2,125% PFBK Schweiz.Hyp-inst.S.514 2010–2023	2,95
2,000% Eidgenossenschaft 2010–2021	2,90
2,375% PFBK Schweiz.Hyp.Inst.S399 2006–2021	2,89
1,375% PFZE Schweiz.Kant.Bk S.432 2013–2025	2,86
4,000% Eidgenossenschaft 1999–2049	2,72
2,375% PFBK Schweiz.Hyp-inst.S.540 2011–2024	2,44
2,000% Eidgenossenschaft 2011–2022	2,36
1,250% Eidgenossenschaft 2012–2024	2,31
1,500% Eidgenossenschaft 2012–2042	2,03

### CHF-Obligationen Inland

Valorennummer: 978277

#### Vermögensaufteilung

Pfandbriefe	32,90%
Bund und Kantone	31,90%
Banken und Finanz	19,10%
Industrie	9,30%
Versorger	5,30%
Supranationale Organisationen	1,50%

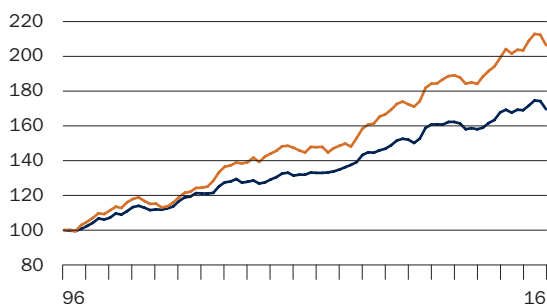
#### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	11,28
Macauley Duration	8,73
Performance 2016 in %	0,84
Performance seit Beginn (1.1.1999) in %	66,08
Performance seit Beginn (1.1.1999) in % p. a.	2,85

#### Die 10 grössten Positionen in %

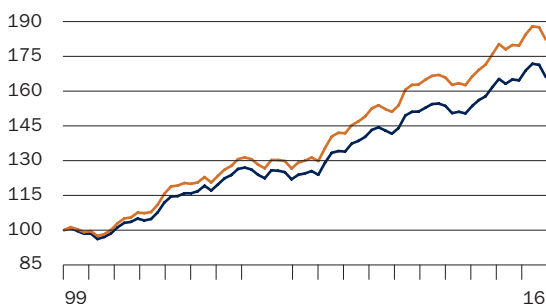
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2028	3,39
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2023	2,45
2,500% Eidgenossenschaft 2006–2036	2,30
3,250% Eidgenossenschaft 2007–2027	1,99
3,500% Eidgenossenschaft 2003–2033	1,95
1,250% Eidgenossenschaft 2012–2037	1,76
1,500% Eidgenossenschaft 2012–2042	1,64
2,250% Eidgenossenschaft 2011–2031	1,38
1,250% PFZE Schweiz.Kant.Bk S.419 2012–2022	1,35
4,000% Eidgenossenschaft 1999–2049	1,32

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.1996)



— SAST «CHF-Obligationen Dynamischer Hedge»  
 — Swiss Bond Index Domestic AAA-BBB

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.1999)



— SAST «CHF-Obligationen Inland»  
 — Swiss Bond Index Domestic AAA-BBB

## CHF-Obligationen Ausland

Valorennummer: 1474338

### Vermögensaufteilung

Banken und Finanz	34,40 %
Industrie	24,80 %
Staaten und Regionen	17,40 %
Pfandbriefe	10,70 %
Supranationale Organisationen	9,90 %
Versorger	2,80 %

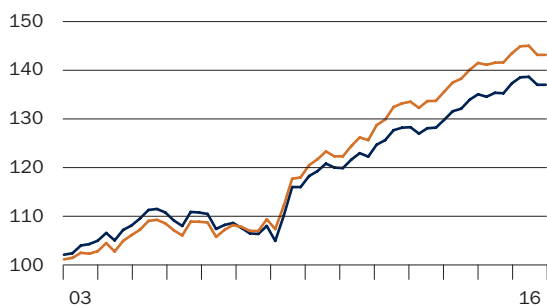
### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	8,41
Macaulay Duration	4,93
Performance 2016 in %	1,29
Performance seit Beginn (1.11.2002) in %	38,12
Performance seit Beginn (1.11.2002) in % p. a.	2,31

### Die 10 grössten Positionen in %

2,375% EIB 2005–2020	1,61
2,375% Province of Ontario 2010–2020	1,60
1,000% National Australia Bank Ltd 2014–2021	1,59
1,750% Deutsche Bahn Finance 2010–2020	1,57
1,125% BNG 2012–2022	1,56
0,875% EBN BV 2014–2026	1,55
0,875% Shell International Finance 2015–2028	1,52
1,000% Coca-Cola Co 2015–2028 RegS	1,52
0,750% Macquarie Bank Ltd Emt-Notes 2016–2024	1,50
1,500% PEMEX Emt-Notes 2015–2020	1,47

### Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.11.2002)



- SAST «CHF-Obligationen Ausland»
- Swiss Bond Index Foreign AAA-BBB

# Jahresrechnungen Obligationen Anlagegruppen

Vermögensrechnung	CHF-Obligationen Dynamischer Hedge		CHF-Obligationen Inland		CHF-Obligationen Ausland	
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Obligationen	38 519 052.50	39 738 748.50	0.00	0.00	0.00	0.00
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00	11 254 371.60	14 494 301.20	8 397 821.25	9 414 531.75
Derivate Finanzinstrumente	103 377.09	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Bankguthaben auf Sicht	131 774.61	232 653.53	15 640.59	7 127.01	7 988.55	3 803.54
Sonstige Vermögenswerte	462 319.74	716 897.80	22 714.51	22 142.61	14 705.00	16 759.20
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>39 216 523.94</b>	<b>40 688 299.83</b>	<b>11 292 726.70</b>	<b>14 523 570.82</b>	<b>8 420 514.80</b>	<b>9 435 094.49</b>
./. Verbindlichkeiten	-61 636.37	-49 060.50	-10 582.59	-1 223.95	-7 116.47	-1 260.66
<b>Nettovermögen</b>	<b>39 154 887.57</b>	<b>40 639 239.33</b>	<b>11 282 144.11</b>	<b>14 522 346.87</b>	<b>8 413 398.33</b>	<b>9 433 833.83</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>						
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	40 639 239.33	176 149 982.53	14 522 346.87	13 383 957.76	9 433 833.83	10 346 999.67
Ausgaben	1 691 442.31	368 182.99	999 306.00	2 034 632.98	970 836.76	2 633 296.24
Rücknahmen	-3 266 200.05	-131 261 992.02	-4 323 295.67	-1 185 759.59	-2 104 485.91	-3 666 187.60
Gesamterfolg	90 405.98	-461 6934.17	83 786.91	289 515.72	113 213.65	119 725.52
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>39 154 887.57</b>	<b>40 639 239.33</b>	<b>11 282 144.11</b>	<b>14 522 346.87</b>	<b>8 413 398.33</b>	<b>9 433 833.83</b>

## Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	30 816.3741	134 615.5760	10 215.8453	9 586.8453	7 154.5740	7 923.0000
Ausgegebene Ansprüche	1 256.9347	278.0000	700.0000	1 468.0000	739.4260	2 082.5740
Zurückgenommene Ansprüche	-2 474.0000	-104 077.2019	-3 050.4020	-839.0000	-1 597.0000	-2 851.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>29 599.3088</b>	<b>30 816.3741</b>	<b>7 865.4433</b>	<b>10 215.8453</b>	<b>6 297.0000</b>	<b>7 154.5740</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 306.85	1 301.26	1 414.88	1 400.06	1 317.44	1 296.76
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	16.15	17.74	19.12	21.94	18.56	22.24
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 323.00</b>	<b>1 319.00</b>	<b>1 434.00</b>	<b>1 422.00</b>	<b>1 336.00</b>	<b>1 319.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 322.00</b>	<b>1 317.00</b>	<b>1 434.00</b>	<b>1 422.00</b>	<b>1 336.00</b>	<b>1 319.00</b>

Erfolgsrechnung	CHF-Obligationen Dynamischer Hedge		CHF-Obligationen Inland		CHF-Obligationen Ausland	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	672 976.94	2 243 552.88	0.00	0.00	0.00	0.00
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00	253 470.00	251 836.00	166 300.00	189 312.00
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	15 959.13	803.39	14 105.00	36 562.42	14 411.41	47 953.71
<b>Total Erträge</b>	<b>688 936.07</b>	<b>2 244 356.27</b>	<b>267 575.00</b>	<b>288 398.42</b>	<b>180 711.41</b>	<b>237 265.71</b>
Passivzinsen	2 282.86	4 507.33	205.87	58.93	159.49	39.36
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG	128 554.98	370 120.20	41 681.46	44 412.50	26 533.15	25 960.79
Buchführungskosten	1 667.13	61 534.26	3 186.21	2 396.99	1 792.72	1 672.15
Sonstige Aufwendungen	45 681.52	133 118.38	9 270.25	5 588.75	5 346.36	3 639.12
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	32 572.92	1 128 492.18	62 873.41	11 856.41	30 029.43	46 845.15
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>210 759.41</b>	<b>1 697 772.35</b>	<b>117 217.20</b>	<b>64 313.58</b>	<b>63 861.15</b>	<b>78 156.57</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>478 176.66</b>	<b>546 583.92</b>	<b>150 357.80</b>	<b>224 084.84</b>	<b>116 850.26</b>	<b>159 109.14</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-135 898.05	2 708 153.33	279 808.78	112 413.25	97 175.56	285 610.81
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>342 278.61</b>	<b>3 254 737.25</b>	<b>430 166.58</b>	<b>336 498.09</b>	<b>214 025.82</b>	<b>444 719.95</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-251 872.63	-7 871 671.42	-346 379.67	-46 982.37	-100 812.17	-324 994.43
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>90 405.98</b>	<b>-4 616 934.17</b>	<b>83 786.91</b>	<b>289 515.72</b>	<b>113 213.65</b>	<b>119 725.52</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	478 176.66	150 357.80	116 850.26
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	478 176.66	150 357.80	116 850.26
Zuschlag auf Kapitalwert	-478 176.66	-150 357.80	-116 850.26
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00



# Aktien Anlagegruppen

## Aktien Schweiz

Die quantitativ verwaltete Anlagegruppe erzielte eine Performance von 1,6% und lag somit 3,0% über dem Referenzindex (-1,4%).

Das Portfolio war in der ersten Jahreshälfte 2016 überwiegend defensiv investiert. Dementsprechend wurden grosskapitalisierte Unternehmen (SMI Index) gegenüber klein- und mittelkapitalisierten Unternehmen 10% übergewichtet und Low Beta-Aktien im Vergleich zu High Beta-Aktien bevorzugt. Ab Juni blieb das Portfolio bis Ende Jahr mehrheitlich aggressiv investiert.

In der ersten Jahreshälfte neutralisierten sich die beiden Grundmodelle: Der Semi-Gleichgewichtsmechanismus wirkte sich aufgrund der guten Entwicklung der untergewichteten Schwergewichte Nestlé, Novartis und Roche negativ aus. Dieser Effekt konnte jedoch durch das defensiv ausgerichtete Beta-Modell kompensiert werden: Low Beta-Aktien legten im Schnitt eine um 9% bessere Kursentwicklung als High Beta-Aktien hin.

Im zweiten Halbjahr 2016 wiesen Nestlé, Novartis und Roche Kursrückstände zum Vergleichsindex von 6%, 11% und 13% auf. Das verringerte Klumpenrisiko (Semi-Gleichgewichtsmechanismus) zahlte sich somit insbesondere im zweiten Halbjahr aus. Ferner verhalfen ebenfalls positive Jahresbeiträge des Beta- und Size-Modells zum zweitbesten relativen Ergebnis seit Lancierung der Strategie (März 2010).

## Aktien Schweiz

Valorenummer: 656054

### Vermögensaufteilung

Pharmazeutik, Kosmetik & med. Produkte	20,80%
Finanz-, Beteiligungs- & Diversif. Ges.	12,50%
Versicherungsgewerbe	12,20%
Andere	11,90%
Nahrungsmittel & Softdrinks	9,10%
Banken und andere Kreditinstitute	8,90%
Anlagefonds	8,50%
Chemische Industrie	6,00%
Baugewerbe	5,40%
Diverse Dienstleistungen	4,70%

### Entwicklung und Performance

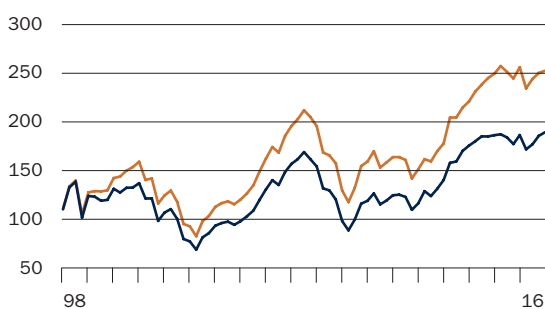
Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	9,46
Performance 2016 in %	1,59
Performance seit Beginn (1.7.1997) in %	88,98
Performance seit Beginn (1.7.1997) in % p. a.	3,32

### Die 10 grössten Positionen in %\*

Roche Holding AG -GS-	8,31
Nestlé SA Nam	6,18
UBS Group AG Nam	5,93
Novartis AG Nam.	5,64
Zurich Insurance Group AG Nam	5,42
Cie Financière Richemont SA Nam	5,17
LafargeHolcim Ltd Nam	4,82
CS Group Nam	4,73
Actelion Ltd Nam.	4,64
Adecco Group SA Nam	4,23

\* max. Übergewicht von +5%-Punkten erlaubt, gemäss Anlagerichtlinien

### Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.7.1997)



— SAST «Aktien Schweiz»  
— Swiss Performance Index

# Jahresrechnungen Aktien Anlagegruppen

Vermögensrechnung	Aktien Schweiz	
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	9364800.17	11353805.04
Bankguthaben auf Sicht	35297.52	38994.34
Sonstige Vermögenswerte	70031.78	71606.65
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>9470129.47</b>	<b>11464406.03</b>
./. Verbindlichkeiten	-12412.11	-1650.98
<b>Nettovermögen</b>	<b>9457717.36</b>	<b>11462755.05</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>		
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	11462755.05	24004771.88
Ausgaben	1096673.12	2468514.04
Rücknahmen	-3136375.26	-13762616.73
Gesamterfolg	34664.45	-1247914.14
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>9457717.36</b>	<b>11462755.05</b>

Ansprüche im Umlauf	31.12.2016	31.12.2015
	Ansprüche	Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	6309.5330	13216.5330
Ausgegebene Ansprüche	652.0000	1495.0000
Zurückgenommene Ansprüche	-1839.5330	-8402.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>5122.0000</b>	<b>6309.5330</b>
	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1817.84	1803.88
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	28.16	13.12
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1846.00</b>	<b>1817.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1846.00</b>	<b>1817.00</b>

**Erfolgsrechnung****Aktien Schweiz**

	01.01.2016 -31.12.2016	01.01.2015 -31.12.2015
	CHF	CHF
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen		
Aktien Schweiz	200 090.81	204 590.43
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	-3 286.56	-1 861.94
<b>Total Erträge</b>	<b>196 804.25</b>	<b>202 728.49</b>
Passivzinsen	194.46	439.69
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG	49 766.52	114 238.02
Buchführungskosten	1 607.88	4 732.29
Sonstige Aufwendungen	7 059.79	9 684.30
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	-6 071.57	-9 150.90
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>52 557.08</b>	<b>119 943.40</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>144 247.17</b>	<b>82 785.09</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	725 379.24	2 764 353.85
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>869 626.41</b>	<b>2 847 138.94</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-834 961.96	-4 095 053.08
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>34 664.45</b>	<b>-1 247 914.14</b>

**Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen**

	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	144 247.17
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	144 247.17
Zuschlag auf Kapitalwert	-144 247.17
Vortrag auf neue Rechnung	0.00



# Nachhaltige Anlagegruppen

### **Nachhaltig CHF-Obligationen**

Tiefere Zinsen bei allen Laufzeiten der Schweizer Staatsanleihen («Eidgenossen») waren die Haupttreiber für die Performance von CHF-Anleihen im vergangenen Jahr. Das Portfolio war in diesem Zeitraum in mittleren Laufzeiten übergewichtet, wobei sich diese Positionierung rückblickend nicht als zielführend erwies. Auf Seite der Kreditaufschläge konnte das Portfolio gegenüber dem Vergleichsindex keine relativen Mehrgewinne erzielen. Auch wenn die Übergewichte in den Sektoren Grundstoffe und nicht-zyklischer Konsum positive Strategiebeiträge beisteuern konnten, waren es die negativen Selektionsbeiträge aus diesen beiden Sektoren, welche keinen relativen Mehrertrag lieferten. Wie im vorletzten Jahr ebenfalls prominent vertreten, entpuppte sich der nachhaltigkeitsbedingte Ausschluss von Glencore diesmal mit umgekehrtem negativem Vorzeichen als verpasste Performancechance. Während der Swiss Bond Index im vergangenen Jahr eine Performance von 1,32% erzielte, erreichte das Portfolio eine positive Rendite von 1,07% und lag somit leicht hinter der Benchmark.

### **Nachhaltig Obligationen International ex CHF**

Im 2016 verzeichneten die Fremdwährungen gegenüber dem CHF ein sehr heterogenes Bild, während die Zinsbewegungen in den meisten Währungen rückläufig waren. Aufgrund der günstigen Währungszusammensetzung des Referenzindex hatte dies zur Folge, dass sich in der Gesamtheit aller Anlagen die Fremdwährungsengagements bezahlt machten, wenngleich der grösste Teil des positiven Gesamtergebnisses aus dem Zinsrückgang resultierte. In den im Index hochgewichteten Hauptwährungen verzeichnete der JPY-Markt den mit Abstand höchsten Wert. Deutlich tiefer verzeichneten der USD sowie der EUR-Markt positive Gesamtergebnisse. Der GBP-Markt litt unter den Folgen des BREXIT und der damit verbundenen Währungsabwertung des GBP gegenüber dem CHF von -14,9%, während der markante Zinsrückgang einen Teil des negativen Währungsertrags kompensieren konnte. Italien litt deutlich unter der Bankenkrise, was sich speziell im langen Laufzeitensegment bemerkbar machte. Der Fund war im USD gegenüber dem MXN, MYR und SGD übergewichtet, was sich speziell aufgrund der Währungsabwertung des MXN (-14,9%) posi-

tiv auf den Gesamtertrag auswirkte. Die Zinssensitivität wurde über die gesamte Periode nahe derjenigen des Referenzindex gehalten, womit im Einklang mit dem Index vom Zinsrückgang profitiert werden konnte. Ferner wies das Portfolio keine Engagements in italienischen Schuldern auf und hielt eine Übergewichtung in Unternehmungsanleihen, was die relative Performance unterstützte.

### **Nachhaltig Aktien Schweiz**

Die Anlagegruppe legte 2016 insgesamt 0,53% an Wert zu und rentierte damit 1,94% besser als der SPI, der im gleichen Zeitraum 1,41% an Wert verlor. Die positive relative Rendite ist dabei vorwiegend auf die Titelselektion zurückzuführen. Den grössten positiven Beitrag generierten Logitech, Partners Group und Lafarge Holcim sowie die Untergewichte in UBS und Credit Suisse. Auf der anderen Seite generierten Zurich, Basilea und Rieter sowie das Untergewicht in Actelion einen negativen Beitrag. Neben der Titelselektion lieferte auch die Stilallokation einen positiven Renditebeitrag. Vor allem das Übergewicht der Anlagegruppe in Aktien mit attraktiver Bewertung sowie das Übergewicht von klein- gegenüber grosskapitalisierten Titeln trugen deutlich positiv bei. Darüber hinaus trugen die überdurchschnittliche Dividendenrendite sowie das unterdurchschnittliche Beta des Portfolios positiv zur Relativrendite bei.

Im Laufe des Jahres wurden Positionen in ABB, Allreal, Also, Clariant, Lafarge Holcim, OC Oerlikon, Partners Group, Swatch und Tecan neu ins Portfolio aufgenommen. Auf der anderen Seite wurden die Positionen in BCV, Dorma+Kaba, Flughafen Zürich, Givaudan, Helvetia, Logitech, PSP, Swiss Life und Swisscom geschlossen.

### **Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps**

Die Anlagegruppe legte 2016 insgesamt 20,82% an Wert zu und rentierte damit 12,32% besser als der SPI Extra (8,50%). Die positive relative Rendite ist dabei vorwiegend auf die Titelselektion zurückzuführen. Den grössten positiven Beitrag generierten Logitech, Bobst und Partners Group. Auf der anderen Seite generierten Zehnder, Basilea und Rieter einen negativen Beitrag.

Neben der Titelselektion lieferte auch die Stilallokation einen positiven Renditebeitrag. Vor allem das

Übergewicht der Anlagegruppe in Aktien mit attraktiver Bewertung sowie das Übergewicht von klein- gegenüber grosskapitalisierten Titeln trugen deutlich positiv bei. Darüber hinaus trugen die überdurchschnittliche Dividendenrendite sowie das unterdurchschnittliche Beta des Portfolios positiv zur Relativrendite bei.

Im Laufe des Jahres wurden Positionen in Allreal, Also, Baloise, Clariant, Metall Zug, OC Oerlikon, Siegfried, SPS, Tecan und Vontobel neu ins Portfolio aufgenommen. Auf der anderen Seite wurden die Positionen in APG, BCV, Dorma+Kaba, Gurit, Helvetia, Komax, Logitech, Lonza, PSP, Sonova und Swiss Life geschlossen.

#### **Nachhaltig Aktien International ex Schweiz**

Die Anlagegruppe hat im vergangenen Jahr 8,16 % an Wert gewonnen im Gegensatz zum Vergleichsindex, welcher im gleichen Zeitraum 10,05 % zulegen konnte. Hauptgrund für die negative relative Rendite war die Aktienselektion. Die Positionierung auf Sektor- und Länderebene hat sich nicht massgebend auf die Rendite ausgewirkt. Hauptgrund für die schwächere relative Performance war eine ausgeprägte Value Orientierung der Anlagegruppe, welche bis Beginn des dritten Quartals bestand. Dann wurde die Value Orientierung reduziert und um einen quantitativen Screeningprozess als Ausgangslage für die Fundamentalanalyse erweitert. Die Bewertung eines Unternehmens spielt unvermindert eine gewichtige Rolle, aber kombiniert mit Wachstums- und Qualitätskriterien. Die Anpassungen haben sich im vierten Quartal unmittelbar in einer besseren Performanceentwicklung ausgedrückt.

Auf Titelebene stammten die besten positiven Beiträge 2016 von Standard Chartered, Baxalta, CNP Assurances, Microsoft Corp sowie Johnson Controls. Die grössten negativen Beiträge kamen von Norwegian Cruise Line Holdings, Hugo Boss, TE Connectivity, Norsk Hydro sowie CVS Health.

#### **Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets**

Die dominierenden Themen für die Emerging Markets waren 2016 die Straffung der Geldpolitik, die Kürzung der Erdölförderung durch die OPEC, Grossbritanniens Entscheidung zum Austritt aus der EU, die US-Wahlen und diverse andere politische Unwägbarkeiten, welche die Anleger verunsicherten.

Im 2. Quartal erzielten die Emerging Markets eine Outperformance von 0,5% gegenüber den Industrieländern, mit hohen Renditen in Lateinamerika: Brasilien verzeichnete im ersten Halbjahr ein Plus von 44 %, das bis Ende Oktober auf 86 % anstieg. Auslöser war die voraussichtliche Amtsenthebung von Präsidentin Rousseff, wodurch Brasilien nach einer langen Rezessionsphase wieder auf den Wachstumspfad zurückkehren kann. Im August wurde die neue Regierung eingesetzt, die u. a. Ausgabenkürzungen verordnete, was den Märkten im Oktober zu einem weiteren Renditeanstieg von 14 % verhalf. Nach Donald Trumps Wahl wurden Asien und die Emerging Markets im November von einer allgemeinen Verkaufswelle erfasst, da die Anleger schwierige Handelsgespräche erwarteten, angesichts der von der US-Regierung erwogenen 10%igen Strafzölle auf Importe aus China. Dies hätte in Asien eine anziehende Inflation und häufigere Zinserhöhungen zur Folge.

Asiatische Länder dürften angesichts der Fülle laufender Projekte von den aktiven öffentlichen Investitionen profitieren. Auf politischer Ebene steht der 19. Parteitag der Kommunistischen Partei Chinas an. In Thailand könnte es zu den ersten demokratischen Wahlen seit 2014 kommen und auch in Indien und Indonesien werden 2017 Wahlen stattfinden. Aufgrund des tiefen Inflationsdrucks besteht in Asien eher wenig Spielraum für eine Lockerung der Geldpolitik. In der Region Lateinamerika werden hingegen nach wie vor Quantitative-Easing-Massnahmen erwartet.

## Nachhaltig CHF-Obligationen

Valorenummer Tranche CAP: 1474340

Valorenummer Tranche M: 19339493

### Vermögensaufteilung

Bund, Kantone und Gemeinden	30,70 %
Pfandbriefinstitute	25,10 %
Banken und Finanz	22,50 %
Industrie	14,60 %
Supranationale Organisationen	3,80 %
Versorger	3,20 %

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	93,68
Macaulay Duration	7,44
Performance 2016 in %	0,72
Performance seit Beginn (1.11.2002) in %	43,29
Performance seit Beginn (1.11.2002) in % p. a.	2,57

\*Vermögen inkl. Mandats-Tranche

### Typische nachhaltige Positionen in %

1,500% Achmea BV Emt-Notes 2013–2019	0,56
1,375% SGS Ltd 2014–2022	0,36
1,750% CRH-Caisse de Refin. de l'Habitat 2013–2025	0,92
2,500% CRH-Caisse de Refin. de l'Habitat 2011–2021	0,61
2,125% Akademiska Hus AB Emt-Notes 2010–2018	0,34
1,750% Swisscom AG 2012–2024	0,60
2,595% Telefonica Emisiones SA Emt-Notes 2013–2020	0,29
0,625% Allreal Holding AG 2016–2024	0,54
2,750% Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) 2011–2023	0,47
4,000% Eidgenossenschaft 1998–2023	1,69

## Nachhaltig Obligationen International ex CHF

Valorenummer Tranche CAP: 978280

Valorenummer Tranche M: 19339552

### Vermögensaufteilung

USD	37,60 %
EUR	30,20 %
JPY	23,50 %
GBP	4,80 %
Andere	2,00 %
AUD	1,90 %

### Entwicklung und Performance

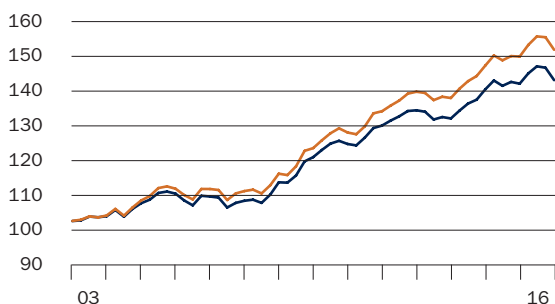
Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	28,61
Macaulay Duration	7,54
Performance 2016 in %	2,74
Performance seit Beginn (1.1.1999) in %	29,72
Performance seit Beginn (1.1.1999) in % p. a.	1,45

\*Vermögen inkl. Mandats-Tranche

### 10 typische nachhaltige Positionen in %

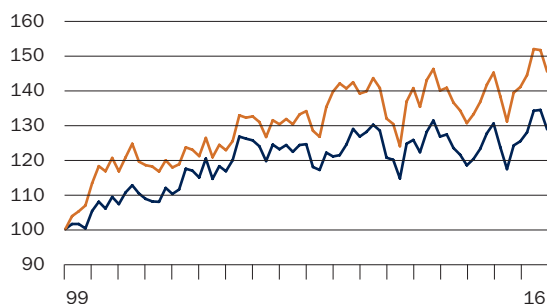
3,750% Norway 2010–2021	0,15
3,000% Norway 2014–2024	0,13
7,625% International Bank for Reconstruction & Development World Bank IBRD 1993–2023 Global	5,82
2,600% Kreditanstalt für Wiederaufbau KFW Notes 2007–2037 Global Int and Prin	4,72
2,500% Sweden 2013–2025	0,28
4,250% Sweden Treasury Bond 2007–2019	0,12
4,400% Province of Ontario 2010–2020	3,12
2,100% Province of Manitoba Debs 2012–2022	1,89
1,250% DANONE Emt-Notes 2015–2024	0,42
1,750% European Bank for Reconstruction & Development EBRD Series 64 MT-Notes 2014–2019	1,92

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.11.2002)



— SAST «Nachhaltig CHF-Obligationen»  
— Swiss Bond Index AAA-BBB

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.1.1999)



— SAST «Nachhaltig Obligationen International ex CHF»  
— Citigroup WGBI ex CHF

**Nachhaltig Aktien Schweiz**

Valorennummer Tranche CAP: 1474343

Valorennummer Tranche M: 19339723

**Vermögensaufteilung**

Pharmazeutik, Kosmetik und med. Produkte	34,40 %
Nahrungsmittel und Softdrinks	20,40 %
Versicherungsgewerbe	10,10 %
Maschinen und Apparate	7,50 %
Andere	6,50 %
Banken und andere Kreditinstitute	6,30 %
Elektrische Geräte & Komponenten	5,10 %
Finanz-, Beteiligungs- und Diversif. Ges.	5,00 %
Chemische Industrie	2,50 %
Uhren & Schmuck	2,20 %

**Entwicklung und Performance**

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	105,97
Performance 2016 in %	0,53
Performance seit Beginn (1.11.2002) in %	166,40
Performance seit Beginn (1.11.2002) in % p. a.	7,16

\*Vermögen inkl. Mandats-Tranche

**Typische nachhaltige Positionen in %\*\***

Swiss Re AG Nam.	4,56
ABB Ltd Nam.	5,07
Tecan Group AG Nam.	0,98
Zurich Insurance Group AG Nam	5,56
Partners Group Holding AG Nam.	1,13
Allreal Holding AG Nam.	2,00
Cie Financière Richemont SA Nam	3,82
Swatch Group Ltd Inh.	2,24
ALSO Holding AG Nam.	2,12
LafargeHolcim Ltd Nam	2,03

\*\* max. Übergewicht von +5%-Punkten erlaubt, gemäss Anlagerichtlinien

**Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps**

Valorennummer: 27601051

**Vermögensaufteilung**

Maschinen und Apparate	19,80 %
Andere	13,10 %
Chemische Industrie	10,50 %
Pharmazeutik, Kosmetik und med. Produkte	10,40 %
Nahrungsmittel und Softdrinks	10,00 %
Banken und andere Kreditinstitute	9,60 %
Immobilien	8,50 %
Elektronik und Halbleiter	6,60 %
Finanz-, Beteiligungs- und Diversif. Ges.	6,30 %
Versicherungsgewerbe	5,20 %

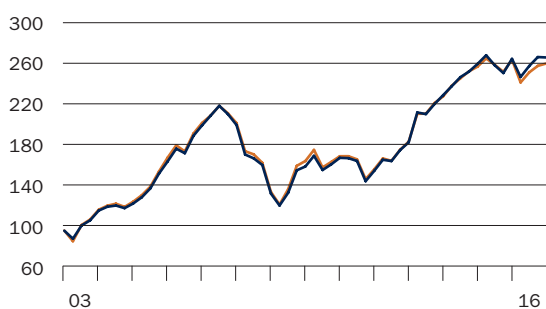
**Entwicklung und Performance**

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	20,22
Performance 2016 in %	20,82
Performance seit Beginn (30.09.2015) in %	35,80
Performance seit Beginn (30.09.2015) in % p. a.	27,67

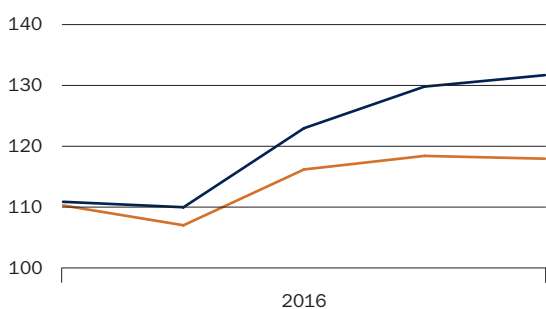
**Typische nachhaltige Positionen in %\*\***

Vontobel Holding AG Nam.	3,31
Tecan Group AG Nam.	3,54
Partners Group Holding AG Nam.	6,26
Allreal Holding AG Nam.	3,15
Orior AG Nam.	3,05
Swatch Group Ltd Nam	4,93
Georg Fischer AG Nam.	3,72
Metall Zug AG -B- Nam	3,21
ALSO Holding AG Nam.	3,12
Clariant AG Nam.	5,22

\*\* max. Übergewicht von +5%-Punkten erlaubt, gemäss Anlagerichtlinien

**Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.11.2002)**

— SAST «Nachhaltig Aktien Schweiz»  
 — Swiss Performance Index

**Wertentwicklung (100 = Beginn am 30.09.2015)**

— SAST «Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps»  
 — Swiss Performance Index Extra

## Nachhaltig Aktien International ex Schweiz

Valorenummer Tranche CAP: 1474344

Valorenummer Tranche M: 19340117

### Vermögensaufteilung

Nordamerika	59,80 %
Europa	22,60 %
Japan	6,80 %
Grossbritannien	4,00 %
Skandinavien	2,70 %
Schwellenländer	2,40 %
Asien/Pazifik (ex Japan)	1,70 %

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	59,58
Performance 2016 in %	8,16
Performance seit Beginn (1.11.2002) in %	52,50
Performance seit Beginn (1.11.2002) in % p. a.	3,02

\*Vermögen inkl. Mandats-Tranche

### 10 typische nachhaltige Positionen in %

Münchener Rückvers.- Gesellschaft AG Nam. -vinkuliert-	1,61
Microsoft Corp	3,31
Parker Hannifin	2,15
Alphabet Inc -A-	2,36
IBM Corp	2,14
Intel Corp	2,24
Siemens AG Nam.	2,03
Walt Disney Company	2,30
Ingersoll-Rand Plc	2,10
ConocoPhillips	2,45

## Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets

Valorenummer: 11979929

### Aufteilung nach Ländern

Brasilien	26,80 %
Korea	23,10 %
Südafrika	18,60 %
China	18,10 %
Taiwan	4,30 %
Mexiko	2,40 %
Polen	2,30 %
Ungarn	2,30 %
Chile	1,80 %
Übrige	0,30 %

### Aufteilung nach Sektoren

Finanz	20,00 %
Zyklische Konsumgüter	18,00 %
Cash	12,00 %
Grundstoffe	11,00 %
Nichtzyklische Konsumgüter	11,00 %
Industrie	8,00 %
Energie	6,00 %
Übrige	6,00 %
Technologie	4,00 %
Kommunikation	4,00 %

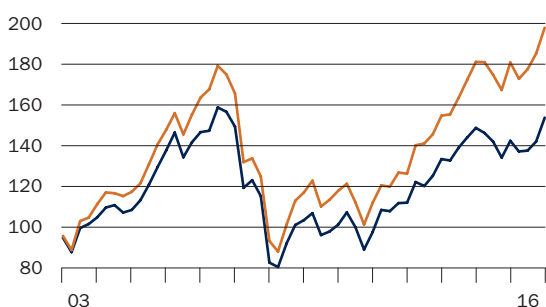
### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	20,34
Performance 2016 in %	15,71
Performance seit Beginn (28.2.2011) in %	-5,70
Performance seit Beginn (28.2.2011) in % p.a.	-1,00

### 10 typische nachhaltige Positionen in %

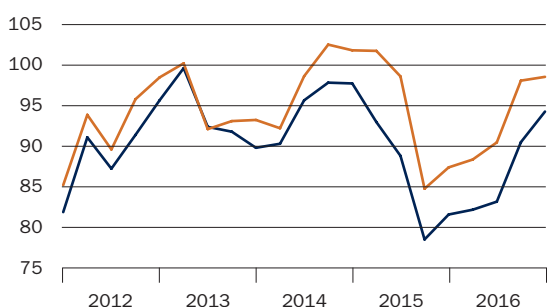
Lotte Chemical Corp	2,39
Barclays Africa Group Ltd	2,37
PTT Exploration & Prod.-For.	2,30
Firststrand Ltd	2,29
MOL Hungarian Oil and Gas PLC	2,28
Truworths International Ltd	2,26
Suzano Papel e Celulo-Pref. A	2,21
Woolworths Holdings Ltd	2,21
Nedbank Group Ltd	2,20
Doosan Infracore Co Ltd.	2,16

Wertentwicklung (100 = Beginn am 1.11.2002)



— SAST «Nachhaltig Aktien International ex Schweiz»  
— MSCI World ex Schweiz (Net Return)

Wertentwicklung (100 = Beginn am 28.2.2011)



— SAST «Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets»  
— MSCI Emerging Markets

# Jahresrechnungen Nachhaltige Anlagegruppen

Vermögensrechnung	Nachhaltig CHF-Obligationen		Nachhaltig Obligationen International ex CHF					
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF				
Obligationen	92 297 958.50	94 278 890.50	0.00	0.00				
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00	28 453 846.14	55 129 124.73				
Bankguthaben auf Sicht	612 645.34	688 221.21	70 451.25	10 030.31				
Sonstige Vermögenswerte	852 542.84	1 000 788.63	109 012.33	157 519.01				
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>93 763 146.68</b>	<b>95 967 900.34</b>	<b>28 633 309.72</b>	<b>55 296 674.05</b>				
./. Verbindlichkeiten	-83 184.03	-26 551.70	-23 199.73	-5 467.34				
<b>Nettovermögen</b>	<b>93 679 962.65</b>	<b>95 941 348.64</b>	<b>28 610 109.99</b>	<b>55 291 206.71</b>				
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>								
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	95 941 348.64	107 165 559.25	55 291 206.71	72 394 883.34				
Ausgaben	17 267 154.89	22 851 333.06	1 459 865.77	7 523 373.68				
Rücknahmen	-20 258 743.71	-35 362 611.99	-29 969 640.32	-20 962 634.96				
Gesamterfolg	730 202.83	1 287 068.32	1 828 677.83	-3 664 415.35				
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>93 679 962.65</b>	<b>95 941 348.64</b>	<b>28 610 109.99</b>	<b>55 291 206.71</b>				
	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>55 189 087.90</b>	<b>38 490 874.75</b>	<b>69 796 649.47</b>	<b>26 144 699.17</b>	<b>17 933 376.63</b>	<b>10 676 733.36</b>	<b>38 500 394.11</b>	<b>16 790 812.60</b>

## Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	50 494.0000	18 652.0000	70 801.0000	7 588.0000	37 619.9788	16 195.0000	41 152.6263	26 562.0000
Ausgegebene Ansprüche	1 183.0000	10 903.0000	4 513.0000	12 100.0000	1 252.0000	63.0000	5 704.0000	1 690.0000
Zurückgenommene Ansprüche	-12 024.0000	-2 400.0000	-24 820.0000	-1 036.0000	-21 811.9397	-6 272.0000	-9 236.6475	-12 057.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>39 653.0000</b>	<b>27 155.0000</b>	<b>50 494.0000</b>	<b>18 652.0000</b>	<b>17 060.0391</b>	<b>9 986.0000</b>	<b>37 619.9788</b>	<b>16 195.0000</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 378.91	1 397.62	1 365.61	1 379.40	1 030.57	1 043.30	998.49	1 008.08
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	13.09	19.38	16.39	22.60	20.43	25.70	24.51	28.92
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 392.00</b>	<b>1 417.00</b>	<b>1 382.00</b>	<b>1 402.00</b>	<b>1 051.00</b>	<b>1 069.00</b>	<b>1 023.00</b>	<b>1 037.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 390.00</b>	<b>1 416.00</b>	<b>1 381.00</b>	<b>1 400.00</b>	<b>1 051.00</b>	<b>1 069.00</b>	<b>1 023.00</b>	<b>1 037.00</b>

\* Tranchen CAP und M

In den meisten nachhaltigen Anlagegruppen wird eine Tranche CAP für institutionelle Kunden und eine Tranche M für Kunden mit einem Mandat geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der nachhaltigen Anlagegruppen beziehen sich auf die Tranche CAP.

Erfolgsrechnung	Nachhaltig CHF-Obligationen		Nachhaltig Obligationen International ex CHF	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	1 557 705.17	1 701 717.68	0.00	0.00
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00	1 245 749.52	1 795 768.59
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00	0.00	16.79
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	55 808.05	285 152.91	30 520.36	119 301.80
<b>Total Erträge</b>	<b>1 613 513.22</b>	<b>1 986 870.59</b>	<b>1 276 269.88</b>	<b>1 915 087.18</b>
Passivzinsen	3 078.54	3 832.21	234.68	359.86
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche CAP	267 963.99	370 147.62	105 162.48	171 113.83
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche M	0.00	0.00	0.00	0.00
Buchführungskosten	45 352.00	37 618.46	8 612.50	11 557.08
Sonstige Aufwendungen	129 916.04	79 430.62	29 236.58	24 817.79
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	122 097.97	246 783.57	527 853.71	316 991.71
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>568 408.54</b>	<b>737 812.48</b>	<b>671 099.95</b>	<b>524 840.27</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>1 045 104.68</b>	<b>1 249 058.11</b>	<b>605 169.93</b>	<b>1 390 246.91</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	694 287.69	1 290 912.45	-1 652 086.56	-2 500 043.48
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>1 739 392.37</b>	<b>2 539 970.56</b>	<b>-1 046 916.63</b>	<b>-1 109 796.57</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	-1 009 189.54	-1 252 902.24	2 875 594.46	-2 554 618.78
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>730 202.83</b>	<b>1 287 068.32</b>	<b>1 828 677.83</b>	<b>-3 664 415.35</b>
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche CAP	518 904.67	827 603.44	348 514.97	921 905.98
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche M	526 200.01	421 454.67	256 654.96	468 340.93
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>1 045 104.68</b>	<b>1 249 058.11</b>	<b>605 169.93</b>	<b>1 390 246.91</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	518 904.67	526 200.01	348 514.97	256 654.96
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	518 904.67	526 200.01	348 514.97	256 654.96
Zuschlag auf Kapitalwert	-518 904.67	-526 200.01	-348 514.97	-256 654.96
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00	0.00

Vermögensrechnung	Nachhaltig Aktien Schweiz		Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps	
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Aktien	105 439 380.00	69 968 550.00	20 179 929.00	9 868 837.50
Bankguthaben auf Sicht	478 001.08	560 457.49	64 357.33	56 449.22
Sonstige Vermögenswerte	163 093.76	212 816.92	17 365.51	0.00
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>106 080 474.84</b>	<b>70 741 824.41</b>	<b>20 261 651.84</b>	<b>9 925 286.72</b>
./. Verbindlichkeiten	-108 867.92	-20 403.90	-44 844.49	-301.57
<b>Nettovermögen</b>	<b>105 971 606.92</b>	<b>70 721 420.51</b>	<b>20 216 807.35</b>	<b>9 924 985.15</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>				
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	70 721 420.51	84 239 939.57	9 924 985.15	0.00
Ausgaben	46 421 252.61	22 040 845.13	8 404 812.63	9 497 097.05
Rücknahmen	-14 440 720.51	-34 531 950.75	-1 541 694.26	-606 034.60
Gesamterfolg	3 269 654.31	-1 027 413.44	3 428 703.83	1 033 922.70
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>105 971 606.92</b>	<b>70 721 420.51</b>	<b>20 216 807.35</b>	<b>9 924 985.15</b>
	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>55 484 108.39</b>	<b>50 487 498.53</b>	<b>60 269 600.96</b>	<b>10 451 819.55</b>

### Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	22 745.4191	3 868.0000	25 743.4191	6 570.0000	8 832.5332	0.0000
Ausgegebene Ansprüche	3 256.0000	15 313.0000	2 246.0000	6 767.0000	7 396.4320	9 390.5332
Zurückgenommene Ansprüche	-5 174.0000	-718.0000	-5 244.0000	-9 469.0000	-1 337.0000	-558.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>20 827.4191</b>	<b>18 463.0000</b>	<b>22 745.4191</b>	<b>3 868.0000</b>	<b>14 891.9652</b>	<b>8 832.5332</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	2 619.58	2 672.72	2 616.60	2 651.48	1 351.77	1 126.32
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	44.42	62.28	33.40	50.52	6.23	-2.32
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>2 664.00</b>	<b>2 735.00</b>	<b>2 650.00</b>	<b>2 702.00</b>	<b>1 358.00</b>	<b>1 124.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>2 659.00</b>	<b>2 729.00</b>	<b>2 644.00</b>	<b>2 697.00</b>	<b>1 355.00</b>	<b>1 122.00</b>

\* Tranchen CAP und M

In den meisten nachhaltigen Anlagegruppen wird eine Tranche CAP für institutionelle Kunden und eine Tranche M für Kunden mit einem Mandat geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der nachhaltigen Anlagegruppen beziehen sich auf die Tranche CAP.

Erfolgsrechnung	Nachhaltig Aktien Schweiz		Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Aktien	1 900 125.00	2 141 844.49	165 330.00	0.00
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	660.42	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	910 830.68	28 799.00	82 800.55	–1 335.26
<b>Total Erträge</b>	<b>2 810 955.68</b>	<b>2 171 303.91</b>	<b>248 130.55</b>	<b>–1 335.26</b>
Passivzinsen	3 678.36	8 708.25	314.97	0.00
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche CAP	358 665.14	429 183.22	125 664.76	20 215.10
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche M	0.00	0.00	–	–
Buchführungskosten	36 578.37	39 213.21	6 292.14	0.00
Sonstige Aufwendungen	111 165.64	79 792.26	14 660.07	0.00
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	225 979.44	659 306.66	8 483.88	–1 072.20
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>736 066.95</b>	<b>1 216 203.60</b>	<b>155 415.82</b>	<b>19 142.90</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (–)</b>	<b>2 074 888.73</b>	<b>955 100.31</b>	<b>92 714.73</b>	<b>–20 478.16</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (–)	5 700 570.22	6 538 579.17	2 240 257.17	48 380.98
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (–)</b>	<b>7 775 458.95</b>	<b>7 493 679.48</b>	<b>2 332 971.90</b>	<b>27 902.82</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (–)	–4 505 804.64	–8 521 092.92	1 095 731.93	1 006 019.88
<b>Gesamterfolg/-verlust (–)</b>	<b>3 269 654.31</b>	<b>–1 027 413.44</b>	<b>3 428 703.83</b>	<b>1 033 922.70</b>
Nettoertrag/-verlust (–) Tranche CAP	925 103.28	759 696.69		
Nettoertrag/-verlust (–) Tranche M	1 149 785.45	195 403.62		
<b>Nettoertrag/-verlust (–)</b>	<b>2 074 888.73</b>	<b>955 100.31</b>		

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche CAP*	Tranche M*	
	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	925 103.28	1 149 785.45	92 714.73
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	925 103.28	1 149 785.45	92 714.73
Zuschlag auf Kapitalwert	–925 103.28	–1 149 785.45	–92 714.73
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00

Vermögensrechnung	Nachhaltig Aktien International ex Schweiz		Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets	
	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF	31.12.2016 CHF	31.12.2015 CHF
Aktien	59 287 059.07	60 204 441.19	0.00	0.00
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00	20 317 531.82	17 979 552.76
Bankguthaben auf Sicht	599 392.18	826 123.48	65 200.97	52 525.20
Sonstige Vermögenswerte	73 069.85	100 155.17	0.00	8.29
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>59 959 521.10</b>	<b>61 130 719.84</b>	<b>20 382 732.79</b>	<b>18 032 086.25</b>
./. Verbindlichkeiten	-379 551.95	-283 721.62	-39 264.30	-1 974.50
<b>Nettovermögen</b>	<b>59 579 969.15</b>	<b>60 846 998.22</b>	<b>20 343 468.49</b>	<b>18 030 111.75</b>
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>				
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	60 846 998.22	95 165 645.59	18 030 111.75	21 427 313.77
Ausgaben	6 427 253.07	13 629 077.33	205 186.60	1 285 773.93
Rücknahmen	-12 322 153.07	-43 144 042.35	-695 419.18	-1 103 130.18
Gesamterfolg	4 627 870.93	-4 803 682.35	2 803 589.32	-3 579 845.77
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>59 579 969.15</b>	<b>60 846 998.22</b>	<b>20 343 468.49</b>	<b>18 030 111.75</b>
	Tranche CAP*	Tranche M*	Tranche CAP*	Tranche M*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>46 982 208.34</b>	<b>12 597 760.81</b>	<b>49 845 649.10</b>	<b>11 001 349.12</b>

### Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	35 363.0000	7 616.0000	46 116.0000	18 141.0000	22 115.7296	21 913.0803
Ausgegebene Ansprüche	4 349.0000	400.0000	6 192.0000	4 017.0000	264.0000	1 499.0000
Zurückgenommene Ansprüche	-8 902.0000	-15.0000	-16 945.0000	-14 542.0000	-806.0000	-1 296.3507
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>30 810.0000</b>	<b>8 001.0000</b>	<b>35 363.0000</b>	<b>7 616.0000</b>	<b>21 573.7296</b>	<b>22 115.7296</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1 503.75	1 542.39	1 392.44	1 416.32	950.26	822.52
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	21.25	32.61	17.56	28.68	-7.26	-7.52
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1 525.00</b>	<b>1 575.00</b>	<b>1 410.00</b>	<b>1 445.00</b>	<b>943.00</b>	<b>815.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1 520.00</b>	<b>1 569.00</b>	<b>1 405.00</b>	<b>1 439.00</b>	<b>943.00</b>	<b>815.00</b>

\* Tranchen CAP und M

In den meisten nachhaltigen Anlagegruppen wird eine Tranche CAP für institutionelle Kunden und eine Tranche M für Kunden mit einem Mandat geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST Jahresberichtes 2016 der nachhaltigen Anlagegruppen beziehen sich auf die Tranche CAP.

Erfolgsrechnung	Nachhaltig Aktien International ex Schweiz		Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Aktien	1 418 772.24	1 702 559.87	0.00	0.00
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00	713.77	43.29
Sonstige Erträge	0.00	0.00	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	19 936.96	53 407.50	–259.89	–7 506.39
<b>Total Erträge</b>	<b>1 438 709.20</b>	<b>1 755 967.37</b>	<b>453.88</b>	<b>–7 463.10</b>
Passivzinsen	3 968.21	3 342.24	119.59	713.77
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche CAP	348 073.24	424 122.86	143 839.95	153 076.22
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche M	0.00	0.00	–	–
Buchführungskosten	24 900.77	32 402.90	3 991.20	3 779.90
Sonstige Aufwendungen	79 831.33	69 080.54	11 705.18	8 019.75
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	66 341.51	387 459.06	–2 506.12	–6 773.61
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>523 115.06</b>	<b>916 407.60</b>	<b>157 149.80</b>	<b>158 816.03</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (–)</b>	<b>915 594.14</b>	<b>839 559.77</b>	<b>–156 695.92</b>	<b>–166 279.13</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (–)	1 327 184.69	4 279 890.21	–57 197.54	–128 966.18
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (–)</b>	<b>2 242 778.83</b>	<b>5 119 449.98</b>	<b>–213 893.46</b>	<b>–295 245.31</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (–)	2 385 092.10	–9 923 132.33	3 017 482.78	–3 284 600.46
<b>Gesamterfolg/-verlust (–)</b>	<b>4 627 870.93</b>	<b>–4 803 682.35</b>	<b>2 803 589.32</b>	<b>–3 579 845.77</b>
Nettoertrag/-verlust (–) Tranche CAP	654 678.17	621 111.06		
Nettoertrag/-verlust (–) Tranche M	260 915.97	218 448.71		
<b>Nettoertrag/-verlust (–)</b>	<b>915 594.14</b>	<b>839 559.77</b>		

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche CAP*	Tranche M*	
	CHF	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	654 678.17	260 915.97	–156 695.92
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	654 678.17	260 915.97	–156 695.92
Zuschlag auf Kapitalwert	–654 678.17	–260 915.97	156 695.92
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00	0.00



# Alternative Anlagegruppen

## Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh

Die Anlagegruppe «Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh» investiert direkt via Futures-Kontrakte in einzelne Rohstoffe der Sektoren Energie, Edel- und Industriemetalle. Deren durchschnittliche Performance 2016 betrug im Energiesektor 19%, im Edel- 11% und im Industriemetallsektor 21%. Die Anlagepolitik basiert auf einem Indexähnlichen Regelwerk, welches darauf ausgerichtet ist, eine bessere Diversifikation als der Vergleichsindex (Bloomberg Commodity ex Agriculture & Livestock Index) zu erreichen. Sowohl die Rohstoffselektion als auch deren Allokation basiert auf einem rein quantitativen Prozess. Ins Portfolio werden diejenigen Rohstoffe aufgenommen, deren Rollrenditen über einem variablen Schwellenwert liegen. Sollten weniger als 10 Rohstoffe den Schwellenwert erreichen, wird in die 10 Rohstoffe mit den attraktivsten Rollrenditen investiert. Die selektierten Rohstoffe werden gleichgewichtet ins Portfolio aufgenommen. Entsprechend war das Portfolio zu Jahresbeginn in den folgenden Rohstoffen investiert: Benzin, Gold, Silber, Platin, Palladium, Aluminium, Kupfer, Nickel, Blei und Zink. Alle drei Monate, d.h. Ende Januar, April, Juli und Oktober wird das Portfolio gemäss vorgegebenem Prozess erneut zusammengestellt. 2016 kam es zu keinen Rohstoffauswechslungen, da es keine grösseren Veränderungen der Terminmarktstrukturen gab. Deshalb wurde an den vorgegebenen Terminen jeweils lediglich das ursprüngliche Gewicht von 10% pro Rohstoff wieder hergestellt. Da das Portfolio durch das ganze Jahr zu rund 90% in Edel- und Industriemetalle und nur wenig in Roh-

stoffe des Energiesektors investiert war, konnte es weniger stark von der Preiserholung der Energierohstoffe profitieren als sein Vergleichsindex. Dieser enthielt im Durchschnitt rund 50% Energierohstoffe. Einen negativen Performancebeitrag lieferten insbesondere Brent Rohöl und Heizöl, welche beide rund 30% zulegen konnten, aber nicht im Portfolio vertreten waren. Dafür machte sich die Übergewichtung von Zink bezahlt. Mit einer Performance von 57% im Jahresvergleich war es der Rohstoff, welcher den stärksten Preisanstieg innerhalb des Anlageuniversums erlebte.

## Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh

Valorenummer Tranche CAP: 23181215

Valorenummer Tranche M: 23228371

### Aufteilung Rohstoffe

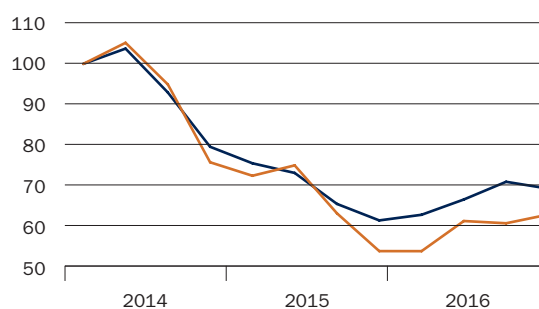
Erdgas	11,80%
Kupfer	10,70%
Gold	10,20%
Heizöl	10,00%
Gasöl	9,70%
Platin	9,60%
Rohöl, WTI	9,60%
Palladium	9,50%
Rohöl, Brent	9,50%
RBOB Gasoline	9,40%

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016*	6,72
Performance 2016 in %	12,93
Performance seit Beginn (25.3.2014) in %	-31,00
Performance seit Beginn (25.3.2014) in % p.a.	-12,55

\*Vermögen inkl. Mandats-Tranche

### Wertentwicklung (100 = Beginn am 25.3.2014)



— SAST «Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh»  
— Bloomberg Commodity ex Agriculture & Livestock

# Jahresrechnungen Alternative Anlagegruppen

Vermögensrechnung	Rohstoffe ex Agrar/ Lebendvieh			
	31.12.2016 CHF		31.12.2015 CHF	
Obligationen	6 118 910.00		16 494 777.00	
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	0.00		0.00	
Derivate Finanzinstrumente	-18 660.88		-376 350.22	
Bankguthaben auf Sicht	521 833.85		2 011 462.90	
Sonstige Vermögenswerte	118 801.36		238 607.70	
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>6 740 884.33</b>		<b>18 368 497.38</b>	
./. Verbindlichkeiten	-17 909.08		-6 002.38	
<b>Nettovermögen</b>	<b>6 722 975.25</b>		<b>18 362 495.00</b>	
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>				
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	18 362 495.00		26 426 819.16	
Ausgaben	0.00		1 161 530.26	
Rücknahmen	-12 972 912.76		-3 987 105.75	
Gesamterfolg	1 333 393.01		-5 238 748.67	
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>6 722 975.25</b>		<b>18 362 495.00</b>	
	Tranche CAP	Tranche M*	Tranche CAP	Tranche M
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>6 722 975.25</b>	<b>0.00</b>	<b>5 955 254.12</b>	<b>12 407 240.88</b>

## Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2016 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche	31.12.2015 Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	9 750.0000	20 000.0000	9 750.0000	23 402.0000
Ausgegebene Ansprüche	0.0000	0.0000	0.0000	1 450.0000
Zurückgenommene Ansprüche	0.0000	-20 000.0000	0.0000	-4 852.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>9 750.0000</b>	<b>0.0000</b>	<b>9 750.0000</b>	<b>20 000.0000</b>
	CHF	CHF	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	684.04	0.00	602.54	604.68
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	5.96	0.00	8.46	15.32
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>690.00</b>	<b>0.00</b>	<b>611.00</b>	<b>620.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>688.00</b>	<b>0.00</b>	<b>610.00</b>	<b>619.00</b>

\* Tranche M ruht

Erfolgsrechnung	Rohstoffe ex Agrar/ Lebendvieh	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Erträge aus Obligationen	259 762.98	530 761.91
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen	0.00	0.00
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	0.00
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	0.00	4 052.91
<b>Total Erträge</b>	<b>259 762.98</b>	<b>534 814.82</b>
Passivzinsen	2 570.31	4 957.72
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche CAP	60 692.97	65 333.58
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG Tranche M	0.00	0.00
Buchführungskosten	4 749.65	9 428.69
Sonstige Aufwendungen	19 916.43	20 934.20
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	113 800.00	45 373.44
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>201 729.36</b>	<b>146 027.63</b>
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>58 033.62</b>	<b>388 787.19</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	833 977.07	-6 852 631.24
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>892 010.69</b>	<b>-6 463 844.05</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	441 382.32	1 225 095.38
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>1 333 393.01</b>	<b>-5 238 748.67</b>
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche CAP	58 064.07	82 444.29
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche M	0.00	306 342.89
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>58 064.07</b>	<b>388 787.18</b>

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche CAP CHF	Tranche M* CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	58 064.07	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00	0.00
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	58 064.07	0.00
Zuschlag auf Kapitalwert	-58 064.07	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	0.00	0.00



# Nachhaltig Immobilien Schweiz

**Sieben Jahre nach der Lancierung umfasst das Portfolio per Ende 2016 neun fertige Liegenschaften und drei Baugrundstücke mit Bauprojekten in Münsingen, Düringen und Reinach AG. Die Objekte und Projekte verteilen sich auf acht Kantone. Im Dezember 2016 konnte die Anlagegruppe das Bauplatz für das Projekt in Reinach AG und die Liegenschaft Mittlerer Kreis II in Therwil (mit Nutzen und Gefahr auf den 1. Januar 2017) erwerben. Das Vermögen belief sich per 31.12.2016 auf rund CHF 341,3 Mio. Der Mietertrag stieg gegenüber dem Vorjahr um 1,16% auf rund CHF 14,3 Mio. Die Nettoanlagerendite für das Geschäftsjahr 2016 beläuft sich auf 6,09%. Am Standort Münsingen in der Lorymatte ist der Bezug der Wohnungen der ersten Etappe Ende 2017 vorgesehen. Der Erstbezug in Düringen und Reinach AG ist für das Jahr 2018 geplant.**

#### **Neubau Reinach AG «Breite II»**

Das Neubauprojekt «Breite II» befindet sich im Dorfzentrum von Reinach im Kanton Aargau. In kurzer Gehdistanz sind Post, Bahnhof/Bus, Einkaufsgeschäfte, Apotheken, Bank, Gemeindeverwaltung und Restaurants erreichbar. Die zentrale und gut besonnte Lage und die mehrheitlich kleineren Wohneinheiten berücksichtigen die wachsende Nachfrage älterer Menschen nach selbstständigem Wohnen bis ins hohe Alter. Gleichzeitig spricht die Wohnungsdurchmischung und Zentrumsnähe auch jüngere Leute und Familien an. Die 31 Wohnungen des L-förmigen Gebäudes verteilen sich auf ein Erdgeschoss und drei obere Geschosse (inkl. Attika). Aus Sicht der Nachhaltigkeit erfüllt das Projekt die Kriterien mit einem Faktor von 3,13. Der Standort erfüllt die Anforderungen des Anlagereglements hinsichtlich Nachhaltigkeit. Das Gebäude erfüllt die Anforderungen bedingt. Aufgrund des frühen Projektstandes ergibt sich generell eine sehr gute Ausgangslage für die Umsetzung eines guten nachhaltigen Standards.

#### **Objekt Therwil BL «Mittlerer Kreis II»**

Die Liegenschaft mit einem Büro- und Ladenangebot mitten im Zentrum von Therwil trägt zur Attraktivität der Gemeinde bei. Die winkelförmige, mit einem hohen Satteldach konzipierte Geschäftsliegenschaft wurde im Jahr 1986 erstellt. Es wird beabsichtigt, die Büroräume im 1. Geschoss in 4 Wohnungen umzubauen. Aus Sicht der Nachhaltigkeit erfüllt das Projekt

**Baugrundstück Düringen**



**Baugrundstück Münsingen**



die Nachhaltigkeitsbewertung mit der Note 2,88. Die Gemeinde Therwil verfügt über eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel in das Stadt-Zentrum und die trinationale Agglomeration Basel. Die Räume im Erdgeschoss sind mit einer kontrollierten Lüftung versehen. Das Projekt kann mit entsprechenden Sanierungsmassnahmen sowie Optimierungen im Betrieb die Nachhaltigkeitsanforderungen durchschnittlich bis überdurchschnittlich erfüllen.

**Nachhaltige Bewertung und neue Kriterien**

Die J. Safra Sarasin Sustainability Matrix® wurde im Jahr 2016 weiterentwickelt. Folgende Neuerungen wurden eingeführt:

- Messbare Indikatoren
- Verbrauchserfassung Betriebsenergie (EMS)
- Erfassung Optimierungspotential
- Integration Bereich Wirtschaft
- Integration Betriebsphase und Lebenszykluskosten

Die neue Matrix führt zu einem besseren Verständnis und die Abhängigkeit des Bereiches Wirtschaft gegenüber den gesellschaftlichen und umweltrelevanten Kriterien kann besser aufgezeigt werden. Den drei Nachhaltigkeitsbereichen Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt sind je drei Themen zugeordnet. Diese Themen werden wiederum in Kriterien unterteilt. Die Bereiche, Themen und Kriterien fliessen gleichwertig in die Bewertung ein. Es sind den Kriterien vergleichbare und messbare Indika-

toren unterlegt. Die Bewertung erfolgt ganzheitlich und gewährleistet die Integration der Nachhaltigkeit im gesamten Lebenszyklus der Immobilie. Der Lebenszyklus einer Immobilie beginnt mit der Planung und Erstellung des Gebäudes, geht in die Betriebs- und Bewirtschaftungsphase inklusive der Instandsetzung bzw. der Instandhaltung über, beinhaltet eventuell Umnutzungen und endet mit dem Rückbau.

**Kriterien der Nachhaltigkeitsanalyse**

Bereiche 3	Themen 9	Kriterien 23	Indikatoren 69
Gesellschaft	Ortsanalyse	Lage Umfeld Attraktivität Diversität	26
	Nutzung und Raumgestaltung	Nutzung und Flexibilität halböffentlicher Räume Nutzung und Flexibilität privater Räume Komfort	
	Wohlbefinden und Gesundheit	Raumluftqualität Ionisierende Strahlung Lebenszykluskosten	
Wirtschaft	Kosten	Betriebskosten Eigentumsverhältnisse	21
	Handelbarkeit	Vermietungssituation Bausubstanz	
	Ertragspotential	Erreichbarkeit Nutzbarkeit des Grundstücks	
Umwelt	Energie und Klima	Primärenergie nicht erneuerbar Erstellung Primärenergie nicht erneuerbar Betrieb Treibhausgasemissionen	22
	Ressourcen- und Umweltschonung	Umweltschonende Erstellung Umweltschonender Betrieb Umweltschonende Mobilität	
	Natur und Landschaft	Artenvielfalt	

Die Bewertung wird an die klassische J. Safra Sarasin Sustainability-Matrix® angeglichen mit Noten von 1 bis 5. Nach dem alten Bewertungssystem wies das Portfolio eine Note von 70,6% aus. Gemäss dem

Visualisierung Neubau Reinach AG (Projekt und Grundstück)



neuen Bewertungssystem ist das gesamte Portfolio per Ende 2016 mit einer Note von 3,53 bewertet, dies unter Berücksichtigung der Projekte in der Ausführungsphase.

#### **MINERGIE und neue Konzepte**

Minergie ist ein Schweizer Baustandard für neue und modernisierte Gebäude. Minergie sorgt für eine Qualitätssicherung in der Planungs-, Bau- und neu auch in der Betriebsphase. Minergie fokussiert mit seinen Anforderungen auf Erhöhung des Komforts, verbesserte Luftqualität im Gebäude und tiefem Energieverbrauch unter Einbezug von erneuerbaren Energien. Die Erfüllung der Anforderungen trägt zum Werterhalt der Gebäude bei. Das Minergie-Zertifikat kann in verschiedenen Qualitäten erlangt werden: Minergie als Niedrigenergie-Baustandard, Minergie-P als Niedrigstenergie-Baustandard, Minergie-A als Plusenergie-Gebäudestandard. Die drei Baustandards Minergie, Minergie-P und Minergie-A lassen sich beliebig mit den Zusatzprodukten ECO, und seit 2017 MQS Bau und MQS Betrieb kombinieren. Der Baustandard ist ein sehr gutes Instrument, um Teilaspekte der Nachhaltigkeitsansprüche umzusetzen. Im Portfolio soll in der Regel der Minergie-Standard eingehalten werden.

#### **Energieverbrauchskontrolle und Einsparpotential**

Mit einem Energiemanagementsystem (EMS) werden nicht nur Energieverbräuche erfasst, sondern diese können auch analysiert werden. Ein EMS

hilft den Energieverbrauch zu steuern, Einsparmöglichkeiten zu erkennen und verursacht somit auf lange Sicht Kostensenkungen, was zu einer besseren Rendite führt. Entsprechend den Anlagerichtlinien soll der Energieverbrauch des Immobilienportfolios unter 80% des durchschnittlichen Energieverbrauches des gesamten schweizerischen Immobilienportfolios liegen. Der erfasste Energieverbrauch des Portfolios soll jährlich dem durchschnittlichen Energieverbrauch des gesamten schweizerischen Immobilienportfolios gegenübergestellt werden, da der durchschnittliche Energieverbrauch des gesamten schweizerischen Immobilienportfolios aufgrund der veränderten Energiegesetze kontinuierlich sinkt. Bei Neubauprojekten wird die Installation eines EMS in die Planung miteinbezogen. Parallel dazu wird bei den bestehenden Liegenschaften, wo sinnvoll und umsetzbar, sukzessive die nötige Nachrüstung der Haustechnik vorgenommen.

Therwil, Mittlerer Kreis II



# Jahresrechnung Nachhaltig Immobilien Schweiz

Vermögensrechnung	Gestehungskosten		Verkehrswerte	
	31. 12. 2016 CHF	31. 12. 2015 CHF	31. 12. 2016 CHF	31. 12. 2015 CHF
<b>Aktiven</b>				
<b>Immobilien</b>				
Angefangene Bauten / Bauland (inkl. Abbruchobjekte)	59 432 834.50	30 362 709.90	59 432 834.50	30 362 709.90
Fertig gestellte Bauten (inkl. Land)	268 075 952.50	268 075 952.50	289 476 000.00	280 112 000.00
<b>Total Immobilien</b>	<b>327 508 787.00</b>	<b>298 438 662.40</b>	<b>348 908 834.50</b>	<b>310 474 709.90</b>
<b>Übrige Aktiven</b>				
Kurzfristige Forderungen	740 618.07	930 563.54	740 618.07	930 563.54
Finanzierung Mieterausbauten	4 845 227.50	5 103 323.10	4 845 227.50	5 103 323.10
Aktive Rechnungsabgrenzung	234 410.55	1 143 501.55	234 410.55	1 143 501.55
Flüssige Mittel (Sichtguthaben)	146 806.39	1 081 525.87	146 806.39	1 081 525.87
Feste Vorschüsse	0.00	0.00	0.00	0.00
Beteiligungen	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total übrige Aktiven</b>	<b>5 967 062.51</b>	<b>17 992 640.06</b>	<b>5 967 062.51</b>	<b>17 992 640.06</b>
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>333 475 849.51</b>	<b>316 431 302.46</b>	<b>354 875 897.01</b>	<b>328 467 349.96</b>
<b>Passiven</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
./. Hypotheken	-6 500 000.00	0.00	-6 500 000.00	0.00
./. Rückstellungen	-14 199.20	-8 694.20	-14 199.20	-8 694.20
./. Kurzfristige Verbindlichkeiten	-1 566 663.66	-2 320 747.85	-1 566 663.66	-2 320 747.85
./. Passive Rechnungsabgrenzungen	-1 581 978.37	-2 330 932.94	-1 581 978.37	-2 330 932.94
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>-9 662 841.23</b>	<b>-4 660 374.99</b>	<b>-9 662 841.23</b>	<b>-4 660 374.99</b>
<b>Nettovermögen vor geschätzten Liquidationssteuern</b>	<b>323 813 008.28</b>	<b>311 770 927.47</b>	<b>345 213 055.78</b>	<b>323 806 974.97</b>
./. Latente Steuern	-3 903 000.00	-2 074 000.00	-3 903 000.00	-2 074 000.00
<b>Nettovermögen</b>	<b>319 910 008.28</b>	<b>309 696 927.47</b>	<b>341 310 055.78</b>	<b>321 732 974.97</b>
<b>Inventarwert pro Anspruch</b>			<b>1 256.80</b>	<b>1 184.71</b>

**Vermögensrechnung****Verkehrswerte**

	31.12.2016	31.12.2015
	CHF	CHF
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>		
Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	321 732 974.97	305 616 974.07
Ordentliche Ausschüttung	0.00	0.00
Ausgaben von Ansprüchen	0.00	0.00
Rücknahmen von Ansprüchen	0.00	0.00
Sonstiges aus Verkehr mit Ansprüchen	0.00	0.00
Gesamterfolg	19 577 080.81	16 116 000.90
<b>Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>341 310 055.78</b>	<b>321 732 974.97</b>
<b>Entwicklung der Ansprüche im Umlauf</b>		
Bestand zu Beginn der Berichtsperiode	271 570.4357	271 570.4357
Ausgegebene Ansprüche	0.0000	1 993.7156
Zurückgenommene Ansprüche	0.0000	1 993.7156
<b>Anzahl Ansprüche im Umlauf</b>	<b>271 570.4357</b>	<b>271 570.4357</b>

**Kennzahlen<sup>1)</sup>**

Mietzinsausfallquote (Ertragsausfallquote)	6,81 %
Fremdfinanzierungsquote	1,86 %
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	68,36 %
Betriebsaufwandquote (TER <sub>ISA</sub> ) GAV	0,82 %
Betriebsaufwandquote (TER <sub>ISA</sub> ) NAV	0,84 %
Eigenkapitalrendite (ROE)	6,08 %
Rendite des investierten Kapitals (ROIC)	5,79 %
Ausschüttungsrendite <sup>2)</sup>	0,00 %
Ausschüttungsquote (Payout ratio) <sup>2)</sup>	0,00 %
Nettorendite der fertigen Bauten	4,14 %
Anlagerendite	6,09 %

<sup>1)</sup> Die Definition der Kennzahlen richtet sich nach der Fachinformation Nr. 1 der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen)

<sup>2)</sup> Aktuell wird keine Ausschüttung vorgenommen

Erfolgsrechnung	Nachhaltig Immobilien Schweiz	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Soll-Mietertrag	15 352 886.20	15 300 822.00
./. Minderertrag Leerstand	–1 045 304.95	–1 157 827.20
./. Inkassoverluste	0.00	0.00
<b>Total Mietertrag netto</b>	<b>14 307 581.25</b>	<b>14 142 994.80</b>
Übrige Erträge aus Liegenschaften	25 294.88	132 741.83
<b>Total Liegenschaftsertrag</b>	<b>14 332 876.13</b>	<b>14 275 736.63</b>
Instandhaltung	–397 165.27	–327 145.05
Instandsetzung	–113 624.35	0.00
<b>Total Unterhalt Immobilien</b>	<b>–510 789.62</b>	<b>–327 145.05</b>
Ver- und Entsorgung	0.00	0.00
Nicht verrechenbare HK/NK	–125 691.10	–164 905.66
Forderungsverluste	–780.00	0.00
Versicherungen	–148 441.10	–144 055.75
Verwaltungshonorare	–582 747.10	–574 748.05
Vermietungs- und Insertionskosten	–37 482.50	–40 746.80
Steuern und Abgaben	–104 176.15	–104 176.15
Abschreibungen Mobilien und Mobiliar	0.00	0.00
Übriger Betriebsaufwand	–927.39	–2 280.10
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>–1 000 245.34</b>	<b>–1 030 912.51</b>
Bildung / Auflösung von Rückstellungen für künftige Reparaturen	0.00	0.00
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>12 821 841.17</b>	<b>12 917 679.07</b>
Aktivzinsen	308 188.76	305 716.65
Aktivierte Bauzinsen	0.00	0.00
Von Dritten erhaltene Rückerstattungen	0.00	0.00
Übrige Erträge	0.00	0.00
<b>Total Sonstige Erträge</b>	<b>308 188.76</b>	<b>305 716.65</b>
Hypothekarzinsen	–594.30	0.00
Sonstige Passivzinsen	–78.18	–46.20
Baurechtszinsen	–1 039 098.00	–983 000.00
<b>Total Finanzierungsaufwand</b>	<b>–1 039 770.48</b>	<b>–983 046.20</b>

Erfolgsrechnung	Nachhaltig Immobilien Schweiz	
	01.01.2016 –31.12.2016 CHF	01.01.2015 –31.12.2015 CHF
Geschäftsführungshonorar (Portfoliomanagement)	-1 931 290.75	-1 826 876.75
Schätzungs- und Revisionsaufwand	-30 262.00	-29 776.00
Übriger Verwaltungsaufwand *	-226 455.81	-166 595.87
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-2 188 008.56</b>	<b>-2 023 248.62</b>
Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen	0.00	0.00
./.. Ausrichtung laufender Erträge bei Rücknahme von Ansprüchen	0.00	0.00
<b>Total Ertrag/Aufwand aus Mutationen Ansprüche</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoertrag des Rechnungsjahres</b>	<b>9 902 250.89</b>	<b>10 217 100.90</b>
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	2 139 829.92	0.00
<b>Total realisierte Kapitalgewinne/-verluste</b>	<b>2 139 829.92</b>	<b>0.00</b>
<b>Realisierter Erfolg des Rechnungsjahres</b>	<b>12 042 080.81</b>	<b>10 217 100.90</b>
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	9 364 000.00	7 426 000.00
Veränderung latente Steuern	-1 829 000.00	-1 527 100.00
<b>Total nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste</b>	<b>7 535 000.00</b>	<b>5 898 900.00</b>
<b>Gesamterfolg des Rechnungsjahres</b>	<b>19 577 080.81</b>	<b>16 116 000.90</b>

### Verwendung des Erfolges

	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	9 902 250.89	10 217 100.90
Nicht zur Ausschüttung vorgesehene Erträge (Ausgabe-/Rücknahmespread)	0.00	0.00
<b>Zur Verteilung zurückbehaltener Erfolg</b>	<b>9 902 250.89</b>	<b>10 217 100.90</b>
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-9 902 250.89	-10 217 100.90
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

\* Der übrige Verwaltungsaufwand beinhaltet die Kosten für die Geschäftsführung SAST, Werbung, Wettbewerbskosten und Aufsichtsgebühren.

	CHF	CHF
Geschäftsführung SAST, Werbung, Aufsicht	192 340.76	103 373.37
Entschädigung Anlageausschuss	34 105.05	50 262.50
Expertise	0.00	12 960.00
Diverses	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>226 455.81</b>	<b>166 595.87</b>

# Jahresrechnung SAST «Stammvermögen»

## Bilanz

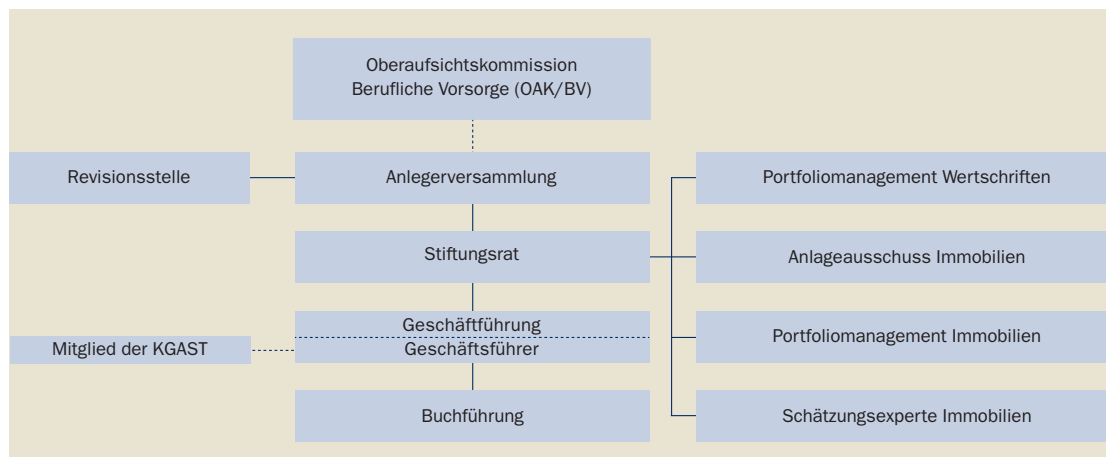
	31.12.2016	31.12.2016	31.12.2015	31.12.2015
	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Flüssige Mittel</b>				
Flüssige Mittel Bank J. Safra Sarasin AG		669 118.45		460 902.86
<b>Übrige Aktiven</b>				
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern		672.79		3 096.22
Transitorische Aktiven		89 181.21		141 990.00
<b>Aktiven</b>		<b>758 972.45</b>		<b>605 989.08</b>
Transitorische Passiven		96 969.58		168 504.00
<b>Stiftungskapital</b>				
Kapital per 1. Januar	437 485.08		381 660.12	
Ertragsüberschuss	224 517.79	662 002.87	55 824.95	437 485.08
<b>Passiven</b>		<b>758 972.45</b>		<b>605 989.08</b>

## Betriebsrechnung

	2016	2016	2015	2015
	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Zuwendungen der Mitstifter		0.00		200.00
Übernahme Verwaltungskosten		1 259 149.60		1 064 821.25
Bankzinsertrag		0.00		265.92
Verwaltungskosten	1 034 631.81		1 009 462.22	
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>224 517.79</b>		<b>55 824.95</b>	
	1 259 149.60	1 259 149.60	1 065 287.17	1 065 287.17

# Anhang zum Jahresbericht 2016

## Organigramm – J. Safra Sarasin Anlagestiftung SAST



### Corporate Governance

#### Stiftungsunterlagen

Die J. Safra Sarasin Anlagestiftung (SAST) wurde am 4. Juli 1991 (Handelsregistereintrag 04.09.1991) in Basel gegründet. Die Statuten wurden aktualisiert und am 09.05.2016 von der Anlegerversammlung genehmigt und von der Aufsichtsbehörde geprüft (Verfügung Statuten durch die Aufsichtsbehörde 28.06.2016). Sie ersetzen alle vorhergehenden Bestimmungen der Stiftungssatzungen.

#### Zweck und Ziel

Die SAST ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Die Anlagestiftung bezweckt die Förderung der Personalvorsorge durch die rationelle und wirtschaftliche Anlage der ihr von Vorsorgeeinrichtungen der 2. und 3. Säule anvertrauten Gelder in Wertschriften und Immobilien von ausschliesslich der Personalvorsorge gewidmeten Vermögen durch gemeinsame Verwaltung. Die Stiftung hat ihren Sitz in Basel.

### Organisation

Personelle Zusammensetzung der Gremien siehe Seite 64.

**Aufsichtsbehörde:** Die Aufsicht über die Anlagestiftungen wird von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV wahrgenommen.

**Anlegerversammlung:** Die Befugnisse der Versammlung bestehen darin, die Statuten und das Reglement zu genehmigen, die Mitglieder des Stiftungsrates und die Revisionsstelle zu wählen, die jährlichen Berichte des Stiftungsrates und der Revisionsstelle und die Jahresrechnung abzunehmen.

**Stiftungsrat:** Er trägt die Verantwortung für die Anlagestiftung (Artikel 52 BVG). Dem Stiftungsrat obliegt die Ausführung des Stiftungszweckes unter Beachtung der gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen sowie der Weisungen der Aufsichtsbehörde, wozu ihm alle Kompetenzen eingeräumt sind, die nicht der Versammlung, der Revisionsstelle oder der Aufsichtsbehörde vorbehalten sind. Er vertritt die Stiftung nach aussen. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren. Der Stiftungsrat legt in seiner Funktion als Anlageausschuss der Wertschriften-Anlagegruppen in den einzelnen Anlagegerichtlinien pro Anlagegruppe die Organisation und die Zielsetzungen fest. Die Stiftung ist in 18 unterschiedliche Anlagegruppen (davon sind neun Portfolios nachhaltig ausgerichtet) sowie in das Stammvermögen aufgeteilt.

Der Stiftungsrat besteht aus mindestens sieben Mitgliedern. Die Stifterin ist berechtigt, eine Minderheit im Stiftungsrat zu bezeichnen. Im Übrigen sind die Mitglieder des Stiftungsrates von der Versammlung zu wählen (gemäss Artikel 7.1 der Statuten).

*Anlageausschuss «Nachhaltig Immobilien Schweiz»:*

Für das Portfoliomanagement ist die DR. MEYER Asset Management AG, Bern verantwortlich. Sie ist eine 100%ige Tochter der DR. MEYER Beteiligungen AG. Das Verwaltungsmandat ist in einer speziellen Vereinbarung zwischen der Stiftung und der DR. MEYER Asset Management AG geregelt. Der Anlageausschuss setzt sich aus Mitgliedern des SAST Stiftungsrates und externen Spezialisten zusammen.

*Geschäftsführung:* Der Stiftungsrat wählt einen Geschäftsführer und die Personen der Geschäftsführung und erlässt das diesbezügliche Organisationsreglement. Die Geschäftsführung besorgt die laufenden Geschäfte der Stiftung im Rahmen der Statuten, des Reglements, der Anlagerichtlinien, des Organisationsreglements und der Weisungen des Stiftungsrates.

Der Geschäftsführer ist dem Stiftungsrat gegenüber verantwortlich. Die J. Safra Sarasin Anlagestiftung wird durch den Geschäftsführer in der KGAST (Konferenz der Geschäftsführer von Anlagestiftungen) vertreten und untersteht somit deren Qualitätsstandards.

*Revisionsstelle:* Die Revisionsstelle Balmer-Etienne AG, Luzern ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von der Anlagestiftung, der Stifterin, den Mitgliedern des Stiftungsrates und der Geschäftsführung unabhängig und prüft die Tätigkeit des Stiftungsrates, der Geschäftsführung und der anderen vom Stiftungsrat beauftragten Stellen und Gremien auf Übereinstimmung mit den Statuten, dem Reglement der Stiftung, den Anlagerichtlinien und der Gesetzgebung. Sie prüft ebenfalls die Buchführung und die Jahresrechnung der Stiftung und erstattet der Anlegerversammlung und der Aufsichtsbehörde Bericht. Die Revisionsstelle wird für drei Jahre auf Vorschlag des Stiftungsrates durch die Anlegerversammlung gewählt.

*Buchführungsstelle:* Die Buchführung und Ausarbeitung der Bewertungen der Wertschriften-Anlagegruppen erfolgt durch die RBC Investor Services Bank S.A., Zürich. Die Buchführung der Anlagegruppe «Nachhaltig Immobilien Schweiz» wird von DR. MEYER Asset Management AG, Bern, wahrgenommen.

*Vermögensverwaltung:* Die Stiftung hat die Bank J. Safra Sarasin AG, Basel mit der Verwaltung der Wertschriften-Anlagegruppen beauftragt. Für die Immobilien-Anlagegruppe wurde das Mandat an die DR. MEYER Asset Management AG, Bern erteilt.

Ausübung der Stimmrechte

Die Stimmrechte der Anlagegruppen «Aktien Schweiz» mit Direktanlagen werden durch die Geschäftsführung der Stiftung wahrgenommen. Eine Delegation durch die Geschäftsführung an Dritte ist möglich. Bei der Ausübung der Stimmrechte stehen die langfristigen Interessen der Anleger im Zentrum. Dabei wird darauf geachtet, dass der Unternehmenswert der betreffenden Gesellschaft langfristig maximiert wird. In besonderen Situationen (Firmenübernahmen, -fusionen, Wahlen, Vergütungen, Statutenänderungen etc.) kann der Stiftungsrat Stimmvorgaben machen. Diese können auf dem Zirkularweg erfolgen. In diesem Fall stimmt die Stiftung gemäss der Mehrheit der am Zirkularbeschluss teilnehmenden Mitglieder des Stiftungsrates ab. Der Stiftungsrat und die Anleger werden über das Stimmverhalten informiert.

Die J. Safra Sarasin Anlagestiftung nimmt für die Anlagegruppe «Nachhaltig Aktien Schweiz» und ab dem Geschäftsjahr 2016 für die Anlagegruppe «Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps» gemäss Grundlagen «ISS Proxy Exchange» ihre Stimmrechte an den Generalversammlungen wahr. Die Abteilung J. Safra Sarasin Sustainable Investment Research analysiert die GV-Anträge, gibt diesbezügliche Empfehlungen ab und erstellt über die erfolgten Stimmabgaben zuhanden der Anlagestiftung ein Reporting. Das Reporting kann unter [www.jsafrasarasin.ch/sast](http://www.jsafrasarasin.ch/sast) abgerufen werden.

Auf die Ausübung der Aktionärsstimmrechte in den ausländischen Aktiengruppen wird aus praktischen Gründen verzichtet.

### Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung

Alle Mitglieder des Stiftungsrats und der Geschäftsleitung haben mit Bezug auf Art. 8 ASV und Art. 48f bis 48l BVV 2 für das Berichtsjahr schriftlich erklärt, die massgebenden Anforderungen gekannt und eingehalten zu haben und damit auch bestätigt, keine persönlichen Vermögensvorteile aus der Tätigkeit für die SAST erlangt zu haben.

Im Berichtsjahr war kein Mitglied des Stiftungsrats mit der Geschäftsführung, der Verwaltung oder der Vermögensverwaltung der Stiftung betraut. Art. 8.2 ASV wurde damit eingehalten.

### Retrozessionen / Vertriebs- und Betreuungsentschädigungen

Die gesamte Anlage der Wertschriften-Vermögen der Stiftung obliegt dem Asset Management der Depotbank «Bank J. Safra Sarasin AG». Für das Portfolio-Management der Anlagegruppe «Nachhaltig Immobilien Schweiz» ist die DR. MEYER Asset Management AG zuständig. Die durch die Anlagetätigkeit der Depotbank Bank J. Safra Sarasin AG und der DR. MEYER Asset Management AG entstandenen Retrozessionen von Dritten, werden nach der entsprechenden Auswertung direkt den jeweiligen Anlagegruppen gutgeschrieben. Die Anlagestiftung hat im Berichtsjahr 2016 weder Vertriebs- noch Betreuungsentschädigungen erbracht.

### **Verfügbare Prospekte**

Aktuell ist für die folgende Anlagegruppe ein Prospekt verfügbar:

- Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh

### **Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**

#### Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgt im Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

#### Bewertung

Wie in den Vorjahren basieren die Bewertungen der Vermögen sowie die Fremdwährungsumrechnungen ausschliesslich auf dem Marktwertprinzip (zu Jahresendkursen).

Zur Anwendung kamen die nachstehenden Fremdwährungskurse (=Vorjahreswerte):

AUD	0,7359	(0,7283)
CAD	0,7579	(0,7206)
DKK	14,4172	(14,5711)
EUR	1,0719	(1,0874)
GBP	1,2559	(1,4754)
JPY	0,8714	(0,8321)
NOK	11,8074	(11,3090)
SEK	11,1876	(11,8735)
USD	0,9839	(0,9990)

### Immobilien

Die Immobilien werden mindestens einmal jährlich geschätzt. Für die Verkehrsschätzung der Liegenschaften ist die thomasgraf AG, Bern, beauftragt.

### Schätzungsmethode

Die Immobilien werden nach der Discounted-Cash-flow-Methode bewertet. Der durchschnittliche Kapitalisierungszinssatz (gewichteter Diskontsatz) beträgt 4,85%. Die Spannweite reicht von 4,54% bis 5,14%.

### **Allgemeine Angaben und Erläuterungen**

#### Rücknahmekommission

Die Rücknahmekommission dient zur Deckung der beim Wertschriftenverkauf anfallenden Kosten und fliesst vollumfänglich den jeweiligen Anlagegruppen zu (Rücknahmepreis = NAV minus Verwässerungsschutz).

#### Pauschalgebühren der Depotbank

Beinhaltet Managementfee, Depotgebühren und eigene Courtagen sowie spezielle Dienstleistungen der Depotbank. Nicht eingeschlossen sind Kommissionen von Drittbrokern, erhobene fiskalische und spezielle Börsenplatzabgaben sowie alle übrigen Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen. Ebenso werden den Anlagegruppen zusätzlich die sonstigen Aufwendungen der Stiftung (siehe unten), die Buchführungskosten und die Kosten der unterliegenden Fonds belastet.

#### Sonstige Aufwendungen der Stiftung

Die sonstigen Aufwendungen beinhalten die Kosten für die Revision, die Aufsicht, die Geschäftsführung und den Stiftungsrat sowie für Werbung/Drucksachen.

chen, Lizenzgebühren für die Verwendung von Indices sowie Kosten in Zusammenhang mit der Stimmrechtsausübung. Es entstehen keine Verwaltungskosten von Dritten, die nicht direkt in Rechnung gestellt werden.

#### Ausschüttung

Gemäss Beschluss des Stiftungsrates der J. Safra Sarasin Anlagestiftung im Jahr 2004 werden die aufgelaufenen Erträge nicht mehr ausgeschüttet, sondern dem jeweiligen Kapitalwert des Anteils zugeschlagen. Der buchhalterische Vorgang findet jeweils per 31. Dezember statt. Der bis dahin aufgelaufene Ertrag wird dann jeweils dem Kapitalwert zugeschlagen. Der Inventarwert bleibt ceteris paribus unverändert.

#### Gesamtvermögen

Das Gesamtvermögen der SAST vor Abzug der Verbindlichkeiten (ohne Doppelzählungen) beläuft sich per 31.12.2016 auf CHF 1 101 035 703.87.

#### Securities Lending

Per 31. Dezember 2016 sind keine Titel ausgeliehen.

### **Anlagen**

«BVG-Ertrag», «BVG-Rendite», «BVG-Nachhaltigkeit Rendite», «BVG-Wachstum», «BVG-Nachhaltigkeit» und «BVG-Zukunft»

Die sechs BVG-Mischvermögen werden als «Fund-of-Funds» Konzept verwaltet. Bei der Umsetzung der Anlagestrategie können pro Anlagegruppe Direktanlagen bis maximal 10% des Anlagevermögens eingesetzt werden.

#### Schliessung und Liquidation von Anlagegruppen

Die beiden Anlagegruppen «Aktien International ex Schweiz» und «Aktien GlobalThematic» wurden per 14.11.2016 liquidiert. Die Abschlussrevision sowie die Bestätigung der OAK BV liegen vor.

#### Anlagebegrenzung pro Schuldner und Gesellschaft

Als Grundlage für die Festlegung der einzelnen regulatorischen und gesetzlichen Anlagebegrenzungen dient das Bruttovermögen der Vorsorgeeinrichtung. Da in der J. Safra Sarasin Anlagestiftung Teilvermögen der Pensionskassen angelegt werden, sind die einzelnen Limiten in exakten Prozentzahlen nicht quantifizierbar. Die maximalen Vermögensquoten gemäss BVV2 werden der Anlage in den Anlagegruppen der J. Safra Sarasin Anlagestiftung zugrunde gelegt und die Maxima pro Schuldner respektive pro Gesellschaft entsprechend berechnet. Somit können in den einzelnen Teilvermögen der Vorsorgeeinrichtungen grössere Positionen pro Schuldner oder Gesellschaft angelegt werden.

In den BVG-Mischvermögen werden die Anlagebegrenzungen pro Schuldner und Gesellschaft gemäss Art. 26 Ziffer 3 ASV (Verordnung über die Anlagestiftungen) eingehalten.

#### Überschreitungen von Gesellschaftsbegrenzungen

In den folgenden Anlagegruppen bestehen Überschreitungen von Gesellschaftsbegrenzungen per 31.12.2016 aufgrund von Index-Schwergewichten unter Anwendung des Art. 26, Abs. 3, der Verordnung über die Anlagestiftungen ASV:

- Aktien Schweiz (Seite 27)
- Nachhaltig Aktien Schweiz (Seite 34)
- Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps (Seite 34)

#### «Nachhaltig Immobilien Schweiz»

##### *Limiten-Über-/Unterschreitungen*

Mit einem Anteil von 55,59% per 31.12.2016 wird aktuell der Wohnbautenanteil gemäss den Vorgaben der Anlagerichtlinien von 2/3 unterschritten. Mit den Neubauprojekten in Münsingen, Düringen und Reinach AG, die zurzeit im Bau sind, wird der Wohnbauanteil jedoch bis zur Fertigstellung auf ca. 62% erhöht werden. Gemäss Stiftungsrats-Beschluss vom 02.02.2016 werden in Münsingen nicht wie geplant drei, sondern nur ein Gebäude verkauft und somit wird der Wohnanteil, der im Portfolio verbleibt, grösser ausfallen.

Die 15%-Limite, welche per 31.12.2016 bei den beiden Objekten «Bildungszentrum Pflege, Bern» und «Bürogebäude, Oberkirch» mit 16,41% resp. 19,50% überschritten ist, wird ebenfalls mit der Fertigstel-

lung der Neubauprojekte in Münsingen, Düdingen und Reinach AG nach unten, auf ca. 13,48% resp. auf 16,02% korrigiert werden. Bei weiteren Objekten / Projekten wird weiterhin der Grundsatz «Qualität» vor «Quantität» gelten. Im Geschäftsjahr 2016 wurden keine Sacheinlagen getätigt.

#### Belehnung Immobilien

Zu Gunsten der gewährten Hypothekar-Kreditlimite wurden die Liegenschaften im Umfang von CHF 196 Mio. belehnt (Nominalwert der Schuldbriefe: CHF 89.8 Mio.).

#### Performance-Ergebnis

Aufgrund der Ende 2016 erstellten Schätzungsberichte und der Anpassungen des nominalen Diskontsatzes an die Marktverhältnisse von 4,95% auf neu 4,85% konnte ein Beitrag von 2,29% an die ausgewiesene Nettoperformance für das Jahr 2016 von 6,09% geleistet werden.

#### Offene Derivatpositionen

Per 31. Dezember 2016 sind in den folgenden Anlagegruppen Derivatpositionen offen, welche jederzeit gedeckt waren:

Anlagegruppe	Anzahl Positionen	Marktwert (in TCHF)	Ökonomisches Exposure (in TCHF)	Exposure BVV2 (in TCHF)	Benötigte Liquidität (in TCHF)	Vorhandene Liquidität (in TCHF)	Gegenpartei
BVG-Ertrag Tranche A	4	1.35	-25.45	-113.35	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Ertrag Tranche B	4	14.84	-279.91	-1246.83	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Rendite Tranche A	4	5.40	-101.79	-453.39	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Rendite Tranche B	4	21.59	-407.15	-1813.57	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Wachstum Tranche A	4	16.19	-305.36	-1360.18	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Wachstum Tranche B	4	91.75	-1 730.38	-7 707.69	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Zukunft Tranche A	4	2.70	-50.89	-226.70	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Zukunft Tranche B	4	14.84	-279.91	-1246.83	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Nachhaltigkeit Rendite Tranche A	4	1.35	-25.45	-113.35	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Nachhaltigkeit Rendite Tranche B	4	10.79	-203.57	-906.79	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Nachhaltigkeit Tranche A	4	2.70	-50.89	-226.70	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
BVG-Nachhaltigkeit Tranche B	4	41.83	-788.85	-3 13.80	Abdeckung durch Aktien Exposure		Derivatbörse
CHF-Obligationen Dynamischer Hedge	5	103.38	-39 000.00	-39 000.00	Abdeckung durch Obligationen und liquide Mittel		Bank J.Safra Sarasin Ltd
Rohstoffe ex Agrar /	7	241.22					
Lebendvieh	5	-272.277					
Total netto	12	-31.06	6 525.97	6 525.97	6 525.97	6 706.73	Derivatbörse

In den anderen Anlagegruppen waren per Stichtag keine Derivatpositionen offen.

**Kennzahlen** (weitere Kennzahlen finden Sie ab Seite 65)

		12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		Seit Beginn	
		Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
<b>BVG-Ertrag</b>	Rendite (kumuliert)	1,40%	2,10%	14,50%	21,10%	21,30%	38,90%	24,70%	44,90%
(2455689)	Rendite p.a.	1,40%	2,10%	2,70%	3,90%	2,00%	3,30%	2,10%	3,50%
Lancierung: 2.5.2006	Risiko p.a.	2,00%	2,30%	2,60%	2,60%	3,10%	3,20%	3,10%	3,20%
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,81%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,32%							
<b>BVG-Rendite</b>	Rendite (kumuliert)	1,80%	2,50%	18,90%	26,40%	25,50%	36,90%	46,50%	74,20%
(1016859)	Rendite p.a.	1,80%	2,50%	3,50%	4,80%	4,60%	3,20%	2,30%	3,30%
Lancierung: 20.12.1999	Risiko p.a.	2,30%	2,10%	3,40%	3,30%	3,20%	4,00%	4,10%	3,80%
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,93%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,42%							
<b>BVG-Wachstum</b>	Rendite (kumuliert)	2,00%	3,00%	22,40%	31,20%	20,90%	36,60%	187,00%	304,90%
(287401)	Rendite p.a.	2,00%	3,00%	4,10%	5,60%	1,90%	3,20%	4,30%	5,70%
Lancierung: 1.11.1991	Risiko p.a.	3,00%	2,60%	4,30%	3,90%	5,20%	5,10%	5,80%	5,80%
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,00%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,51%							
<b>BVG-Zukunft</b>	Rendite (kumuliert)	2,00%	3,20%	27,10%	37,70%	19,90%	36,80%	26,10%	44,50%
(2455731)	Rendite p.a.	2,00%	3,20%	4,90%	6,60%	1,80%	3,20%	2,20%	3,50%
Lancierung: 2.5.2006	Risiko p.a.	4,10%	3,50%	5,30%	4,70%	6,40%	6,30%	6,40%	6,30%
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,04%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,54%							
<b>BVG-Nachhaltigkeit</b>	Rendite (kumuliert)	2,70%	2,50%	21,50%	26,40%	n/a	n/a	27,00%	36,60%
<b>Rendite</b>	Rendite p.a.	2,70%	2,50%	4,00%	4,80%	n/a	n/a	2,70%	3,50%
(3543791)	Risiko p.a.	1,90%	2,10%	3,20%	3,30%	n/a	n/a	4,10%	4,10%
Lancierung: 19.12.2007	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,91%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,43%							
<b>BVG-Nachhaltigkeit</b>	Rendite (kumuliert)	3,10%	3,40%	28,00%	33,20%	24,20%	35,10%	45,00%	63,50%
(1016862)	Rendite p.a.	3,10%	3,40%	5,10%	5,90%	2,20%	3,10%	2,30%	3,10%
Lancierung: 18.12.2000	Risiko p.a.	2,80%	2,80%	4,40%	4,20%	5,70%	5,60%	5,80%	5,50%
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,02%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,50%							
<b>CHF-Obligationen</b>	Rendite (kumuliert)	0,30%	1,50%	5,50%	12,10%	27,70%	39,90%	70,10%	107,30%
<b>Dynamischer Hedge</b>	Rendite p.a.	0,30%	1,50%	1,10%	2,30%	2,50%	3,40%	2,60%	3,50%
(343096)	Risiko p.a.	3,60%	4,00%	2,90%	3,20%	2,60%	3,00%	2,50%	2,80%
Lancierung: 20.12.1995	TER <sub>KGAST</sub>	0,42%							
<b>CHF-Obligationen</b>	Rendite (kumuliert)	0,80%	1,50%	10,00%	12,10%	32,40%	40,20%	66,60%	82,90%
<b>Inland</b>	Rendite p.a.	0,80%	1,50%	1,90%	2,30%	2,80%	3,40%	2,90%	3,40%
(978277)	Risiko p.a.	4,10%	4,00%	3,10%	3,20%	3,10%	3,20%	2,90%	3,00%
Lancierung: 14.12.1998	TER <sub>KGAST</sub>	0,48%							
<b>CHF-Obligationen</b>	Rendite (kumuliert)	1,30%	1,10%	12,10%	14,00%	23,70%	31,50%	38,10%	44,30%
<b>Ausland</b>	Rendite p.a.	1,30%	1,10%	2,30%	2,60%	2,10%	2,80%	2,30%	2,60%
(1474338)	Risiko p.a.	1,80%	1,80%	1,80%	1,80%	3,10%	3,00%	2,90%	2,80%
Lancierung: 1.11.2002	TER <sub>KGAST</sub>	0,50%							

**Kennzahlen** Fortsetzung (weitere Kennzahlen finden Sie ab Seite 65)

		12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		Seit Beginn	
		Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
<b>Aktien Schweiz</b>	Rendite (kumuliert)	1,60%	-1,40%	63,90%	67,80%	21,00%	29,40%	89,00%	152,70%
(656054)	Rendite p.a.	1,60%	-1,40%	10,40%	10,90%	1,90%	2,60%	3,30%	4,90%
Lancierung: 1.7.1997	Risiko p.a.	9,70%	10,90%	11,60%	11,10%	13,70%	13,50%	15,50%	15,10%
	TER <sub>KGAST</sub>	0,90%							
<b>Nachhaltig</b>	Rendite (kumuliert)	0,70%	1,30%	10,10%	13,30%	30,80%	36,20%	43,30%	52,10%
<b>CHF-Obligationen</b>	Rendite p.a.	0,70%	1,30%	1,90%	2,50%	2,70%	3,10%	2,60%	3,00%
(1474340)	Risiko p.a.	3,30%	3,30%	2,60%	2,60%	2,70%	2,90%	2,60%	2,80%
Lancierung: 1.11.2002	TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,57%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,17%							
<b>Nachhaltig Obligationen</b>	Rendite (kumuliert)	2,70%	3,20%	2,40%	3,40%	4,70%	11,70%	18,50%	22,90%
<b>International ex CHF</b>	Rendite p.a.	2,70%	3,20%	0,50%	0,70%	0,50%	1,10%	1,10%	1,40%
(978280)	Risiko p.a.	5,80%	5,90%	7,10%	7,40%	8,60%	8,90%	7,60%	7,80%
Lancierung: 14.12.1998	TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,70%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,24%							
<b>Nachhaltig Aktien</b>	Rendite (kumuliert)	0,50%	-1,40%	73,30%	67,80%	33,90%	29,40%	166,40%	160,40%
<b>Schweiz</b>	Rendite p.a.	0,50%	-1,40%	11,60%	10,90%	3,00%	2,60%	7,20%	7,00%
(1474343)	Risiko p.a.	9,70%	10,90%	10,50%	11,10%	13,10%	13,50%	12,70%	13,20%
Lancierung: 1.11.2002	TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,77%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,16%							
<b>Nachhaltig Aktien</b>	Rendite (kumuliert)	20,80%	8,50%	n/a	n/a	n/a	n/a	35,80%	20,60%
<b>Schweiz Small &amp;</b>	Rendite p.a.	20,80%	8,50%	n/a	n/a	n/a	n/a	27,70%	16,10%
<b>Mid Caps (276010516)</b>	Risiko p.a.	0,10	0,09	0,10	0,10	n/a	n/a	10,20%	9,80%
Lancierung: 30.9.2015	TER <sub>KGAST</sub>	1,00%							
<b>Nachhaltig Aktien</b>	Rendite (kumuliert)	8,20%	9,60%	59,50%	79,10%	5,00%	21,40%	52,50%	97,20%
<b>International ex Schweiz</b>	Rendite p.a.	8,20%	9,60%	9,80%	12,40%	0,50%	2,00%	3,00%	4,90%
(1474344)	Risiko p.a.	11,30%	10,40%	11,80%	11,10%	16,40%	15,90%	15,50%	15,00%
Lancierung: 1.11.2002	TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,88%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,18%							
<b>Nachhaltig Aktien</b>	Rendite (kumuliert)	15,70%	12,90%	15,30%	15,80%	n/a	n/a	-5,70%	-1,40%
<b>Global Emerging</b>	Rendite p.a.	15,70%	12,90%	2,90%	3,00%	n/a	n/a	-1,00%	-0,20%
<b>Markets (11979929)</b>	Risiko p.a.	14,90%	12,30%	13,40%	13,50%	n/a	n/a	13,70%	14,00%
Lancierung: 28.2.2011	TER <sub>KGAST</sub>	1,42%							
<b>Rohstoffe ex Agrar/</b>	Rendite (kumuliert)	12,90%	17,00%	n/a	n/a	n/a	n/a	-31,00%	-37,40%
<b>Lebendvieh</b>	Rendite p.a.	12,90%	17,00%	n/a	n/a	n/a	n/a	-12,60%	-15,70%
(23181215)	Risiko p.a.	17,30%	14,40%	0,16	0,17	n/a	n/a	15,60%	17,40%
Lancierung: 25.3.2014	TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	1,13%							
	TER <sub>KGAST</sub> Tranche M*	n/a							

\* Tranche M ruht

# Bericht der Revisionsstelle

an die Anlegerversammlung der

## **J. Safra Sarasin Anlagestiftung, Basel**

### **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der J. Safra Sarasin Anlagestiftung bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen pro Anlagegruppe, Jahresrechnung «SAST Stiftungsvermögen» und Anhang auf den Seiten 55 bis 61 für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben

in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 9 ASV) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir haben die weiteren in Art. 10 ASV und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich, soweit diese Aufgaben nicht von der Anlegerversammlung wahrgenommen werden.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;

- die Vermögensanlage den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen einschliesslich der Anlagerichtlinien entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das zuständige Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offengelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Anlagestiftung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften einschliesslich der Anlagerichtlinien eingehalten sind.

Die Anlagegruppe «Nachhaltig Immobilien Schweiz» befindet sich weiter im Aufbau, weshalb der reglementarisch vorgegebene Anteil an Wohnbauten sowie bei zwei Objekten die Einzellimite von 15 % noch nicht eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2017

**Balmer-Etienne AG**

Roland Furger  
Zugelassener  
Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

ppa. Martin Trampus  
Zugelassener  
Revisionsexperte

Jahresrechnung 2016 bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen des Anlagevermögens, Jahresrechnung «SAST Stiftungsvermögen» und Anhang.

# Struktur der J. Safra Sarasin Anlagestiftung

## Organe und Funktionsträger

<p><b>Stiftungsrat</b></p> <p><b>Daniel Graf</b> Präsident, Leiter Institutionelle Kunden Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Dr. Wilfred Stoecklin</b> Vizepräsident, Beratungen und Mandate für die Pensionskasse Manor und andere Vorsorgeeinrichtungen</p> <p><b>Danièle Gross</b> Mitglied der Geschäftsleitung des Theater Basel und Mitglied des Stiftungsrates der Vorsorgestiftung Theater Basel</p> <p><b>Stefan Arnold</b> Stellvertretender Geschäftsführer und Vermögensverwalter der Pensionskasse Uri</p> <p><b>Fabian Brogle</b> Finanzchef der Ausgleichskasse Arbeitgeber Basel und Mitglied des Stiftungsrates der Pensionskasse der AK Arbeitgeber Basel</p> <p><b>Martina Suter</b> Geschäftsführerin Grischina GmbH und Präsidentin Anlageausschuss Wertschriften der Stiftung Abendrot</p> <p><b>Marcel Wüthrich</b> Leiter Institutionelle Kunden Zürich, Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Urs Oberer</b> Leiter des Geschäftsfelds Products, Bank J. Safra Sarasin AG</p>	<p><b>Geschäftsführung / Geschäftsführer</b></p> <p><b>Hanspeter Kämpf</b> Geschäftsführer SAST, Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Gabriela Steininger</b> Administration SAST, Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Biljana Ratkovic</b> Administration SAST, Bank J. Safra Sarasin AG</p>
<p><b>Anlageausschuss «Nachhaltig Immobilien Schweiz»</b></p> <p><b>Dr. Wilfred Stoecklin – Präsident *</b> Beratungen und Mandate für die Pensionskasse Manor und andere Vorsorgeeinrichtungen, Vizepräsident der J. Safra Sarasin Anlagestiftung</p> <p><b>Hanspeter Kämpf – Vizepräsident *</b> Bank J. Safra Sarasin AG, Geschäftsführer der J. Safra Sarasin Anlagestiftung</p> <p><b>Martin Isler – Mitglied *</b> Co-Head Real Estate Hub, Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Susanne Pidoux – Mitglied *</b> Nachhaltigkeitsanalytistin, Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Theo Meyer *</b> Partikular, Mandate bei gemeinnützigen Wohnbauträgern und Stiftungen</p> <p><b>Tobias Schmied *</b> Bereichsleiter Marti AG Basel, Eidg. dipl. Baumeister</p> <p><b>Nunzio Lo Chiatto **</b> Geschäftsleiter und Fondsmanager bei der DR. MEYER Asset Management AG, eine Tochtergesellschaft der DR. MEYER Beteiligungen AG</p>	<p><b>Portfolio-Manager</b></p> <p>Bank J. Safra Sarasin AG</p> <p><b>Stephan Aschmann</b> <b>Martin Baumgartner</b> <b>Dennis Bützer</b> <b>Marco D’Orazio</b> <b>Dominique Ehrbar</b> <b>Florian Esterer</b> <b>Mathilde Francini</b> <b>Andreas Frieden</b> <b>Maurizio Gagliano</b> <b>Richard Heeb</b> <b>Christoph John</b> <b>Aurélie Krafft</b> <b>Christoph Lang</b> <b>Rainer Männle</b> <b>Philipp Murmann</b> <b>Andreas Waeger</b></p> <p>Sarasin &amp; Partners LLP, London <b>Andrea Nardon</b></p> <p>DR. MEYER Asset Management AG, Bern <b>Nunzio Lo Chiatto</b></p>
	<p><b>Buchführung</b></p> <p>RBC Investor Services Bank S.A., Zürich DR. MEYER Asset Management AG, Bern</p>
	<p><b>Revisionsstelle</b></p> <p>Balmer-Etienne AG, Luzern</p>
	<p><b>Depotbank und Domizil</b></p> <p>Bank J. Safra Sarasin AG, Basel</p>
	<p><b>Schätzungsexperte «Nachhaltig Immobilien Schweiz»</b></p> <p>thomasgraf AG, Bern</p>

\* Mit Stimm- und Wahlrecht

\*\* Mit beratender Funktion

# Kennzahlen SAST

TER <sub>KGAST</sub>	Beinhaltet sämtliche Kosten inkl. MWST. sowie Kosten von Zielfonds, die gesamthaft mehr als 10% vom Nettovermögen betragen, ohne Berücksichtigung von Courtagen und Stempel.
TER <sub>ISA</sub>	Die TERISA (Total Expense Ratio Immobilien Sondervermögen Anlagestiftungen) lehnt sich an die TERREF (TER Real Estate Funds) an und ist ein Indikator für die Belastung einer Immobilien- Anlagegruppe durch den Betriebsaufwand. Die Belastung ist sowohl ins Verhältnis zum Gesamtvermögen (GAV: Gross Asset Value) als auch zum Nettovermögen (NAV: Net Asset Value) zu stellen.
Sharpe Ratio	Ist eine Kennziffer, welche die Differenz zwischen der Rendite des Portfolios und dem risikolosen Zinssatz ins Verhältnis zum eingegangenen Portfoliorisiko setzt.
Tracking Error	Der Tracking Error bezeichnet ein Mass für die Abweichung der Rendite eines Portfolios von seiner Benchmark über einen bestimmten Beobachtungszeitraum.
Information Ratio	Das Information Ratio ist eine Kennzahl zur Bewertung einer Anlagegruppe oder eines Investmentfonds und beschreibt die Überschussrendite im Verhältnis zum Tracking Error.
Beta	Die Kennziffer Beta misst die Volatilität eines Investments in Bezug auf eine Massgrösse.
Jensen-Alpha	Der Alphafaktor ( $\alpha$ ) (Jensen-Alpha, Jensens Alpha) bezeichnet in der Finanzmarkttheorie das Mass für eine Überrendite (positives Alpha) oder eine Minderrendite (negatives Alpha) einer Anlage gegenüber einem Vergleichswert.
Max. Drawdown	Er stellt den maximalen kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar.
Datenquelle	Datastream, Bank J. Safra Sarasin AG, Bloomberg, Monatliche Renditen netto, Risikokennzahlen annualisiert.
Daten per	31.12.2016
Benchmarks	Detailinformationen können bei Bedarf bei der Anlagestiftung angefordert werden.

**BVG-Ertrag Tranche A (in CHF)**

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		30.04.06–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	1,40%	2,10%	14,50%	21,10%	21,30%	38,90%	24,70%	44,90%
Rendite p.a.	1,40%	2,10%	2,70%	3,90%	2,00%	3,30%	2,10%	3,50%
Risiko p.a.	2,00%	2,30%	2,60%	2,60%	3,10%	3,20%	3,10%	3,20%
Sharpe Ratio	1,07		1,18		0,49		0,51	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,90%		0,80%		0,80%		0,80%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,90%							
Information Ratio	-0,72		-1,49		-1,77		-1,85	
Beta	0,80		0,93		0,94		0,95	
Jensen-Alpha	-0,10%		-0,90%		-1,20%		-1,30%	
Max. Drawdown	-2,00%	-1,90%	-2,20%	-2,30%	-9,00%	-6,00%	-9,00%	-6,00%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	7	7	34	21	34	21
Modified Duration**	7,07	8,03						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,52%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,81%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,32%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 1% MSCI Emerging Markets (NR), 2% MSCI World (NR), 2% MSCI World ex Switzerland (NR), 68% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 10% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 7% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

**BVG-Rendite Tranche A (in CHF)**

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.99–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	1,80%	2,50%	18,90%	25,50%	22,50%	36,90%	46,50%	74,20%
Rendite p.a.	1,80%	2,50%	3,50%	4,60%	2,00%	3,20%	2,30%	3,30%
Risiko p.a.	2,30%	2,10%	3,40%	3,20%	3,90%	4,00%	4,10%	3,80%
Sharpe Ratio	1,11		1,12		0,41		0,34	
Tracking Error p.a. (ex-post)	1,20%		1,10%		1,00%		1,30%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,90%							
Information Ratio	-0,61		-1,06		-1,13		-0,79	
Beta	0,91		1,01		0,96		1,01	
Jensen-Alpha	-0,4%		-1,20%		-1,00%		-1,10%	
Max. Drawdown	-1,7%	-1,60%	-2,90%	-2,20%	-12,70%	-10,80%	-12,70%	-10,80%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	4	6	36	32	36	32
Modified Duration**	7,22	7,79						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,87%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,93%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,42%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 7% Citigroup WGBI ex Switzerland (TR), 2% MSCI Emerging Markets (NR), 4% MSCI World (NR), 4% MSCI World ex Switzerland (NR), 49% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 12% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 12% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

## BVG-Wachstum Tranche A (in CHF)

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.91–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	2,00%	3,00%	22,40%	31,20%	20,90%	36,60%	187,00%	304,90%
Rendite p.a.	2,00%	3,00%	4,10%	5,60%	1,90%	3,20%	4,30%	5,70%
Risiko p.a.	3,00%	2,60%	4,30%	3,90%	5,20%	5,10%	5,80%	5,80%
Sharpe Ratio	0,92		1,02		0,28		0,44	
Tracking Error p.a. (ex-post)	1,20%		1,20%		1,10%		1,60%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,90%							
Information Ratio	-0,79		-1,21		-1,15		-0,87	
Beta	1,06		1,07		1,00		0,96	
Jensen-Alpha	-1,20%		-1,90%		-1,20%		-1,3%	
Max. Drawdown	-1,90%	-1,20%	-4,10%	-2,90%	-19,00%	-17,40%	-19,00%	-17,40%
Erholungszeit (in Monaten)	5	not recovered	4	8	62	36	62	36
Modified Duration**	6,71	7,82						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		1,72%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,00%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,51%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 5% Citigroup WGBI ex Switzerland (TR), 3% MSCI Emerging Markets (NR), 5% MSCI World (NR), 9% MSCI World ex Switzerland (NR), 43% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 10% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 15% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo-Index, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

## BVG-Zukunft Tranche A (in CHF)

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		30.04.06–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	2,00%	3,20%	27,10%	37,70%	19,90%	36,80%	26,10%	44,50%
Rendite p.a.	2,00%	3,20%	4,90%	6,60%	1,80%	3,20%	2,20%	3,50%
Risiko p.a.	4,10%	3,50%	5,30%	4,70%	6,40%	6,30%	6,40%	6,30%
Sharpe Ratio	0,68		0,98		0,21		0,26	
Tracking Error p.a. (ex-post)	1,40%		1,40%		1,30%		1,20%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,40%							
Information Ratio	-0,85		-1,23		-1,08		-1,07	
Beta	1,11		1,08		1,00		1,00	
Jensen-Alpha	-1,60%		-2,30%		-1,30%		-1,30%	
Max. Drawdown	-3,20%	-2,20%	-5,40%	-4,20%	-25,00%	-23,80%	-25,00%	-23,80%
Erholungszeit (in Monaten)	5	5	not recovered	8	68	62	68	62
Modified Duration**	6,79	7,75						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,52%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,04%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,54%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 3% MSCI Emerging Markets (NR), 5% MSCI World (NR), 14% MSCI World ex Switzerland (NR), 38% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 10% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 20% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

**BVG-Nachhaltigkeit Rendite Tranche A (in CHF)**

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.07–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	2,70%	2,50%	21,50%	25,50%	n/a	n/a	27,00%	36,60%
Rendite p.a.x	2,70%	2,50%	4,00%	4,70%	n/a	n/a	2,70%	3,50%
Risiko p.a.	1,90%	2,10%	3,20%	3,20%	n/a	n/a	4,10%	4,10%
Sharpe Ratio	1,80		1,32		n/a		0,61	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,70%		0,70%		n/a		1,00%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,20%							
Information Ratio	0,23		-0,93		n/a		-0,85	
Beta	0,84		0,99		n/a		0,97	
Jensen-Alpha	0,70%		-0,70%		n/a		-0,70%	
Max. Drawdown	-1,20%	-1,60%	-2,20%	-2,20%	n/a	n/a	-9,80%	-9,30%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	6	6	n/a	n/a	21	20
Modified Duration**	6,79	7,79						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		n/a		0,21%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	0,91%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,43%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 7% Citigroup WGBI ex Switzerland (TR), 2% MSCI Emerging Markets (NR), 8% MSCI World ex Switzerland (NR), 49% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 12% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 12% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

**BVG-Nachhaltigkeit Rendite Tranche A (in CHF)**

Benchmark: Customized BM \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.00–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	3,10%	3,40%	28,00%	33,20%	24,20%	35,10%	45,00%	63,50%
Rendite p.a.	3,10%	3,40%	5,10%	5,90%	2,20%	3,10%	2,30%	3,10%
Risiko p.a.	2,80%	2,80%	4,40%	4,20%	5,70%	5,60%	5,80%	5,50%
Sharpe Ratio	1,41		1,21		0,31		0,28	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,80%		0,90%		1,10%		1,40%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	1,10%							
Information Ratio	-0,31		-0,98		-0,76		-0,56	
Beta	0,95		1,04		1,01		1,02	
Jensen-Alpha	0,00%		-1,10%		-0,90%		-0,80%	
Max. Drawdown	-1,50%	-1,30%	-3,80%	-3,30%	-20,30%	-19,40%	-20,30%	-19,40%
Erholungszeit (in Monaten)	5	4	6	8	64	52	64	52
Modified Duration**	6,86	7,78						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,73%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche A	1,02%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche B	1,50%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 5% Citigroup WGBI ex Switzerland (TR), 3% MSCI Emerging Markets (NR), 18% MSCI World ex Switzerland (NR), 40% Swiss Bondindex Domestic AAA-BBB (TR), 10% Swiss Bondindex Foreign AAA-BBB (TR), 14% Swiss Performance Index (TR), 7% KGAST Immo, 3% SWISS SPI EXTRA TR

\*\* per 30.12.2016

### CHF-Obligationen Dynamischer Hedge (in CHF)

Benchmark: SBI Domestic AAA-BBB TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.95-31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	0,30%	1,50%	5,50%	12,10%	27,70%	39,90%	70,10%	107,30%
Rendite p.a.	0,30%	1,50%	1,10%	2,30%	2,50%	3,40%	2,60%	3,50%
Risiko p.a.	3,60%	4,00%	2,90%	3,20%	2,60%	3,00%	2,50%	2,80%
Sharpe Ratio	0,29		0,47		0,77		0,63	
Tracking Error p.a. (ex-post)	1,10%		1,20%		1,40%		1,50%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	3,30%							
Information Ratio	-1,01		-1,04		-0,69		-0,63	
Beta	0,87		0,85		0,79		0,72	
Jensen-Alpha	-0,90%		-0,80%		-0,30%		-0,30%	
Max. Drawdown	-3,20%	-3,10%	-3,20%	-3,10%	-3,20%	-3,10%	-3,20%	-5,70%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	21
Modified Duration**	0,78	8,47						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		1,03%	
TER <sub>KGAST</sub>	0,42%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SBI Dom AAA-BBB TR

\*\* per 30.12.2016

### CHF-Obligationen Inland (in CHF)

Benchmark: SBI Domestic AAA-BBB TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.98-31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	0,80%	1,50%	10,00%	12,10%	32,40%	40,20%	66,60%	82,90%
Rendite p.a.	0,80%	1,50%	1,90%	2,30%	2,80%	3,40%	2,90%	3,40%
Risiko p.a.	4,10%	4,00%	3,10%	3,20%	3,10%	3,20%	2,90%	3,00%
Sharpe Ratio	0,39		0,71		0,79		0,68	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,20%		0,20%		0,30%		0,40%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	0,10%							
Information Ratio	-2,87		-1,78		-1,84		-1,22	
Beta	1,01		0,98		0,95		0,95	
Jensen-Alpha	-0,60%		-0,30%		-0,50%		-0,40%	
Max. Drawdown	-3,40%	-3,10%	-3,40%	-3,10%	-3,40%	-3,10%	-5,30%	-4,60%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	21	20
Modified Duration**	8,53	8,47						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,90%	
TER <sub>KGAST</sub>	0,48%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SBI Dom AAA-BBB TR

\*\* per 30.12.2016

**CHF-Obligationen Ausland (in CHF)**

Benchmark: SBI Foreign AAA-BBB TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.02–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	1,30%	1,10%	12,10%	14,00%	23,70%	31,50%	38,10%	44,30%
Rendite p.a.	1,30%	1,10%	2,30%	2,60%	2,10%	2,80%	2,30%	2,60%
Risiko p.a.	1,80%	1,80%	1,80%	1,80%	3,10%	3,00%	2,90%	2,80%
Sharpe Ratio	1,12		1,44		0,56		0,61	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,40%		0,30%		0,60%		0,60%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	0,10%							
Information Ratio	0,50		-1,07		-1,09		-0,51	
Beta	1,01		0,97		1,02		1,02	
Jensen-Alpha	0,20%		-0,20%		-0,70%		-0,40%	
Max. Drawdown	-1,30%	-1,30%	-1,60%	-1,50%	-7,30%	-4,70%	-8,00%	-4,90%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	9	7	29	5	32	26
Modified Duration**	4,99	5,01						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,54%	
TER <sub>KGAST</sub>	0,50%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SBI For AAA-BBB TR

\*\* per 30.12.2016

**Aktien Schweiz (in CHF)**

Benchmark: SPI TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		30.06.97–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	1,60%	-1,40%	63,90%	67,80%	21,00%	29,40%	89,00%	152,70%
Rendite p.a.	1,60%	-1,40%	10,40%	10,90%	1,90%	2,60%	3,30%	4,90%
Risiko p.a.	9,70%	10,90%	11,60%	11,10%	13,70%	13,50%	15,50%	15,10%
Sharpe Ratio	0,24		0,92		0,11		0,15	
Tracking Error p.a. (ex-post)	2,80%		3,50%		2,80%		3,00%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	5,70%							
Information Ratio	1,06		-0,15		-0,25		-0,52	
Beta	0,86		1,01		1,00		1,01	
Jensen-Alpha	2,90%		-0,60%		-0,70%		-1,60%	
Max. Drawdown	-8,60%	-9,30%	-13,30%	-13,7%	51,20%	-48,80%	-53,80%	-49,30%
Erholungszeit (in Monaten)	12	not recovered	not recovered	not recovered	77	77	98	64
Modified Duration**	0,00							
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,95%	
TER <sub>KGAST</sub>	0,90%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SPI TR

\*\* per 30.12.2016

## Nachhaltig CHF-Obligationen (in CHF)

Benchmark: SBI AAA-BBB TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.02–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	0,70%	1,30%	10,10%	13,30%	30,80%	36,20%	43,30%	52,10%
Rendite p.a.	0,70%	1,30%	1,90%	2,50%	2,70%	3,10%	2,60%	3,00%
Risiko p.a.	3,30%	3,30%	2,60%	2,60%	2,70%	2,90%	2,60%	2,80%
Sharpe Ratio	0,45		0,85		0,85		0,78	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,10%		0,20%		0,60%		0,50%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	0,10%							
Information Ratio	-4,12		-2,58		-0,71		-0,84	
Beta	1,00		1,00		0,91		0,92	
Jensen-Alpha	-0,60%		-0,60%		-0,20%		-0,20%	
Max. Drawdown	-2,70%	-2,50%	-2,70%	-2,50%	-3,00%	-3,00%	-4,20%	-3,70%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	not recovered	not recovered	18	9	38	21
Modified Duration**	7,39	7,41						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,54%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,57%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,17%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SBI AAA-BBB TR

\*\* per 30.12.2016

## Nachhaltig Obligationen International ex CHF (in CHF)

Benchmark: Citigroup WGBI non SF TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.12.98–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	2,70%	3,20%	2,40%	3,40%	4,70%	11,70%	18,50%	22,90%
Rendite p.a.	2,70%	3,20%	0,50%	0,70%	0,50%	1,10%	1,10%	1,40%
Risiko p.a.	5,80%	5,90%	7,10%	7,40%	8,60%	8,90%	7,60%	7,80%
Sharpe Ratio	0,60		0,11		0,00		0,07	
Tracking Error p.a. (ex-post)	0,50%		0,80%		1,90%		1,70%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	0,60%							
Information Ratio	-0,89		-0,24		-0,35		-0,14	
Beta	0,99		0,97		0,95		0,96	
Jensen-Alpha	-0,40%		-0,20%		-0,60%		-0,20%	
Max. Drawdown	-4,70%	-4,80%	-12,10%	-12,30%	-20,10%	-21,60%	-20,10%	-21,60%
Erholungszeit (in Monaten)	not recovered	not recovered	47	46	not recovered	73	not recovered	73
Modified Duration**	7,67	7,75						
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,58%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,70%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,24%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% Citigroup WGBI ex Switzerland TR

\*\* per 30.12.2016

**Nachhaltig Aktien Schweiz (in CHF)**

Benchmark: SPI TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.02–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert) 0	0,50%	-1,40%	73,30%	67,80%	33,90%	29,40%	166,40%	160,40%
Rendite p.a.	0,50%	-1,40%	11,60%	10,90%	3,00%	2,60%	7,20%	7,00%
Risiko p.a.	9,70%	10,90%	10,50%	11,10%	13,10%	13,50%	12,70%	13,20%
Sharpe Ratio	0,13		1,13		0,19		0,52	
Tracking Error p.a. (ex-post)	2,20%		1,90%		1,90%		2,00%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	2,00%							
Information Ratio	0,88		0,37		0,18		0,08	
Beta	0,88		0,94		0,97		0,96	
Jensen-Alpha	1,90%		1,40%		0,40%		0,40%	
Max. Drawdown	-7,50%	-9,30%	-10,50%	-13,70%	-49,10%	-48,80%	-49,10%	-48,80%
Erholungszeit (in Monaten)	8	not recovered	not recovered	not recovered	77	77	77	77
Modified Duration**	0,00							
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,54%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,77%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,16%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SPI TR

\*\* per 30.12.2016

**Nachhaltig Aktien Schweiz Small & Mid Caps (in CHF)**

Benchmark: SPI Extra TR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		30.09.15–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	20,80%	8,50%	n/a	n/a	n/a	n/a	35,80%	20,60%
Rendite p.a.	20,80%	8,50%	n/a	n/a	n/a	n/a	27,70%	16,10%
Risiko p.a.	10,30%	9,00%	n/a	n/a	n/a	n/a	10,20%	9,80%
Sharpe Ratio	2,09		n/a		n/a		2,78	
Tracking Error p.a. (ex-post)	3,60%		n/a		n/a		3,50%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	0,03							
Information Ratio	3,42		n/a		n/a		3,35	
Beta	1,06		n/a		n/a		0,98	
Jensen-Alpha	11,70%		n/a		n/a		11,90%	
Max. Drawdown	-2,80%	-3,70%	n/a	n/a	n/a	n/a	-2,80%	-3,70%
Erholungszeit (in Monaten)	2	4	n/a	n/a	n/a	n/a	2	4
Modified Duration**	0,00							
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		n/a		n/a		-0,75%	
TER <sub>KGAST</sub>	1,00%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% SPI Extra TR

\*\* per 30.12.2016

## Nachhaltig Aktien International ex Schweiz (in CHF)

Benchmark: MSCI World ex CH NR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.02–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	8,20%	9,60%	59,50%	79,10%	5,00%	21,40%	52,50%	97,20%
Rendite p.a.	8,20%	9,60%	9,80%	12,40%	0,50%	2,00%	3,00%	4,90%
Risiko p.a.	11,30%	10,40%	11,80%	11,10%	16,40%	15,90%	15,50%	15,00%
Sharpe Ratio	0,79		0,85		0,00		0,16	
Tracking Error p.a. (ex-post)	2,90%		2,90%		3,30%		3,30%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	2,60%							
Information Ratio	-0,50		-0,90		-0,44		-0,57	
Beta	1,06		1,04		1,02		1,02	
Jensen-Alpha	-2,10%		-3,10%		-1,50%		-2,00%	
Max. Drawdown	-6,40%	-7,00%	-11,00%	-11,20%	-52,40%	-54,40%	-52,40%	-54,40%
Erholungszeit (in Monaten)	5	5	11	12	not recovered	91	not recovered	91
Modified Duration**	0,00							
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		0,44%		0,54%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	0,88%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche M	0,18%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% MSCI World ex CH NR

\*\* per 30.12.2016

## Nachhaltig Aktien Global Emerging Markets (in CHF)

Benchmark: MSCI EM NR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		28.02.11–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	15,70%	12,90%	15,30%	15,80%	n/a	n/a	-5,70%	-1,40%
Rendite p.a.	15,70%	12,90%	2,90%	3,00%	n/a	n/a	-1,00%	-0,20%
Risiko p.a.	14,90%	12,30%	13,40%	13,50%	n/a	n/a	13,70%	14,00%
Sharpe Ratio	1,11		0,24		n/a		-0,06	
Tracking Error p.a. (ex-post)	6,00%		4,50%		n/a		4,60%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	7,10%							
Information Ratio	0,47		-0,02		n/a		-0,17	
Beta	1,11		0,94		n/a		0,93	
Jensen-Alpha	1,40%		0,10%		n/a		-0,80%	
Max. Drawdown	-8,10%	-7,10%	-26,80%	-23,60%	n/a	n/a	-26,80%	-24,00%
Erholungszeit (in Monaten)	3	3	not recovered	not recovered	n/a	n/a	not recovered	41
Modified Duration**								
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		-0,28%		n/a		-0,22%	
TER <sub>KGAST</sub>	1,42%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% MSCI EM NR

\*\* per 30.12.2016

**Rohstoffe ex Agrar/Lebendvieh (in CHF)**

Benchmark: Bloomberg Commodity ex Agriculture &amp; Livestock ER \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.03.14–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	12,90%	17,00%	n/a	n/a	n/a	n/a	-31,00%	-37,40%
Rendite p.a.	12,90%	17,00%	n/a	n/a	n/a	n/a	-12,60%	-15,70%
Risiko p.a.	17,30%	14,40%	n/a	n/a	n/a	n/a	15,60%	17,40%
Sharpe Ratio	0,79		n/a		n/a		-0,77	
Tracking Error p.a. (ex-post)	14,60%		n/a		n/a		11,50%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	n/a							
Information Ratio	-0,28		n/a		n/a		0,27	
Beta	0,71		n/a		n/a		0,68	
Jensen-Alpha	1,20%		n/a		n/a		-1,80%	
Max. Drawdown-	-7,20%	-4,40%	n/a	n/a	n/a	n/a	-42,60%	-51,10%
Erholungszeit (in Monaten)	3	6	n/a	n/a	n/a	n/a	not recovered	not recovered
Modified Duration**								
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	-0,75%		n/a		n/a		-0,54%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP	1,13%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% Bloomberg Commodity ex Agriculture &amp; Livestock ER

\*\* per 30.12.2016

**Wichtiger Hinweis**

Diese Marketingpublikation der J. Safra Sarasin Anlagestiftung (nachfolgend «SAST») ist ausschliesslich für schweizerische Personalvorsorgeeinrichtungen bestimmt und dient nur zu Informationszwecken. Als direkte Anleger in die in diesem Dokument erwähnten Produkte sind nur in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen zugelassen. Dieses Dokument stellt keinerlei Anlageberatung, kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertstellung zum Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Finanzinstrumenten bzw. von sonstigen Produkten oder Dienstleistungen dar und ersetzt nicht die individuelle Beratung und Risikoaufklärung durch einen qualifizierten Finanz-, Rechts- oder Steuerberater.

Das Dokument enthält ausgewählte Informationen, und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es basiert auf öffentlich zugänglichen Informationen und Daten («Informationen»), die als richtig, zuverlässig und vollständig erachtet werden. Die SAST hat die Richtigkeit und Vollständigkeit der dargestellten Informationen jedoch nicht überprüft und kann diese nicht garantieren. Mögliche Fehler oder die Unvollständigkeit der Informationen bilden keine Grundlage für eine vertragliche oder stillschweigende Haftung seitens der SAST für direkte, indirekte oder Folgeschäden. Insbesondere sind weder die SAST noch deren Anleger oder die Geschäftsführung haftbar für die hier dargelegten Meinungen, Pläne und Strategien. Die in diesem Dokument geäußerten Meinungen und genannten Zahlen, Daten sowie Prognosen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Eine positive historische Wertentwicklung oder Simulation stellt keine Garantie für eine positive Entwicklung in der Zukunft dar. Es können sich Abweichungen zu eigenen Finanzanalysen oder anderen Publikationen der J. Safra Sarasin Gruppe ergeben, die sich auf dieselben Finanzinstrumente oder Emittenten beziehen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein erwähntes und analysiertes Unternehmen mit Gesellschaften der J. Safra Sarasin Gruppe in Geschäftsverbindung steht, wodurch sich ein potentieller Interessenkonflikt ergeben könnte. Weiterhin sind die Bank J. Safra Sarasin AG wie auch deren Konzerngesellschaften berechtigt, in die in diesem Dokument erwähnten Produkte zu investieren.

Die SAST lehnt jede Haftung für Verluste, die sich aus der Weiterverwendung der vorliegenden Informationen (oder Teilen davon) ergeben, ab. Finanzprodukte und Kapitalanlagen sind grundsätzlich mit Risiken behaftet. In manchen Fällen können Kapitalanlagen nicht ohne Weiteres liquidiert werden. Anlagewerte können sowohl positiven wie negativen Wertschwankungen unterworfen sein, so dass der Investor gegebenenfalls weniger zurückerhält als er ursprünglich investiert hat.

Weitere wichtige Dokumente und Informationen sind unter [www.jsafrasarasin.ch/sast](http://www.jsafrasarasin.ch/sast) oder über J. Safra Sarasin Anlagestiftung, Postfach, 4002 Basel, kostenfrei erhältlich.

Weder das vorliegende Dokument noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt oder dahin mitgenommen werden oder in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an eine US-Person (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültigen Fassung) abgegeben werden. Das vorliegende Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der J. Safra Sarasin Anlagestiftung weder teilweise noch vollständig vervielfältigt werden.

© Copyright J. Safra Sarasin Anlagestiftung. Alle Rechte vorbehalten.

# Bericht und Jahresrechnung der Anlagegruppe SAST2





# Aktien Anlagegruppe

## Aktien World ex Schweiz 2

Die quantitativ verwaltete Anlagegruppe wurde am 14. November 2016 lanciert.

Die Anlagestrategie setzt auf die systematische Abschöpfung von Renditequellen aus Style-Faktoren wie Value, Size und Momentum. Nebst der Optimierung der Style-Faktoren wird durch quartalsweises Rebalancing ein Beta von 1 und ein Tracking Error von 2% (MSCI World ex Switzerland) angestrebt.

### Befreiung von Quellensteuer auf Dividenden von US-Aktien

Die Anlagegruppe Aktien World ex Schweiz 2 kann eine bevorzugte Quellensteuerregelung in Anspruch nehmen und Dividenden von US-Aktien ohne Quellensteuerabzug vereinnahmen. Im Gegensatz zu anderen Anlagegruppen oder Institutionellen Fonds werden damit Quellensteuerverluste auf US-Dividenden vermieden und die gesamte Dividende kann ohne Verzögerung vollumfänglich reinvestiert werden.

### Befreiung von Schweizer Stempelabgaben

Dank Einsatz eines speziell für diese Anlagegruppe errichteten Einanlegerfonds fallen keine Schweizer Stempelabgaben an.

## Aktien World ex Schweiz 2

Valorenummer Tranche CAP: 32096336

Valorenummer Tranche M: 32096385

### Vermögensaufteilung nach Ländern

Nordamerika	60,40%
Europa	15,20%
Japan	8,50%
Vereinigtes Königsreich	5,40%
Asien / Pazifik (ex Japan)	3,60%
Schweiz (Cash)	3,50%
Skandinavien	2,60%

### Entwicklung und Performance

Vermögen in Mio. CHF per 31.12.2016	7,00
Performance seit Beginn (14.11.2016) in %	3,90

### Die 10 grössten Positionen in %

Regions Financial Corp	2,11
Apple Inc	1,56
AFLAC Inc	1,56
Loews Corp	1,35
Prudential Financial Inc	1,27
Intel Corp	1,26
Cintas Corp	1,25
Atmos Energy Corp	1,19
Singapore Telecommunications Ltd	1,17
CNP Assurances	1,16

### Aufteilung nach Branchen

Finanzdienste	17,50%
Informationstechnologie	15,50%
Konsum zyklisch	14,00%
Gesundheitswesen	12,00%
Industrie	10,50%
Konsum nicht zyklisch	9,00%
Energie	7,00%
Basismaterial	5,00%
Telekommunikation	4,30%
Immobilien	2,20%
Versorger	2,00%
Liquidität (inkl. Geldmarkt)	1,00%

# Jahresrechnung Aktien Anlagegruppe

<b>Vermögensrechnung</b>	<b>Aktien World ex Schweiz 2</b>	
	31.12.2016	
	CHF	
Aktien	0.00	
Anteile/Ansprüche an kollektiven Kapitalanlagen	6966148.00	
Derivate Finanzinstrumente	0.00	
Bankguthaben auf Sicht	52093.39	
Sonstige Vermögenswerte	0.00	
<b>Gesamtvermögen</b>	<b>7018241.39</b>	
./. Verbindlichkeiten	-19794.15	
<b>Nettovermögen</b>	<b>6998447.24</b>	
<b>Veränderung des Nettovermögens</b>		
Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	0.00	
Ausgaben	6732002.73	
Rücknahmen	0.00	
Gesamterfolg	266444.51	
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>6998447.24</b>	
	Tranche CAP*	Tranche M*
<b>Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>1948277.99</b>	<b>5050172.01</b>

## Ansprüche im Umlauf

	31.12.2016	31.12.2016
	Ansprüche	Ansprüche
Stand zu Beginn des Berichtsjahres	0.0000	0.0000
Ausgegebene Ansprüche	1874.8177	4856.0000
Zurückgenommene Ansprüche	0.0000	0.0000
<b>Stand am Ende des Berichtsjahres</b>	<b>1874.8177</b>	<b>4856.0000</b>
	CHF	CHF
Kapitalwert eines Anspruchs	1043.95	1044.17
+ laufender Ertrag eines Anspruchs	-4.95	-4.17
<b>Inventarwert eines Anspruchs</b>	<b>1039.00</b>	<b>1040.00</b>
<b>Rücknahmepreis</b>	<b>1039.00</b>	<b>1040.00</b>

\* Tranchen CAP und M

In dieser Anlagegruppe wird eine Tranche CAP für institutionelle Kunden und eine Tranche M für Kunden mit einem Mandat geführt. Beide Tranchen werden mit identischer Strategie durch denselben Portfolio-Manager verwaltet.

Sämtliche Performancezahlen des SAST2 Jahresberichtes 2016 beziehen sich auf die Tranche CAP.

Erfolgsrechnung	Aktien World ex Schweiz 2	
	14.11. 2016	-31.12.2016
	CHF	
Erträge aus Aktien	0.00	
Erträge aus kollektiven Kapitalanlagen	0.00	
Erträge liquide Mittel und Festgelder	0.00	
Sonstige Erträge	0.00	
Einkauf in laufenden Ertrag bei Anspruchsausgabe	-2.76	
<b>Total Erträge</b>	<b>-2.76</b>	
Passivzinsen	0.00	
Pauschalfee Bank J. Safra Sarasin AG	1 460.03	
Buchführungskosten	130.00	
Sonstige Aufwendungen	27 906.25	
Vergütung laufender Ertrag bei Anspruchsrücknahme	0.00	
<b>Total Aufwendungen</b>	<b>29 496.28</b>	
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>-29 499.04</b>	
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	1 381.65	
<b>Realisierter Erfolg/Verlust (-)</b>	<b>-28 117.39</b>	
Nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste (-)	294 561.90	
<b>Gesamterfolg/-verlust (-)</b>	<b>266 444.51</b>	
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche CAP	-9 271.57	
Nettoertrag/-verlust (-) Tranche M	-20 227.47	
<b>Nettoertrag/-verlust (-)</b>	<b>-29 499.04</b>	

#### Der Stiftungsrat hat folgende Verwendung des Erfolges beschlossen

	Tranche CAP*	Tranche M*
	CHF	CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres	-9 271.57	-20 227.47
Vortrag des Vorjahres	-	-
Zur Verteilung verfügbarer Erfolg	-9 271.57	-20 227.47
Zuschlag auf Kapitalwert	9 271.57	20 227.47
Vortrag auf neue Rechnung	-	-

# Jahresrechnung SAST2 «Stammvermögen»

## Bilanz

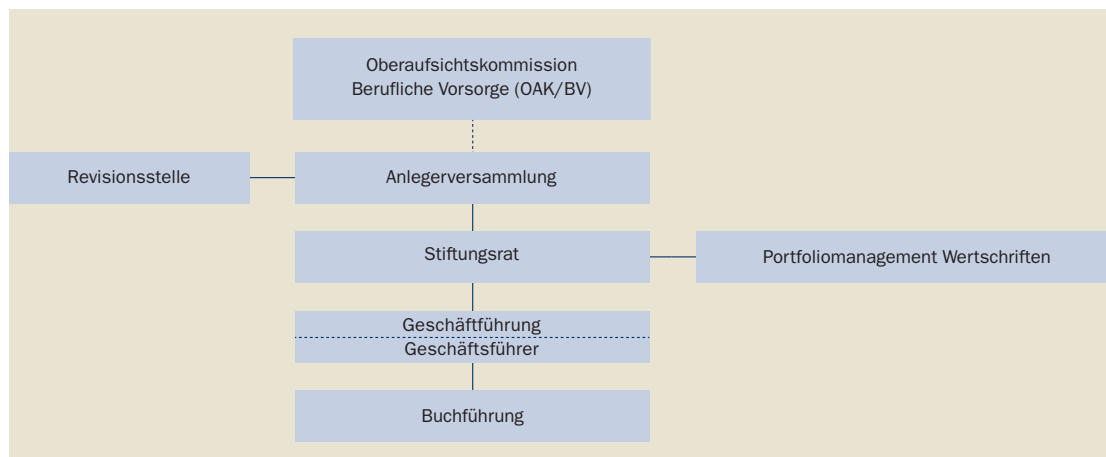
	31.12.2016	31.12.2016
	CHF	CHF
<b>Flüssige Mittel</b>		
Flüssige Mittel Bank J. Safra Sarasin AG		125 828.70
<b>Übrige Aktiven</b>		
Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern		-
Transitorische Aktiven		132.77
<b>Aktiven</b>		<b>125 961.47</b>
Transitorische Passiven		132.77
<b>Stiftungskapital</b>		
Kapital per 1. Januar		-
Ertragsüberschuss	125 828.70	125 828.70
<b>Passiven</b>		<b>125 961.47</b>

## Betriebsrechnung

	2016	2016
	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Zuwendungen der Mitstifter/ Stifterin		120 000.00
Übernahme Verwaltungskosten (inkl. Gründungskosten)		28 632.77
Bankzinsertrag		-
Verwaltungskosten (inkl. Gründungskosten)	22 804.07	
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>125 828.70</b>	
	148 632.77	148 632.77

# Anhang zum Jahresbericht 2016

## Organigramm – J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 (SAST2)



### Corporate Governance

#### Stiftungsunterlagen

Die J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 (SAST2) wurde am 2. Februar 2016 (Handelsregistereintrag 05.04.2016) in Basel gegründet. Die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK hat sämtliche eingereichten Unterlagen einer Vorprüfung unterzogen und ihre Zustimmung zur Gründung erteilt (Verfügung Aufsichtsübernahme 24.02.2016). An der konstituierenden Stiftungsratssitzung am 02.02.2016 wurden sämtliche Stiftungsunterlagen durch den Stiftungsrat bestätigt.

#### Zweck und Ziel

Die SAST2 ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Die Anlagestiftung bezweckt die Förderung der Personalvorsorge durch die rationelle und wirtschaftliche Anlage der ihr von Vorsorgeeinrichtungen der 2. Säule anvertrauten Gelder in Wertschriften und Immobilien von ausschliesslich der Personalvorsorge gewidmeten Vermögen durch gemeinsame Verwaltung. Die Stiftung hat ihren Sitz in Basel.

### Organisation

Personelle Zusammensetzung der Gremien siehe Seite 87.

*Aufsichtsbehörde:* Die Aufsicht über die Anlagestiftungen wird von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV wahrgenommen.

*Anlegerversammlung:* Die Befugnisse der Versammlung bestehen darin, die Statuten und das Reglement zu genehmigen, die Mitglieder des Stiftungsrates und die Revisionsstelle zu wählen, die jährlichen Berichte des Stiftungsrates und der Revisionsstelle und die Jahresrechnung abzunehmen.

*Stiftungsrat:* Er trägt die Verantwortung für die Anlagestiftung (Artikel 52 BVG). Dem Stiftungsrat obliegt die Ausführung des Stiftungszweckes unter Beachtung der gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen sowie der Weisungen der Aufsichtsbehörde, wozu ihm alle Kompetenzen eingeräumt sind, die nicht der Versammlung, der Revisionsstelle oder der Aufsichtsbehörde vorbehalten sind. Er vertritt die Stiftung nach aussen. Der Stiftungsrat kann Aufgaben delegieren. Der Stiftungsrat legt in seiner Funktion als Anlageausschuss der Wertschriften-Anlagegruppen in den einzelnen Anlagerichtlinien pro Anlagegruppe die Organisation und die Zielsetzungen fest. Die Stiftung ist per 31.12.2016 in eine Anlagegruppe sowie in das Stammvermögen aufgeteilt.

Der Stiftungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Die Stifterin ist berechtigt, eine Minderheit im Stiftungsrat zu bezeichnen. Im Übrigen sind die Mitglieder des Stiftungsrates von der Versammlung zu wählen (gemäss Artikel 7.1 der Statuten).

**Geschäftsführung:** Der Stiftungsrat wählt einen Geschäftsführer und die Personen der Geschäftsführung und erlässt das diesbezügliche Organisationsreglement. Die Geschäftsführung besorgt die laufenden Geschäfte der Stiftung im Rahmen der Statuten, des Reglements, der Anlagerichtlinien, des Organisationsreglements und der Weisungen des Stiftungsrats.

Der Geschäftsführer ist dem Stiftungsrat gegenüber verantwortlich.

**Revisionsstelle:** Die Revisionsstelle Balmer-Etienne AG, Luzern ist in organisatorischer, personeller und wirtschaftlicher Hinsicht von der Anlagestiftung, der Stifterin, den Mitgliedern des Stiftungsrates und der Geschäftsführung unabhängig und prüft die Tätigkeit des Stiftungsrates, der Geschäftsführung und der anderen vom Stiftungsrat beauftragten Stellen und Gremien auf Übereinstimmung mit den Statuten, dem Reglement der Stiftung, den Anlagerichtlinien und der Gesetzgebung. Sie prüft ebenfalls die Buchführung und die Jahresrechnung der Stiftung und erstattet der Anlegerversammlung und der Aufsichtsbehörde Bericht. Die Revisionsstelle wird für drei Jahre auf Vorschlag des Stiftungsrats durch die Anlegerversammlung gewählt.

**Buchführungsstelle:** Die Buchführung und Ausarbeitung der Bewertungen der Wertschriften-Anlagegruppen erfolgt durch die RBC Investor Services Bank S.A., Zürich.

**Vermögensverwaltung:** Die Stiftung hat die Bank J. Safra Sarasin AG, Basel mit der Verwaltung der Wertschriften-Anlagegruppen beauftragt.

#### Ausübung der Stimmrechte

Auf die Ausübung der Aktionärsstimmrechte in den ausländischen Aktiengruppen wird aus praktischen Gründen verzichtet.

#### Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung

Alle Mitglieder des Stiftungsrats und der Geschäftsführung haben mit Bezug auf Art. 8 ASV und Art. 48f bis 48l BVV 2 für das Berichtsjahr schriftlich erklärt, die massgebenden Anforderungen gekannt und eingehalten zu haben und damit auch bestätigt, keine persönlichen Vermögensvorteile aus der Tätigkeit für die SAST erlangt zu haben.

Im Berichtsjahr war kein Mitglied des Stiftungsrats mit der Geschäftsführung, der Verwaltung oder der Vermögensverwaltung der Stiftung betraut. Art. 8.2 ASV wurde damit eingehalten.

#### Retrozessionen / Vertriebs- und Betreuungsschädigungen

Die gesamte Anlage der Wertschriften-Vermögen der Stiftung obliegt dem Asset Management der Depotbank «Bank J. Safra Sarasin AG». Die durch die Anlage-tätigkeit der Depotbank Bank J. Safra Sarasin AG entstandenen Retrozessionen von Dritten, werden nach der entsprechenden Auswertung direkt den jeweiligen Anlagegruppen gutgeschrieben. Die Anlagestiftung hat im Berichtsjahr 2016 weder Vertriebs- noch Betreuungsschädigungen erbracht.

#### **Verfügbare Prospekte**

Aktuell ist für keine Anlagegruppe ein Prospekt verfügbar.

## **Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit**

### Swiss GAAP FER 26

Die Darstellung der Jahresrechnungen erfolgt im Einklang mit den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26.

### Bewertung

Wie in den Vorjahren basieren die Bewertungen der Vermögen sowie die Fremdwährungsumrechnungen ausschliesslich auf dem Marktwertprinzip (zu Jahresendkursen).

Zur Anwendung kamen die nachstehenden Fremdwährungskurse (=Vorjahreswerte):

AUD	0,7359	(0,7283)
CAD	0,7579	(0,7206)
DKK	14,4172	(14,5711)
EUR	1,0719	(1,0874)
GBP	1,2559	(1,4754)
JPY	0,8714	(0,8321)
NOK	11,8074	(11,3090)
SEK	11,1876	(11,8735)
USD	0,9839	(0,9990)

## **Allgemeine Angaben und Erläuterungen**

### Rücknahmekommission

Die Rücknahmekommission dient zur Deckung der beim Wertschriftenverkauf anfallenden Kosten und fliesst vollumfänglich den jeweiligen Anlagegruppen zu (Rücknahmepreis = NAV minus Verwässerungsschutz).

### Pauschalgebühren der Depotbank

Beinhaltet Managementfee, Depotgebühren und eigene Courtagen sowie spezielle Dienstleistungen der Depotbank. Nicht eingeschlossen sind Kommissionen von Drittbrokern, erhobene fiskalische und spezielle Börsenplatzabgaben sowie alle übrigen Transaktionskosten innerhalb der Anlagegruppen. Ebenso werden den Anlagegruppen zusätzlich die sonstigen Aufwendungen der Stiftung (siehe unten), die Buchführungskosten und die Kosten der unterliegenden Fonds belastet.

### Sonstige Aufwendungen der Stiftung

Die sonstigen Aufwendungen beinhalten die Kosten für die Revision, die Aufsicht, die Geschäftsführung und den Stiftungsrat, für Werbung/Drucksachen, Lizenzgebühren für die Verwendung von Indices sowie Kosten in Zusammenhang mit der Stimmrechtsausübung. Es entstehen keine Verwaltungskosten von Dritten, die nicht direkt in Rechnung gestellt werden.

### Ausschüttung

Die aufgelaufenen Erträge werden nicht ausgeschüttet, sondern dem jeweiligen Kapitalwert des Anteils zugeschlagen. Der buchhalterische Vorgang findet jeweils per 31. Dezember statt. Der bis dahin aufgelaufene Ertrag wird dann jeweils dem Kapitalwert zugeschlagen. Der Inventarwert bleibt ceteris paribus unverändert.

### Gesamtvermögen

Das Gesamtvermögen der SAST2 vor Abzug der Verbindlichkeiten (ohne Doppelzahlungen) beläuft sich per 31.12.2016 auf CHF 7 144 202.86.

### Securities Lending

Per 31. Dezember 2016 sind keine Titel ausgeliehen.

## **Anlagen**

### Errichtung von Anlagegruppen

Die Anlagegruppe «Aktien World ex Schweiz 2» wurde per 14.11.2016 lanciert.

### Anlagebegrenzung pro Schuldner und Gesellschaft

Als Grundlage für die Festlegung der einzelnen reglementarischen und gesetzlichen Anlagebegrenzungen dient das Bruttovermögen der Vorsorgeeinrichtung. Da in der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 Teilvermögen der Pensionskassen angelegt werden, sind die einzelnen Limiten in exakten Prozentzahlen nicht quantifizierbar. Die maximalen Vermögensquoten gemäss BVV2 werden der Anlage in den Anlagegruppen der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 zugrunde gelegt und die Maxima pro Schuldner respektive pro Gesellschaft entsprechend berechnet. Somit können in den einzelnen Teilvermögen der Vorsorge-

stiftungen grössere Positionen pro Schuldner oder Gesellschaft angelegt werden.

Überschreitungen von Gesellschaftsbegrenzungen

In keiner Anlagegruppe bestehen Überschreitungen von Gesellschaftsbegrenzungen per 31.12.2016 aufgrund von Index-Schwergewichten unter Anwendung des Art. 26, Abs. 3, der Verordnung über die Anlagestiftungen ASV.

Offene Derivatpositionen

Per Stichtag waren keine Derivatpositionen offen.

# Bericht der Revisionsstelle

an die Anlegerversammlung der

## **J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2, Basel**

### **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen der Anlagegruppen, Jahresrechnung «SAST2 Stiftungsvermögen» und Anhang auf den Seiten 81 bis 84 für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene erste Geschäftsjahr, umfassend die Periode vom 14. November 2016 bis 31. Dezember 2016, geprüft.

#### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben

in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 9 ASV) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir haben die weiteren in Art. 10 ASV und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich, soweit diese Aufgaben nicht von der Anlegerversammlung wahrgenommen werden.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;

- die Vermögensanlage den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen einschliesslich der Anlagerichtlinien entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das zuständige Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offengelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Anlagestiftung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften einschliesslich der Anlagerichtlinien eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 27. März 2017

**Balmer-Etienne AG**

Roland Furger  
Zugelassener  
Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

ppa. Martin Trampus  
Zugelassener  
Revisionsexperte

Jahresrechnung 2016 bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnung des Anlagevermögens, Jahresrechnung «SAST2 Stiftungsvermögen» und Anhang.

# Struktur der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2

## Organe und Funktionsträger

Stiftungsrat	Geschäftsführung / Geschäftsführer
<p><b>Daniel Graf</b> Präsident, Leiter Institutionelle Kunden Bank J. Safra Sarasin AG</p>	<p><b>Hanspeter Kämpf</b> Geschäftsführer SAST2, Bank J. Safra Sarasin AG</p>
<p><b>Dr. Wilfred Stoecklin</b> Vizepräsident, Beratungen und Mandate für die Pensionskasse Manor und andere Vorsorgeeinrichtungen</p>	<p><b>Gabriela Steininger</b> Administration SAST2, Bank J. Safra Sarasin AG</p>
<p><b>Danièle Gross</b> Mitglied der Geschäftsleitung des Theater Basel und Mitglied des Stiftungsrates der Vorsorgestiftung Theater Basel</p>	<p><b>Biljana Ratkovic</b> Administration SAST2, Bank J. Safra Sarasin AG</p>
<p><b>Stefan Arnold</b> Stellvertretender Geschäftsführer und Vermögensverwalter der Pensionskasse Uri</p>	<p><b>Portfolio-Manager</b> Bank J. Safra Sarasin AG <b>Marco D'Orazio</b></p>
<p><b>Fabian Brogle</b> Finanzchef der Ausgleichskasse Arbeitgeber Basel und Mitglied des Stiftungsrates der Pensionskasse der AK Arbeitgeber Basel</p>	<p><b>Buchführung</b> RBC Investor Services Bank S.A., Zürich</p>
<p><b>Martina Suter</b> Geschäftsführerin Grischina GmbH und Präsidentin Anlageausschuss Wertschriften der Stiftung Abendrot</p>	<p><b>Revisionsstelle</b> Balmer-Etienne AG, Luzern</p>
<p><b>Marcel Wüthrich</b> Leiter Institutionelle Kunden Zürich, Bank J. Safra Sarasin AG</p>	<p><b>Depotbank und Domizil</b> Bank J. Safra Sarasin AG, Basel</p>
<p><b>Urs Oberer</b> Leiter des Geschäftsfelds Products, Bank J. Safra Sarasin AG</p>	

# Kennzahlen SAST2

Definitionen der Begriffe siehe Seite 65

## Aktien World ex Schweiz 2 CAP (in CHF)

Benchmark: MSCI WORLD ex CH NR \*

	12 Monate		5 Jahre		10 Jahre		31.10.–31.12.16	
	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark	Portfolio	Benchmark
Rendite (kumuliert)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	3,90%	5,60%
Rendite p.a.	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	25,80%	38,50%
Risiko p.a.	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	1,80%	3,20%
Sharpe Ratio	n/a		n/a		n/a		14,72	
Tracking Error p.a. (ex-post)	n/a		n/a		n/a		1,40%	
Tracking Error p.a. (ex-ante)**	n/a							
Information Ratio	n/a		n/a		n/a		-9,04	
Beta	n/a		n/a		n/a		0,57	
Jensen-Alpha	n/a		n/a		n/a		4,30%	
Max. Drawdown	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	0,00%	0,00%
Erholungszeit (in Monaten)	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a	n/a
Modified Duration**								
Risikoloser Zinssatz p.a. (in CHF)	n/a		n/a		n/a		-0,73%	
TER <sub>KGAST</sub> Tranche CAP***	1,08%							
TER <sub>KGAST</sub> Tranche M***	0,49%							

\* Zusammensetzung Benchmark: 100% MSCI World ex CH NR

\*\* per 30.12.2016

\*\*\* hochgerechnet

### Wichtiger Hinweis

Diese Marketingpublikation der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 (nachfolgend «SAST2») ist ausschliesslich für schweizerische Personalvorsorgeeinrichtungen bestimmt und dient nur zu Informationszwecken. Als direkte Anleger in die in diesem Dokument erwähnten Produkte sind nur in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen zugelassen, welche gemäss Verständigungsvereinbarung vom 25. November / 3. Dezember 2004 in Verbindung mit Art. 10 Abs. 3 DBA CH-USA als qualifizierende Vorsorgeeinrichtungen anerkannt werden. Dieses Dokument stellt keinerlei Anlageberatung, kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertstellung zum Kauf oder Verkauf von Anlage- oder anderen spezifischen Finanzinstrumenten bzw. von sonstigen Produkten oder Dienstleistungen dar und ersetzt nicht die individuelle Beratung und Risikoaufklärung durch einen qualifizierten Finanz-, Rechts- oder Steuerberater.

Das Dokument enthält ausgewählte Informationen, und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es basiert auf öffentlich zugänglichen Informationen und Daten («Informationen»), die als richtig, zuverlässig und vollständig erachtet werden. Die SAST2 hat die Richtigkeit und Vollständigkeit der dargestellten Informationen jedoch nicht überprüft und kann diese nicht garantieren. Mögliche Fehler oder die Unvollständigkeit der Informationen bilden keine Grundlage für eine vertragliche oder stillschweigende Haftung seitens der SAST2 für direkte-, indirekte- oder Folgeschäden. Insbesondere sind weder die SAST2 noch deren Anleger oder die Geschäftsführung haftbar für die hier dargelegten Meinungen, Pläne und Strategien. Die in diesem Dokument geäusserten Meinungen und genannten Zahlen, Daten sowie Prognosen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Eine positive historische Wertentwicklung oder Simulation stellt keine Garantie für eine positive Entwicklung in der Zukunft dar. Es können sich Abweichungen zu eigenen Finanzanalysen oder anderen Publikationen der J. Safra Sarasin Gruppe ergeben, die sich auf dieselben Finanzinstrumente oder Emittenten beziehen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass ein erwähntes und analysiertes Unternehmen mit Gesellschaften der J. Safra Sarasin Gruppe in Geschäftsverbindung steht, wodurch sich ein potentieller Interessenkonflikt ergeben könnte. Weiterhin sind die Bank J. Safra Sarasin AG wie auch deren Konzerngesellschaften berechtigt, in die in diesem Dokument erwähnten Produkte zu investieren.

Die SAST2 lehnt jede Haftung für Verluste, die sich aus der Weiterverwendung der vorliegenden Informationen (oder Teilen davon) ergeben, ab. Finanzprodukte und Kapitalanlagen sind grundsätzlich mit Risiken behaftet. In manchen Fällen können Kapitalanlagen nicht ohne Weiteres liquidiert werden. Anlagewerte können sowohl positiven wie negativen Wertschwankungen unterworfen sein, so dass der Investor gegebenenfalls weniger zurückerhält als er ursprünglich investiert hat.

Weitere wichtige Dokumente und Informationen sind unter [www.jsafrasarasin.ch/sast](http://www.jsafrasarasin.ch/sast) oder über J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2, Postfach, 4002 Basel, kostenfrei erhältlich.

Weder das vorliegende Dokument noch Kopien davon dürfen in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt oder dahin mitgenommen werden oder in den Vereinigten Staaten von Amerika oder an eine US-Person (im Sinne von Regulation S des US Securities Act von 1933 in dessen jeweils gültigen Fassung) abgegeben werden. Das vorliegende Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2 weder teilweise noch vollständig vervielfältigt werden.

© Copyright J. Safra Sarasin Anlagestiftung 2. Alle Rechte vorbehalten.

# Adressen und Kontaktpersonen

## Basel

Bank J. Safra Sarasin AG  
Elisabethenstrasse 62  
Postfach, CH-4002 Basel  
Telefon +41 (0) 58 317 44 44  
Telefax +41 (0) 58 317 48 96  
Geschäftsführer SAST/ SAST2: Herr Hp. Kämpf

### Kontaktperson

Herr M. Bossong  
Telefon +41 (0) 58 317 43 71  
Telefax +41 (0) 58 317 45 63

## Internet

[www.jsafrasarasin.ch/sast](http://www.jsafrasarasin.ch/sast)

## Zürich

Bank J. Safra Sarasin AG  
Löwenstrasse 11  
Postfach, CH-8022 Zürich  
Telefon +41 (0) 58 317 33 33

### Kontaktperson

Herr M. Wüthrich  
Telefon +41 (0) 58 317 33 34  
Telefax +41 (0) 58 317 32 62

## Genf

Banque J. Safra Sarasin SA  
3, Quai de l'Île  
Case postale 5809, CH-1211 Genève 11  
Téléphone +41 (0) 58 317 55 55

### Kontaktperson

Monsieur B. Piette  
Telefon +41 (0) 58 317 39 79  
Telefax +41 (0) 58 317 30 03

## Impressum

Gestaltung  
Althaus & Weil AG, Basel  
Druck/Ausrüsten  
Weiss Medien AG, Affoltern a.A.



Gedruckt auf Cyclus Print matt, Recycling,  
hergestellt aus 100% entfärbtem Altpapier

Diese Drucksache entspricht den Anforderungen des  
Umweltzeichens Blauer Engel.

